

## Panorama Nova RA

<b>de</b>	Gebrauchsanweisung Seite 2
<b>en</b>	Instructions for Use page 4
<b>enUS</b>	Instructions for Use page 6
<b>fr</b>	Mode d'emploi page 10
<b>nl</b>	Gebruiksaanwijzing pagina 12
<b>es</b>	Instrucciones de uso página 14
<b>it</b>	Istruzioni per l'uso pagina 16
<b>pt</b>	Instruções de serviço pág. 18
<b>da</b>	Betjeningsvejledning side 20
<b>no</b>	Bruksanvisning side 22
<b>sv</b>	Bruksanvisning sida 24
<b>fi</b>	Käyttöohje sivu 26
<b>tr</b>	Kullanma talimatları sayfa 28
<b>el</b>	Οδηγίες χρήσης σελίδα 30

# Panorama Nova RA

## Vollmaske mit Rundgewinde

### Zu Ihrer Sicherheit

**Gebrauchsanweisung beachten.** Jede Handhabung an der Vollmaske setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus. Die Vollmaske ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

**Instandhaltung:** Kapitel "Instandhaltungsintervalle" beachten.

Bei Instandhaltung nur Original Dräger-Teile verwenden.

Für den Abschluss eines Service-Vertrages sowie für Instandsetzungen empfehlen wir den DrägerService.

**Haftung für Funktion bzw. Schäden:** Die Haftung für die Funktion der Vollmaske geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit die Vollmaske von Personen, die nicht dem DrägerService angehören, unsachgemäß gewartet oder instandgesetzt wird oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht. Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet Dräger nicht. Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen von Dräger werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Kennzeichnungen

Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Masken mit folgenden typidentischen Kennzeichnungen:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Die Kennzeichnung ist von außen lesbar: Panorama Nova und EPDM bzw. SI auf dem Maskenkörper. L, PC, PC/C auf der Sichtscheibe. RA auf dem Maskenanschluss. VN, K/sw und K/rt auf dem Spannrahmen.

CE-Kennzeichnung auf dem Maskenkörper:

EN 136 Cl. 3, Kenn-Nr. 0158

Sowie die Vollmaske:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

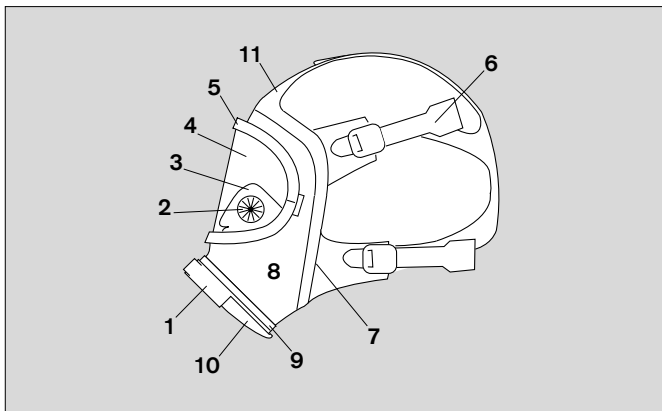
Die Kennzeichnung ist von außen lesbar: Panorama Nova und CRNR auf dem Maskenkörper. PMMA auf der Sichtscheibe. RA auf dem Maskenanschluss. K/ge auf dem Spannrahmen.

CE-Kennzeichnung auf dem Maskenkörper:

EN 136 Cl. 2, Kenn-Nr. 0158

### Was ist was

1 Maskenanschluss	5 Spannrahmen	9 Schelle
2 Steuerventil	6 Bänderung	10 Schutzkappe
3 Innenmaske	7 Dichtrahmen	11 Stirnbandlasche
4 Sichtscheibe	8 Maskenkörper	



### Beschreibung/Verwendungszweck

Die genannten Vollmasken sind Atemanschlüsse nach EN 136 Cl. 3 bzw. Cl. 2 und sind mit CE gekennzeichnet. Sie schützen Gesicht und Augen gegen aggressive Medien. Brillenträger läßt sich eine Maskenbrille einsetzen. Es kann ein Schweißerschutzvisier nachgerüstet werden.

Temperatur im Einsatz -30 °C bis +120 °C.

Der Rundgewindeanschluss nach DIN 3183 - CA oder - CAT, entsprechend EN 148 -1 paßt für Atemfilter, Pressluftatmer und Schlauchgeräte. Nur zertifizierte Atemschutzgeräte verwenden!

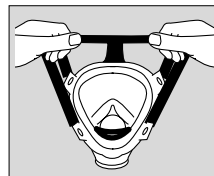
### Gebrauch

**Vollmaske bereithalten:** Bänderung bis zum Anschlag öffnen.

Trageband um den Nacken legen und in Stirnbandlasche einknöpfen.

**Vollmaske anlegen:** Bärte und Koteletten im Dichtungsbereich der

Vollmaske verursachen Leckagen! Entsprechende Personen sind für das Tragen der Vollmaske ungeeignet. Brillenbügel im Dichtungsbereich verursachen ebenfalls Leckagen. Maskenbrille verwenden. Trageband ausknöpfen. Kinn in Kinnmulde einlegen.

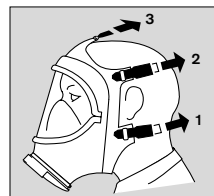


Bänderung über den Kopf führen und nach hinten streifen, bis das Stirnband glatt liegt. Vollmaske zurechtrücken.

1 Nackenbänder gleichmäßig straffziehen.

2 Schläfenbänder gleichmäßig straffziehen.

3 Bei kleiner Kopfform zusätzlich Stirnband straffziehen.



**Dichtheit prüfen:** Maskenanschluss dicht-

halten und einatmen bis ein Unterdruck

entsteht. Luft kurzzeitig anhalten. Der Unterdruck soll bestehen bleiben, sonst Bänder nachziehen. Dichtheitsprüfung zweimal wiederholen. **Einsatz nur mit dichter Vollmaske antreten!**

**Ausatemventil prüfen:** Maskenanschluss dichthalten und kräftig

ausatmen. Die ausgeatmete Luft muss ungehindert entweichen können, sonst siehe "Ausatemventil sichtbar prüfen".

**Pressluftatmer, Schlauchgerät oder Atemfilter anschließen<sup>1)</sup>.**

### Gebrauch mit Atemfilter

**Voraussetzungen:** Die Umgebungsluft muss mindestens 17 Vol. % Sauerstoff enthalten. Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle usw. dürfen mit Filtergeräten nicht betreten werden. Die Art der Schadstoffe muss bekannt sein, entsprechendes Atemfilter einsetzen.

**Atemfilter einschrauben:** Verschlussstreifen vollständig entfernen und Atemfilter im Uhrzeigersinn fest einschrauben.

**Gebrauchsdauer:** Die Gebrauchsdauer ist u.a. abhängig von Art und Konzentration der Schadstoffe sowie von der Art des Filters.

### Extreme Einsatzbedingungen

**Bei tiefen Temperaturen:** Sichtscheibe innen mit Klarsichtmittel "klar-pilot" Gel gegen Beschlagen schützen<sup>1)</sup>. Verhärtung der Ausatemventilscheibe ist möglich. Dichtheit besonders prüfen.

**Bei hohen Temperaturen:** Bei Beschädigung der Sichtscheibe sofort Gefahrenbereich verlassen.

**Bei thermischer Wechselbelastung:** Bei den mit PC/C gekennzeichneten Sichtscheiben kann sich die Beschichtung stellenweise lösen. Nach Abwischen der abgeplatzten Teilchen ist die Vollmaske bis zum Ende des Einsatzes weiter gebrauchsfähig.

**Bei Chemikalien:** Einige Stoffe, z. B. H<sub>2</sub>S oder Phosgen können vom Material der Vollmaske, insbesondere Silikon, aufgenommen werden und ggf. auch diffundieren.

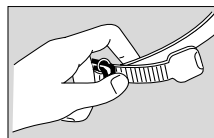
**Im Ex-gefährdeten Bereich:** Vollmaske mit Antistatik-Spray behandeln oder Wasserscheier verwenden.

### Nach dem Gebrauch

**Lungenautomaten bzw. Atemfilter lösen<sup>1)</sup>.**

**Atemfilter entsorgen<sup>1)</sup>.**

**Vollmaske abnehmen:** Zeigefinger hinter die Laschen der Nackenbänder stecken, mit den Daumen die Klemmschnallen nach vorn drücken und gleichzeitig die Vollmaske vom Gesicht weg über den Kopf ziehen.



### Reinigen, Desinfizieren und Trocknen

Nur zugelassene Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden!

**Reinigen:** Vollmaske nach jedem Einsatz reinigen. Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Aceton, Alkohol u.ä. verwenden. Vollmaske mit lauwarmem Wasser unter Zusatz von Universalreinigungsmittel Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (Bestell-Nr. 79 04 071) und einem Lappen reinigen. In fließendem Wasser gründlich spülen.

**Desinfizieren:** Vollmaske nach jedem Einsatz desinfizieren. Vollmaske ins Desinfektionsbad einlegen. Desinfektionsmittel Incidur<sup>1)</sup> (Bestell-Nr. 79 04 072) verwenden. Zu hohe Dosierung und zu lange Einwirkzeiten können Schäden an der Vollmaske hervorrufen! In fließendem Wasser gründlich spülen.

**Maschinelle Reinigung und Desinfektion mit Eltra:**

Bestell-Nr. 79 04 074 - Gemäß Gebrauchsanweisung 90 21 380.

**Trocknen:** Im Trockenschrank R 28 305 oder an der Luft trocknen lassen. Temperatur maximal +60 °C. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.

<sup>1)</sup> Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

## Prüfen

Vollmaske nach jedem Einsatz bzw. nach jeder Wartung und Reparatur prüfen.

**Prüfgerät und -zubehör:** Testor R 53 400, Adapter R 53 344, A-Ventilstopfen R 53 349.

**Sprechmembran sichtprüfen:** Kapitel "Prüf- und Instandhaltungsintervalle" beachten. Sprechmembran ausbauen, siehe "Sprechmembran bzw. O-Ring austauschen".

**Ausatemventil sichtprüfen:** Schutzkappe vom Maskenanschluss abziehen und Ventilscheibe herausziehen. Ventilscheibe und -sitz müssen sauber und unbeschädigt sein, sonst reinigen oder austauschen. Ventilscheibe mit Wasser befeuchten und einsetzen.

**Dichtheit prüfen:** Gebrauchsanweisung des Prüfgerätes beachten. Dichtrahmen innen mit Wasser befeuchten und Vollmaske auf dem Prüfkopf montieren, siehe "Vollmaske anlegen". Prüfkopf aufblasen bis der Dichtrahmen überall anliegt. Maskenanschluss mit Adapter dichtsetzen. 10 mbar Unterdruck erzeugen. Die Vollmaske gilt als dicht, wenn die Druckänderung nach 1 Minute nicht mehr als 1 mbar beträgt, sonst

**Prüfung mit dichtgesetztem Ausatemventil:** Ausatemventilscheibe ausbauen. A-Ventilstopfen einsetzen, muss einrasten. 10 mbar Unterdruck erzeugen. Bei Druckänderung kleiner als 1 mbar nach 1 Minute A-Ventilstopfen entfernen, neue Ventilscheibe einsetzen und Dichtprüfung wiederholen. Sonst

**Dichtprüfung unter Wasser:** Prüfkopf einschließlich Vollmaske ins Wasser eintauchen. Ca. 10 mbar Überdruck erzeugen und Prüfkopf unter der Wasseroberfläche langsam drehen. Austretende Luftblasen zeigen die undichte Stelle an. Prüfkopf und Vollmaske aus dem Wasser herausnehmen, undichte Stellen abdichten. A-Ventilstopfen entfernen und Ausatemventilscheibe montieren. Dichtprüfung wiederholen.

**Nach der Prüfung:** Adapter entfernen. Vollmaske vom Prüfkopf abnehmen und ggf. trocknen. Schutzkappe aufsetzen, muss einrasten.

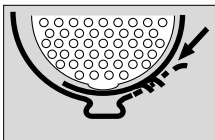
## Besondere Wartungsarbeiten

**Sichtscheibe austauschen:** Schrauben herausdrehen, dabei Sechskantmuttern festhalten. Spannrahmen an den Verbindungsstellen mit einem Schraubendreher auseinanderdrücken, dann nach oben und unten abziehen. Ggf. Stützblech entfernen, siehe "Maskenanschluss austauschen". Alte Sichtscheibe aus der Gummifassung herausknüpfen. Neue Sichtscheibe zuerst in den oberen, dann in den unteren Teil der Gummifassung einsetzen.

Bei Masken mit Feuerwehruzulassung nur Sichtscheiben verwenden, die mit »F« (Feuerwehr) gekennzeichnet sind. Das »F« ist oben. Die Mittenmarkierungen auf der Sichtscheibe sollen sich mit der Naht auf dem Maskenkörper decken. Gummifassung rechts und links über den Rand der Sichtscheibe ziehen. Gummifassung außen und Spannrahmen innen mit Seifenwasser befeuchten. Zuerst den oberen, dann den unteren Spannrahmen aufpressen. Ggf. Stützblech einsetzen. Schrauben in die Sechskantmuttern hineinschrauben und soweit anziehen bis der Abstand zwischen den Spannocken 3 bis 0,5 mm beträgt.

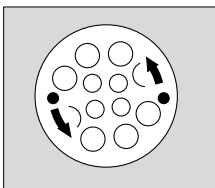
Vollmasken mit Kunststoffrahmen haben keine Sechskantmuttern und keine Spannocken. Hier Schrauben einsetzen und festziehen.

**Maskenanschluss austauschen:** Innenmaske aus der Nut des Schraubringes herausziehen. Schelle mit Hilfe eines Schraubendrehers aufhebeln. Schelle sowie Gleitring und Stützblech abnehmen. Maskenanschluss aus dem Maskenkörper herausziehen. Neuen Maskenanschluss mit Sprechmembran sowie Aus- und Einatemventil bestücken und so einsetzen, dass sich die Mittenmarkierungen von Maskenanschluss und Maskenkörper decken. Gleitring und neue Schelle montieren. Haken so einhängen, dass die Schelle möglichst stramm sitzt. Stützblech zwischen Schelle und Gleitring schieben, an den unteren Spannrahmen klemmen und ausrichten. Nase der Schelle mit Hilfe der Zange R 53 239 zusammendrücken bis der Maskenanschluss fest im Maskenkörper sitzt. Innenmaske einknüpfen.



**Ventilscheiben an den Steuerventilen der Innenmaske erneuern:** Alte Ventilscheiben nach innen herausziehen. Zapfen der neuen Ventilscheiben von innen in die Bohrung stecken und in Richtung Sichtscheibe ziehen bis der Hinterschnitt des Zapfens sichtbar wird. Die Ventilscheiben sollen innen gleichmäßig anliegen.

**Sprechmembran bzw. O-Ring austauschen:** Innenmaske aus der Nut des Schraubringes herausziehen. Schraubring mit Stiftschlüssel R 26 817 herausschrauben. Stiftschlüssel umdrehen und vorsichtig in die Löcher des Schutzgitters stecken, Membranfolie nicht beschädigen. Sprechmembran durch Drehen lösen und herausnehmen. O-Ring mit Dichtingausheber R 21 519 aus dem Anschlussstück herausnehmen. Sprechmembran und O-Ring prüfen und falls erforderlich austauschen. Innenmaske einknüpfen.



**Ausatemventilscheibe austauschen:** siehe "Ausatemventil sichtprüfen". Schutzkappe aufsetzen, muss einrasten.

**Einatemventilscheibe austauschen:** Einatemventil an der Lasche herausziehen und alte Ventilscheibe ab- und neue aufknüpfen. Einatemventil in das Anschlussstück hineindrücken, bis es rundherum aufliegt. Die Ventilscheibe darf nicht eingeklemmt sein, die Scheibe zeigt nach innen, die Stege nach außen.

**Nur Original Träger-Teile verwenden.**

**Nach Wartungsarbeiten und/oder Austausch von Bauteilen erneut Dichtheit prüfen.**

## Lagern

Bänderung bis zum Anschlag (Griff-Lasche) öffnen. Sichtscheibe mit einem Antistatik Tuch abwischen. Vollmaske in zugehörigem Beutel oder Maskendose verpacken. Ohne Verformung trocken und staubfrei lagern. Lagertemperatur: -15 °C bis 25 °C.

Vor direkter Licht- und Wärmestrahlung schützen.

DIN 7716 "Richtlinien für Lagerung, Wartung und Reinigung von Gummierzeugnissen" beachten.

## Prüf- und Instandhaltungsintervalle

Durchzuführende Arbeiten an der Vollmaske	Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Halbjährlich	Alle 2 Jahre	Alle 4 Jahre	Alle 6 Jahre
Reinigung und Desinfektion		X		X		
Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung		X	X			
Wechsel der Ausatemventilscheibe					X	
Wechsel der Sprechmembrane						X
Kontrolle durch den Geräteträger	X					

## Bestell-Liste

Benennung und Beschreibung	Bestell-Nr.
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Maskenbrille (Brillengestell und Haltevorrichtung)	R 51 548
"klar-pilot" Gel (Klarsichtmittel für Sichtscheibe)	R 52 560
Tragedose Mabox	R 53 680
Tragedose Mabox II	R 54 610
Maskendose Wikov V	R 51 019
Schweißer-Schutzvisier <sup>1)</sup>	R 50 270

<sup>1)</sup> gehört nicht zum Umfang der EG-Baumusterprüfung

# Panorama Nova RA

## Full masks with standard thread connection

### For your safety

**Strictly follow the instructions for use.** Any use of the full mask requires full understanding and strict observation of these instructions. The full mask may only be used for the purposes specified here.

**Maintenance:** Note the instructions in the section entitled "Maintenance intervals". Only original Dräger parts may be used for maintenance. We recommend that a service contract be signed with your local DrägerService.

**Liability for proper function or damage:** Liability for the proper function of the full mask is irrevocably transferred to the owner or operator to the extent that the full mask has been serviced or repaired by personnel not employed or authorized by DrägerService or if it has been used in a manner not conforming to its intended use. Dräger cannot be held responsible for damage caused by non-compliance with the recommendations given above. The warranty and liability provisions of the terms of sale and delivery of Dräger are likewise not modified by the recommendations given above.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Markings

These Instructions for Use apply to masks with the following type identity markings:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

These markings are externally legible and are positioned as follows: Panorama Nova and EPDM or SI on the mask, L, PC, PC/C on the visor, RA on the mask connector, VN, K/sw and K/rt on the clamping frame.

CE mark on the mask body:  
EN 136 Cl. 3, no. 0158

And full-face mask:

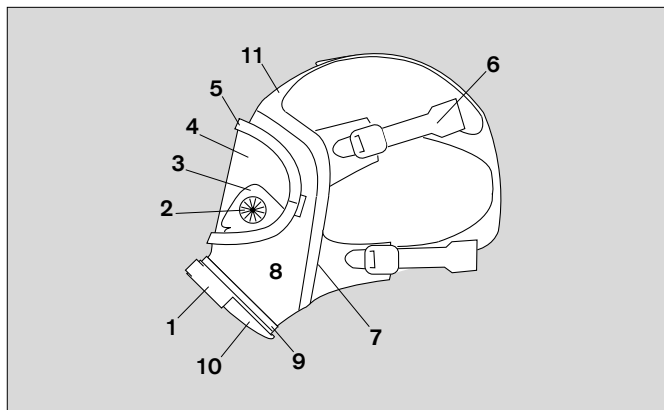
Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

These markings are externally legible and are positioned as follows: Panorama Nova and CRNR on the mask, PMMA on the visor, RA on the mask connector, K/ge on the clamping frame.

CE mark on the mask body:  
EN 136 Cl. 2, no. 0158

### What's what

1 Facepiece connector	4 Visor	8 Faceblank
2 Control valve	5 Clamping frame	9 Clip
3 Inner mask	6 Head straps	10 Protective cap
	7 Softbody	11 Front strap



### Description/Intended Use:

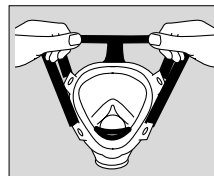
The above full masks are face masks according to EN 136 Cl. 3 or Cl. 2 and carry the CE mark. They protect the face and eyes against aggressive media. Special goggles are available for users who wear spectacles. A welder's protective visor is available for retrofitting. Operating temperature: -30 °C to +120 °C.

The standard thread connection conforming to DIN 3183 - CA or - CAT, equivalent to EN 148 -1, is designed to fit respirator filters, self-contained open-circuit compressed air breathing apparatus and fresh air hose breathing apparatus. Only use certified respiratory apparatus.

### Use

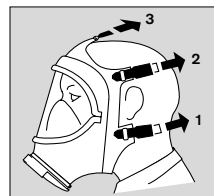
**Hold the full mask ready:** Undo the straps as far as possible. Pass the neckband around your neck and button it into the front strap.

**Putting on the mask:** Facial hair under the mask seal can cause leaks. The mask should not be used by people with beards and sideburns. The bow of glasses under the mask seal also causes leaks. A spectacle frame should be used in such cases. Unbutton the strap and place chin in recess.



Fit straps round head and pull them back until the front strap rests smoothly on the face. Position the mask.

- 1 Tighten the neck straps uniformly.
- 2 Tighten the temple straps uniformly.
- 3 Tighten front strap as necessary.



**Check for leaks:** Tightly compress the mask connection and breathe in until a vacuum is produced. Briefly hold your breath: the vacuum must be maintained. If it is not, the straps must be tightened further. The leak test must be repeated twice. **The mask should only be used if perfectly tight.**

**Checking the exhalation valve:** Seal the mask connector and exhale vigorously. The exhaled air must escape freely. If not, follow the instructions in "Visual inspection of the exhalation valve".

**Connect the compressed air breathing apparatus, fresh air hose breathing apparatus or breathing filter<sup>1)</sup>.**

### Operation with breathing filters

**Preconditions:** The ambient air must contain at least 17 % oxygen by volume. Do not use breathing systems in unventilated containers, trenches, ducts etc. The type of pollutants must be known and the appropriate breathing filter used.

**Screwing in the breathing filter:** Fully remove the sealing strip and firmly screw in the breathing filter clockwise.

**Duration of use:** The operating period depends on various factors, including the type and concentration of pollutant and the type of filter.

### Extreme operating conditions

#### In case of low temperatures:

Treat visor with antimisting agent "klar-pilot" Gel to prevent it from fogging up<sup>1)</sup>. Exhalation valve disc may harden. Test it especially for leaks.

**In case of high temperatures:** Leave the danger zone immediately if visor is damaged.

**In case of cyclic thermal stress:** For visors marked PC/C, the coating of the visor may blister and come loose in places. After wiping off the burst particles, the full mask can safely continue to be used until the end of the intervention.

**In the presence of chemicals:** Substances such as H<sub>2</sub>S and phosgene may be absorbed by the material of the full mask, especially silicone, or may diffuse through it.

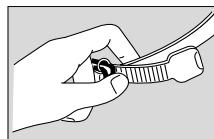
**In explosion-hazard areas:** Treat the mask with anti-static spray or work with a screen of water mist.

### After use

**Unscrew the demand valve or respirator filter<sup>1)</sup>.**

**Dispose of the respirator filter<sup>1)</sup>.**

**Remove mask:** Slide your index finger under the ends of the neck straps, press the clamps forwards with your thumbs and at the same time pull the mask over your head and off your face.



### Cleaning, disinfecting, drying

Only use approved cleaning products and disinfectants.

**Cleaning:** The mask must be cleaned after each use. Do not use solvents, such as acetone, alcohol, etc. to clean the mask. The mask should be thoroughly cleaned in lukewarm water containing a little all-purpose Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (order no. 79 04 071), using a cloth. Rinse thoroughly under running water.

**Disinfection:** The mask must be disinfected after each use. Immerse the mask in the disinfectant. Use Incidur<sup>1)</sup> disinfectant (order no. 79 04 072). High doses and long exposure times can damage the mask. Rinse thoroughly under running water.

**Mechanical cleaning and disinfecting with Eltra:**

Order no. 79 04 074 - follow Instructions 90 21 380.

**Drying:** Leave the mask to dry in a drying cabinet R 28 305 or in air. Maximum temperature 60 °C. Keep away from direct sunlight.

<sup>1)</sup> Note the corresponding Instructions for Use.

## Testing

The full mask must be tested whenever it has been used, serviced or repaired.

**Test equipment and test accessories:** Testor R 53 400, Adapter R 53 344, Exhalation valve plug R 53 349.

**Visual inspection of the speech diaphragm:** Please refer to the chapter on "Test and maintenance intervals". To replace the speech diaphragm, see "Replacing the speech diaphragm or O-ring".

**Visual inspection of exhalation valve:** Remove the protective cap from the mask connector, and pull out the valve disc. The valve disc and seat must be clean and undamaged. Clean or replace if necessary. Moisten valve disc with water and refit.

**Check for leaks:** Follow Instructions for Use of test equipment. Moisten interior of softbody with water and fit mask on test head; see "Putting on the mask". Inflate the test head until the softbody fits snugly all round. Seal the facepiece connector with the adapter and produce a vacuum of 10 mbar. The mask is deemed to be tight if the pressure changes by no more than 1 mbar after 1 minute. If this is not the case:

**Testing with sealed exhalation valve:** Remove the exhalation valve disc and press the exhalation valve plug firmly on to the seat until it engages. Generate a negative pressure of 10 mbar. If the pressure change after 1 minute is less than 1 mbar, remove the exhalation valve plug, insert a new valve disc and repeat the leak test. If not:

**Check for leaks underwater:** Immerse test head with mask in water. Produce an excess pressure of approx. 10 mbar and slowly rotate the test head under the water surface. Any leaks are revealed by air bubbles emerging from the test head. Remove the test head and mask from the water and seal the leaks. Remove the exhalation valve plug and fit the exhalation valve disc. Repeat the leak test.

**After testing:** Unscrew the adapter. Remove mask from test head and dry if necessary. Replace protective cap so that it engages.

## Special maintenance work

**Replacing the visor:** Grip the hexagonal nuts and unscrew the screws. Prise the clamping frame apart with a screwdriver at the connecting points, then pull it off to the top and bottom. Remove the support if necessary; see "Replacing the facepiece connector". Detach the old visor from its rubber frame and insert a new visor, first in the upper half and then in the lower half of the rubber frame.

For masks approved for use in fire-fighting applications, only use visors marked with the letter »F« (Fire service). The »F« is marked at the top of the visor.

Insert the visor first in the upper and then in the lower part of the rubber frame. The centre marks on the visor should be aligned with the seam on the facepiece. Draw the rubber frame over the edge of the visor on the right and left. Moisten the outside of the rubber frame and the inside of the clamping frame with soap solution. Fit first the upper, then the lower clamping frame. Fit the support if necessary. Screw the clamping screws into the hexagonal nuts and tighten until the gap between the clamp lobes is between 3 and 0.5 mm.

Masks with a plastic frame do not have the nuts or clamp lobes. In this case, simply insert and tighten the clamping screws.

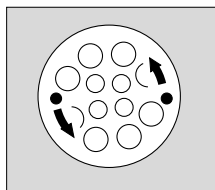
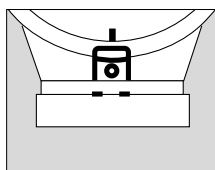
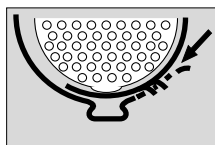
**Replacing the facepiece connector:** Draw the inner mask out of the groove in the screw ring. Prise open the clip with the aid of a screwdriver. Remove the clip, sliding ring and support. Draw the facepiece connector out of the faceblank. Insert the speech diaphragm and exhalation and inhalation valves into the new mask connector, and fit the connector so that the centre-marks of the mask connector and facepiece blank line up. Slide the support between the clip and sliding ring; attach it to the lower clamping frame and align it.

Compress the nose on the clip with pliers R 53 239 until the facepiece connector is securely located in the faceblank. Fit the inner mask.

**Replacing the valve discs on the inner mask control valves:** Pull out the old valve disc towards the inside. Insert the stud of the new disc into the hole from inside, and pull it towards the visor until the undercut of the stud is visible. The valve discs should make even contact with the inside surface.

**Replacing the speech diaphragm and O-ring:**

Draw the inner mask out of the groove in the screw ring. Unscrew the screw ring with socket wrench R 26 817. Turn the socket wrench over and carefully insert it in the holes of the grille, taking care not to damage the foil on the diaphragm. Turn the speech diaphragm to release it and remove it. Remove the O-ring from the connector with seal extractor R 21 519. Test the speech diaphragm and O-ring and replace if necessary. Attach inner mask.



**Replacing the exhalation valve disc:** see "Visual inspection of exhalation valve". Refit the protective cap so that it engages.

**Replacing the inhalation valve disc:** Pull the inhalation valve out by its tab. Remove the old valve disc and fit new disc. Press the inhalation valve into the mask connector until it makes even contact all-round. The valve disc must not be pinched. The disc must face inwards, and the stems outwards.

**Only use original Dräger parts.**

**Leakage tests must be repeated after maintenance work and/or after replacing components.**

## Storage

Loosen the straps as far as possible (handle tab). Wipe visor with anti-stain cloth. Pack full mask in its bag or box and store it in a dry, dust-free place where it is not deformed.

Storage temperature: -15 °C to 25 °C.

Keep out of direct sunlight and heat.

## Test and maintenance intervals

Work required on full-face mask	Before use	After use	Every 6 months	Every 2 years	Every 4 years	Every 6 years
Clean and disinfect		X		X		
Visually inspect, check correct function and leak-proofing		X	X			
Replace exhalation valve disc					X	
Replace speech diaphragm						X
Check by wearer	X					

## Order list

Designation and description	Order No.
Panorama Nova – EPDM /L /RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA	R 54 219
Panorama Nova – SI /L /RA	R 53 260
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 52 855
Panorama Nova – SI /PC/C /RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA /K /sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM /L /RA /VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR /PC /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /rt	R 54 990
Mask goggles (spectacle frame and clamping device)	R 51 548
"klar-pilot" gel (anti-misting agent for visor)	R 52 560
Carry-box (Mabox)	R 53 680
Carry-box (Mabox II)	R 54 610
Mask box – Wikov V	R 51 019
Welder's protective visor <sup>1)</sup>	R 50 270

<sup>1)</sup> not covered by EC prototype test

# Panorama Nova RA

## Full-face masks with standard thread connection (USA) Instructions for Use

### For your safety

For correct and effective use of the apparatus and to avoid hazards, it is essential to read the following recommendations and to act accordingly.

**Strictly follow the instructions for use.** Any use of the full face mask requires full understanding and strict observation of these instructions. The mask may only be used for the purposes specified here.

**Maintenance:** Note the instructions in the section entitled "Maintenance intervals". Only original Dräger parts may be used for maintenance. We recommend that a service contract be signed with your local DrägerService.

**Liability for proper function or damage:** Liability for the proper function of the full face mask is irrevocably transferred to the owner or operator to the extent that the mask has been serviced or repaired by personnel not employed or authorized by DrägerService or if it has been used in a manner not conforming to its intended use. Dräger cannot be held responsible for damage caused by non-compliance with the recommendations given above. The warranty and liability provisions of the terms of sale and delivery of Dräger are likewise not modified by the recommendations given above.  
Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Markings

These Instructions for Use apply to masks with the following type identity markings:

Panorama Nova	– EPDM	– PC	– RA	
Panorama Nova	– SI	– PC	– RA	
Panorama Nova	– EPDM	– PC	– K	– sw – RA
Panorama Nova Standard	– CRNR	– PMMA	– RA	– ge

These markings are externally legible and are positioned as follows:  
Panorama Nova and EPDM or SI or CRNR on the mask body.  
PC/C or PMMA on the visor. RA on the facepiece connector.  
K/sw or K/ge: German codes for the material (plastic) and color (black or yellow) of the clamping frame.

### Description/Intended Use

The above full-face masks are parts of NIOSH approved respirators and protect the face and eyes against aggressive media.

Only use with normal pressure compressed air breathing apparatus or normal pressure compressed air line breathing apparatus or respiratory filters with threaded connections conforming to DIN EN 148-1 (RA). Only use NIOSH approved respiratory apparatus.

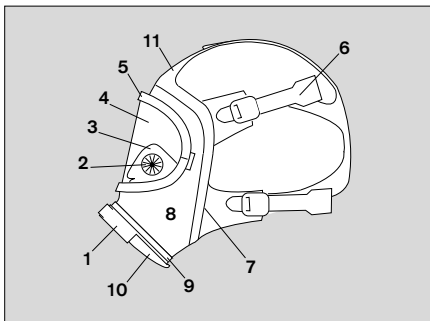
Operating temperature: –30 °C to +60 °C (–22 °F to 140 °F). Lower or higher temperature extremes are permitted with short exposure times.

A welder's protective visor is available for retrofitting.

Spectacle kits are available for users who wear spectacles.

### What's what

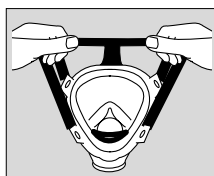
- 1 Facepiece connector
- 2 Control valve
- 3 Inner mask
- 4 Visor
- 5 Clamping frame
- 6 Head straps
- 7 Face seal
- 8 Mask body
- 9 Clip
- 10 Protective cap
- 11 Front strap



### Use

**Preparing the mask:** Open the straps as far as they will go; if a carrier strap is attached, place the carrier strap around your neck and button it into the hole on the top head strap.

**Fitting the mask:** Beards and sideburns in the sealing area of the face mask will cause leaks. Therefore the face mask should not be used by anyone with facial hair of this sort. Spectacle frames in the sealing area also cause leaks. Use special spectacle kits. Unbutton the carrier strap. Insert chin in chinpiece.

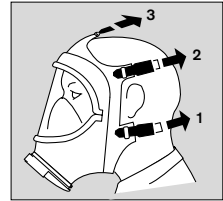


Fit harness over head, pulling back until the head strap fits smoothly. Adjust mask until it fits properly.

**1** Tighten the neck straps uniformly.

**2** Tighten the temple straps uniformly.

**3** Tighten front strap as necessary.



**Fit check:** Seal the connector with the ball of your thumb and breathe in until negative pressure (suction) is generated. Hold your breath for a moment. The negative pressure should be maintained. If not retighten the straps. Repeat the leak test twice. Never use a mask that leaks.

**Exhalation valve check:** Seal off the connector and exhale vigorously. The exhaled air must be able to escape without obstruction. If not, see "Visual inspection of exhalation valve". Connect the compressed air breathing apparatus, fresh air hose breathing apparatus or respiratory filter<sup>1)</sup>.

### Operation with respiratory filters

**Preconditions:** The ambient air must contain at least 19.5 % oxygen by volume. Do not use breathing systems in unventilated containers, trenches, ducts etc. The type of pollutants must be known and the appropriate breathing filter used.

**Screwing in the breathing filter:** Fully remove the sealing strip and firmly screw in the breathing filter clockwise.

**Duration of use:** The operating period depends on various factors, including the type and concentration of pollutant and the type of filter.

### Extreme operating conditions

**In case of low temperatures:** Treat the inside of the visor with anti-misting gel "Klar pilot"<sup>2)</sup> to prevent it from fogging up. Hardening of the exhalation valve disc is possible. Take particular care to check for leaks.

**In case of high temperatures:** If the visor is damaged, leave the danger area immediately.

**In the presence of chemicals:** Substances such as H<sub>2</sub>S and phosgene may be absorbed by the materials of the full-face mask, especially silicone, or may diffuse through it.

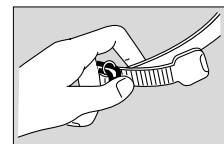
**In explosion-hazard:** Treat the mask with antistatic spray or work with a screen of water mist.

### After use

**Unscrew the respirator or respiratory filter.**

**Disposing of used respiratory filters:** Used filters must be treated as special waste and must be disposed of in accordance with the applicable waste disposal regulations.

**Removing mask:** Insert index finger behind the tabs on the neck straps and press the clamping buckles forwards with thumb, pulling the mask off your face and back over your head.



### Cleaning, disinfecting, drying

**Cleaning:** The mask must be cleaned every time before being used by a different individual or, if individually assigned, as often as necessary to keep in a sanitary condition. Respirators that are issued to more than one employee must be cleaned before being worn by different individuals. Do not use any organic solvents such as acetone, alcohol etc. to clean the rubber and silicone parts. Clean the mask with a cloth and lukewarm water mixed with an all-purpose detergent, e.g. Airkem 33<sup>1)</sup>.

Rinse thoroughly under running water.

**Disinfecting:** The mask body must be disinfected every time before being used by a different individual or, if individually assigned, as often as necessary to keep in a sanitary condition. Insert the mask body in a disinfectant bath such as e.g. Airkem 33<sup>1)</sup> (Excessive disinfectant concentrations and too long disinfecting times can damage the mask). Rinse thoroughly under running water.

**Drying:** Leave to dry in a drying cabinet R 28 305 or in air. Maximum temperature 60 °C (140 °F). Keep out of direct sunlight.

### Testing / Visual Inspection

The mask must be serviced in accordance with the Maintenance intervals".

**Test equipment and test accessories:** Test Kit 40 55 741 or Testor R 53 400, Adapter R 53 344, Exhalation valve plug R 53 349.

**Visual inspection of the speech diaphragm<sup>1)</sup>:** Please refer to the chapter on "Maintenance Intervals". To replace the speech diaphragm, see "Replacing the speech diaphragm or O-Ring".

<sup>1)</sup> Note the corresponding Instructions for Use.

<sup>2)</sup> Henkel-Ecolab, D-40589 Düsseldorf, Germany.

<sup>3)</sup> Does not apply to Panorama Nova Standard.

**Visual inspection of exhalation valve:** Remove the protective cap from the mask connector, and carefully inspect the valve disc. The valve disc and seat must be clean and undamaged. Clean or replace if necessary.

**Leak test:** Follow the Instructions for Use of the test equipment. For the Testor. Moisten the face seal with water. Fit the mask to the test head, see "Fitting the mask". Inflate test head until the sealing surface fits snugly all round.

Seal the mask connector with the adapter. Generate a negative pressure of 10 mbar. The mask is considered leak-proof if the pressure change after 1 minute is no more than 1 mbar. If not:

**Testing with sealed exhalation valve:** Remove the exhalation valve, and press the exhalation valve plug firmly onto the seat until it engages. Generate a negative pressure of 10 mbar. If the pressure change after 1 minute is less than 1 mbar, remove the exhalation valve plug, insert a new valve disc and repeat the leak test. If not:

**Underwater leak test:** Generate an excess pressure of approx. 10 mbar. Immerse test head with fitted breathing mask in water and rotate slowly. Escaping air bubbles indicate the source of the leak(s). Seal leak(s). Remove the exhalation valve plug. Repeat the leak test. After testing: Unscrew the adapter. Remove mask from test head and dry if necessary. Replace protective cap so that it clicks into place.

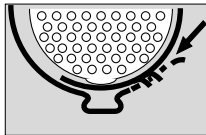
## Maintenance

**Replacing the visor:** Undo the two clamping screws. Pry the clamping frame apart with a screwdriver at the connecting points, then pull it off to the top and bottom. Remove the support if necessary. Detach the old visor from its rubber frame and insert a new visor, first in the upper half and then in the lower half of the rubber frame.

Insert the visor first in the upper and then in the lower part of the rubber frame. The center marks on the visor should be aligned with the seam on the facepiece. Draw the rubber frame over the edge of the visor on the right and left. Moisten the outside of the rubber frame and the inside of the clamping frame with soap solution. Fit first the upper, then the lower clamping frame. Fit the support if necessary. Screw the clamping screws into the hexagonal nuts and tighten until the gap between the clamp lobes is between 0.12 to 0.02 in.

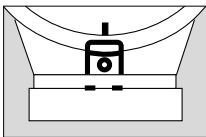
Masks with a plastic frame do not have the nuts or clamp lobes. In this case, simply insert and tighten the clamping screws.

**Replacing the facepiece connector:** Draw the inner mask out of the groove in the screw ring. Pry open the clip using a screwdriver. Remove the clip, sliding ring and support. Draw the facepiece connector out of the mask body.



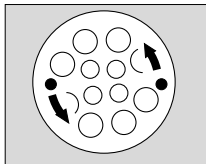
Insert the speech diaphragm or for Panorama Nova Standard the rubber ring and exhalation and inhalation valves into the new mask connector, and fit the connector so that the center-marks of the mask connector and mask body line up.

Slide the support between the clip and sliding ring; attach it to the lower clamping frame and align it. Compress the nose on the clip with pliers R 53 239 until the facepiece connector is securely located in the mask body. Fit the inner mask.



**Replacing the valve discs on the control valves:** Pull out the old valve disc towards the inside. Insert the stud of the new disc into the hole from inside, and pull it towards the visor until the undercut of the stud is visible. The valve discs should make even contact with the inside surface.

**Replacing the speech diaphragm or O-ring<sup>2)</sup>:** Draw the inner mask out of the groove in the screw ring. Unscrew the screw ring with spanner R 26 817. Turn the socket wrench over and carefully insert it in the holes of the grille, taking care not to damage the foil on the diaphragm.



Turn the speech diaphragm to release it and remove it. Remove the O-ring from the connector with Sealing ring lifter 4054983. Check the speech diaphragm and O-ring and replace if necessary. When assembling the parts: press the edge of the inner mask into the groove in the screw ring and ensure that it engages all around. The edge of the inner mask must fit all around the full circumference of the screw ring. The center marks on the facepiece connector and on the inner mask must be lined up.

**Replacing the rubber ring on Panorama Nova Standard:** Draw the inner mask out of the groove in the screw ring. Unscrew the screw ring with spanner R 26 817. Remove the old rubber ring from the mask connector. Moisten the new rubber ring with soapy water and insert. Screw on the screw ring and tighten with spanner. When assembling the parts: press the edge of the inner mask into the groove in the screw ring and ensure that it engages all around. The edge of the inner mask must fit round the full circumference of the screw ring. The center marks on the facepiece connector and on the inner mask must be lined up.

**NOTE ! Approval Label on next page**

**Replacing the exhalation valve disc:** Remove the protective cap. Grip under the edge of the valve disc and pull the holding stud out of the hole. Clean the valve seat. Moisten the new valve disc with water and press it into the hole until it engages. The valve disc must make even contact all round. Refit the protective cap so that it engages.

**Replacing the inhalation valve disc:** Pull the inhalation valve out by its tab. Remove the old valve disc and fit new disc. Press the inhalation valve into the mask connector until it makes even contact all around. The valve disc must not be pinched. The disc must face inwards, and the stem outwards.

**Only use original Dräger parts. Leakage tests must be repeated after maintenance work and/or after replacing components.**

## Storage

Loosen the straps as far as possible. Wipe visor with anti-static cloth. Pack mask in its bag or box and store it in a dry, dust-free place where it is not deformed.

Storage temperature: -15 °C to +25 °C (5 °F to 77 °F) is recommended. Keep out of direct sunlight and heat.

## S. Special or Critical User's Instructions

Cartridges / Canister with end-of-service- life indicators  
Respirators for use against Carbon Monoxide, Ethylene Oxide, Hydrogen Sulfide, and Mercury Vapor are equipped with a passive end-of-service-life indicator (ESLI). The passive ESLI must be readily visible when wearing the respirator without manipulation or either the respirator or indicator. If you can not readily see the indicator do not wear it. When the ESLI has changed color from peach to gray, the cartridge or canister is to be replaced. Once the ESLI has changed color, about 15 % of the service of the cartridge / canister is still available.

## Maintenance intervals

Part	Work required		Before every use	Every 6 months	Annually	Every 2 years	Every 6 years	Before being worn by a different individual or, if individually assigned, as often as necessary to keep in a sanitary condition
			X	X <sup>3)</sup>	X <sup>4)</sup>	X	X <sup>5)</sup>	
Mask (complete)	Clean Disinfect Check correct function and absence of leaks		X	X <sup>4)</sup>		X		X X
Exhalation valve and control valves	Visually examine valve disc Replace valve disc		X	X <sup>5)</sup>		X	X <sup>5)</sup>	
Inhalation valve	Visually examine valve disc Replace complete valve assembly		X	X <sup>5)</sup>		X	X <sup>6)</sup>	
Speech diaphragm	Inspect diaphragm and o-ring Replace o-ring		X <sup>6)</sup>		X		X <sup>6)</sup>	
Rubber ring	Replace						X <sup>5)</sup>	

- Note the corresponding Instructions for Use.
- Does not apply to Panorama Nova Standard.
- Not if the masks are packed hermetically.
- Spot checks only if the masks are packed hermetically.
- Also applies for spare and replacement parts.
- Only if the mask is used in areas with highly corrosive media, e.g. chlorine, ammonia, etc.

## Order list

Designation and description	Order No.
Panorama Nova Standard – CRNR /PMMA /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw (Panorama Nova Industry)	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 51 525
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 51 535
Spectacle kits (spectacle frame and clamping device)	R 51 548
anti-misting gel "klar-pilot" (anti-misting agent for visor)	R 52 560
Mask box – Mabox (big)	R 53 680
Mask box – Mabox II (small)	R 54 610
Mask box – Wikov V	R 51 019
Welder's protective visor	R 50 270
Airkem 33	40 54 085
Test Kit	40 55 741







# Panorama Nova RA

## Masques complets à filet rond

### Pour votre sécurité

**Observer la notice d'utilisation.** Toute manipulation du masque complet suppose la connaissance et l'observation exactes de cette notice d'utilisation. Le masque complet est uniquement destiné à l'utilisation décrite.

**Maintenance:** Observer le chapitre "Intervalles de maintenance". Pour la maintenance, n'utiliser que des pièces d'origine Dräger. Il est recommandé de conclure un contrat de maintenance avec le DraegerService.

**Responsabilité du fonctionnement et/ou des dommages:** Le propriétaire ou l'utilisateur prend automatiquement la responsabilité quant à la sécurité de fonctionnement du masque complet, dans tous les cas où le masque aura été soumis à une maintenance ou une remise en état non conformes par des personnes étrangères au DraegerService ou s'il a fait l'objet d'une manipulation qui ne serait pas en conformité à l'usage pour lequel il est prévu. Dräger décline toute responsabilité pour des dommages dus au non-respect des recommandations énumérées ci-dessus. Les recommandations données ci-dessus n'ont aucun pouvoir d'interférence sur les conditions de garantie et de responsabilité figurant dans les conditions de vente et de livraison. Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Marquage

Ce mode d'emploi décrit les masques à marquages de type identiques:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA
Panorama Nova	- SI	- L	- RA
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA - K - sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA - K - sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA - VN
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA - K - rt

Le marquage est lisible de l'extérieur: Panorama Nova et EPDM ou SI sur la jupe du masque. L, PC, PC/C sur l'oculaire. RA sur le raccord du masque. VN, K/sw et K/rt sur le cadre de serrage de l'oculaire.

Marquage CE sur la jupe de masque:

EN 136 Cl. 3, n° d'ident. 0158

Ainsi que le masque complet:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

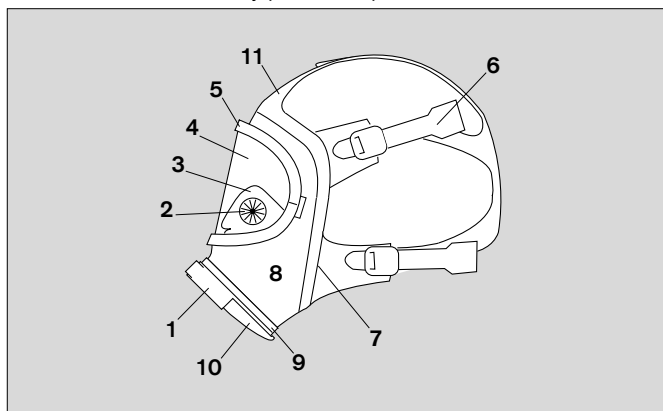
Le marquage est lisible de l'extérieur: Panorama Nova et CRNR sur la jupe du masque. PMMA sur l'oculaire. RA sur le raccord du masque. K/ge sur le cadre de serrage de l'oculaire.

Marquage CE sur la jupe de masque:

EN 136 Cl. 2, n° d'ident. 0158

### Légende

1	raccord de masque	4	oculaire	9	collier
2	soupape de commande du masque intérieur	5	cadre de serrage	10	capuchon de protection
3	masque intérieur	6	jeu de brides	11	bride frontale
3	masque intérieur	7	bordure d'étanchéité		
		8	jupe de masque		



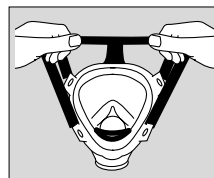
### Description / Domaine d'application

Les masques complets indiqués sont des pièces faciales suivant EN 136 Cl. 3 ou Cl. 2 et portent le marquage CE. Ils protègent le visage et les yeux contre les substances agressives. Les porteurs de lunettes peuvent utiliser des lunettes de masque. Le masque peut être équipé ultérieurement d'une visière de soudeur. Température d'utilisation: -30° C à + 120° C. Le raccord à filetage rond suivant DIN 3183 - CA ou - CAT, conformément à EN 148 -1, convient pour les filtres respiratoires, les ARICO et les appareils à adduction d'air. N'utiliser que des appareils de protection respiratoire certifiés!

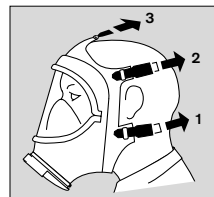
### Utilisation

**Disponibilité du masque complet:** ouvrir les brides jusqu'à la butée. Passer la bretelle de transport autour du cou et la boutonner dans la bride frontale.

**Mise en place du masque complet:** la présence de barbe ou de favoris dans la zone d'étanchéité du masque complet entraîne des fuites! Le port du masque complet n'est pas prévu pour ces personnes. Les branches de lunettes dans la zone d'étanchéité entraînent également une fuite. Utiliser les lunettes de masque. Débouter la bretelle de transport et poser le menton dans la mentonnière.



Faire passer les brides par-dessus la tête; tirer vers l'arrière jusqu'à ce que la bride frontale repose à plat. Ajuster le masque.  
1 Tendre uniformément les deux brides de nuque.  
2 Tendre uniformément les deux brides temporales.  
3 Pour un petit tour de tête, tendre la bride frontale en la tirant vers l'arrière.



**Contrôle d'étanchéité:** obturer le raccord de masque et inspirer pour créer une dépression. La dépression doit se maintenir, sinon réajuster les brides. Répéter deux fois le test d'étanchéité. **N'intervenir qu'avec un masque complet étanche!**

**Contrôle de la soupape expiratoire:** obturer le raccord de masque et expirer fortement. L'air expiré doit pouvoir s'échapper librement, sinon voir "inspection de la soupape expiratoire".

**Raccorder l'ARICO, l'appareil à adduction d'air ou le filtre respiratoire<sup>1)</sup>.**

### Utilisation avec un filtre respiratoire

**Conditions préalables:** l'air ambiant doit contenir au moins 17 Vol.% d'oxygène. Ne pas utiliser d'appareil filtrant pour pénétrer dans des réservoirs, puits, conduites etc. non ventilés. le type de substance nocive doit être connu pour utiliser un filtre respiratoire adapté.

**Visser le filtre respiratoire:** retirer complètement la bandelette de fermeture et visser fermement le filtre respiratoire dans le sens des aiguilles d'une montre.

**Durée d'utilisation:** la durée d'utilisation dépend entre autres du type et de la concentration de la substance nocive et du type de filtre.

### Conditions d'utilisation externe

**En cas de basses températures:** protéger l'oculaire contre la formation de buée en appliquant du gel antibuée "klar-pilot" sur la face intérieure<sup>1)</sup>. Il se peut que l'oculaire de la soupape expiratoire se durcisse. Veiller particulièrement à l'étanchéité.

**En cas de températures élevées:** en cas d'endommagement de l'oculaire, quitter immédiatement la zone dangereuse.

**En cas de charge thermique alternative:** en ce qui concerne les oculaires portant le repère PC/C, il se peut que le revêtement se détache à certains endroits. Après avoir enlevé les parties qui se sont écaillées, le masque complet peut être utilisé jusqu'à la fin de l'intervention.

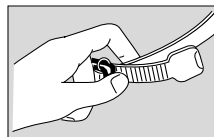
**En cas de produits chimiques:** certaines substances telles que le H<sub>2</sub>S et le phosgène peuvent être absorbées et éventuellement diffusées par la matière du masque complet, particulièrement par le silicone.

**Dans les zones à risque d'explosion:** traiter le masque au moyen d'un pulvérisateur antistatique ou utiliser un rideau d'eau pulvérisée.

### Après utilisation

**Dévisser la soupape à la demande ou le filtre respiratoire<sup>1)</sup>. Éliminer le filtre respiratoire<sup>1)</sup>.**

**Retrait du masque complet:** glisser les index derrière les attaches des brides de nuque, pousser du pouce les boucles de serrage vers l'avant, et écarter en même temps le masque complet du visage en le faisant passer par-dessus la tête.



### Nettoyage, désinfection et séchage

Utiliser uniquement les produits de nettoyage et de désinfection autorisés!

**Nettoyage:** nettoyer le masque complet après chaque utilisation. Ne pas utiliser de solvants de type acétone, alcool, etc. pour le nettoyage. Nettoyer le masque complet à l'eau tiède additionnée de nettoyant universel Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (réf. 79 04 071) avec un chiffon. Bien le rincer à l'eau courante.

**Désinfection:** désinfecter le masque complet après chaque utilisation. Mettre le masque complet dans un bain désinfectant. Utiliser le produit Incidur<sup>1)</sup> (réf. 7 9 04 072). Un surdosage et une durée d'exposition trop longue peuvent endommager le masque complet! Le rincer soigneusement à l'eau courante.

**Nettoyage en machine et désinfection avec Eltra:**

réf. 79 04 074 - conformément à la notice d'utilisation 90 21 380.

**Séchage:** faire sécher le masque en étuve (R 28 305) ou à l'air. Température maximale: 60 °C. Ne pas exposer le masque directement aux rayons du soleil.

<sup>1)</sup> Respecter le mode d'emploi correspondant.

## Contrôle

Contrôler le masque complet après chaque utilisation ou maintenance et réparation.

**Appareils de contrôle et accessoires:** Testor R 53 400 et adaptateur R 53 344, obturateur de soupape expiratoire R 53 349.

**Inspection de la membrane phonique:** observer le chapitre "Intervalles de contrôle et de maintenance". Démontez la membrane, voir "remplacement de la membrane phonique ou du joint torique".

**Inspection de la soupape expiratoire:** retirer le capuchon de protection du raccord de masque et extraire le disque de valve. Le disque et le siège de valve doivent être propres et non endommagés. Si nécessaire, les nettoyer ou remplacer. Humidifier le disque de valve avec de l'eau et le mettre en place.

**Contrôle d'étanchéité:** observer la notice d'utilisation de l'appareil de contrôle. Humecter d'eau la bordure d'étanchéité et monter le masque complet sur la tête de contrôle, voir "Mise en place du masque complet". Gonfler la tête de contrôle jusqu'à ce que le bord d'étanchéité du masque repose sur tout le pourtour. Obturer le raccord de masque avec l'adaptateur. Générer une dépression de 10 mbar. Le masque complet est considéré comme étant étanche lorsque la modification de la pression ne dépasse pas 1 mbar au bout de 1 minute, sinon

**Contrôle d'étanchéité avec soupape expiratoire obturée:** Démontez le disque de valve expiratoire. Mettre le bouchon de soupape expiratoire en place - il doit s'encliqueter. Générer une dépression de 10 mbar. En cas de modification de la pression de moins de 1 mbar après 1 minute, retirer le bouchon de soupape respiratoire, insérer un nouveau disque de valve et répéter le contrôle d'étanchéité. Sinon

**Contrôle d'étanchéité sous l'eau:** plonger la tête de contrôle avec le masque complet dans l'eau. Générer une surpression d'env. 10 mbar et tourner lentement la tête de contrôle juste sous la surface de l'eau. Les bulles d'air qui s'échappent signalent l'emplacement des fuites. Retirer la tête de contrôle et le masque complet de l'eau, étancher les fuites. Retirer le bouchon de soupape expiratoire et monter le disque de soupape expiratoire. Refaire le contrôle d'étanchéité.

**Après le contrôle:** dévisser l'adaptateur. Retirer le masque de la tête de contrôle et le sécher le cas échéant. Monter le capuchon de protection, il doit s'encliqueter.

## Maintenance particulière

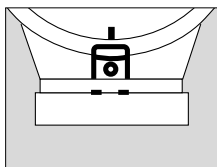
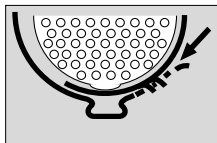
**Remplacement de l'oculaire:** Dévisser les vis en maintenant les écrous six pans. Avec un tournevis, écarter le cadre de serrage aux jointures, puis le retirer vers le haut et vers le bas. Si nécessaire, retirer la plaque de support, voir "Remplacement de la pièce de raccordement". Dégager l'ancien oculaire de la monture en caoutchouc. Mettre le nouvel oculaire d'abord dans la partie supérieure, puis dans la partie inférieure de la monture.

Pour les masques homologués pour pompiers: n'utiliser qu'un oculaire portant le marquage »F« (pompiers). Le »F« est en haut.

Les repères centraux de l'oculaire doivent coïncider avec la jointure sur la jupe du masque. Tirer, à droite et à gauche, la monture caoutchouc sur le bord de l'oculaire. Humecter d'eau savonneuse l'extérieur de la monture caoutchouc et l'intérieur du cadre de serrage. Enfoncer d'abord la partie supérieure du cadre de serrage, puis la partie inférieure. Monter la plaque de support le cas échéant. Visser les vis dans les écrous six pans et les serrer de sorte que la distance entre les cames de serrage soit de 3 à 0,5 mm.

Les masques complets avec cadre en plastique n'ont ni écrous six pans ni cames de serrage. Insérer les vis et serrer.

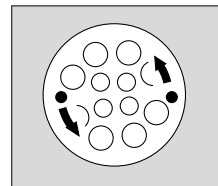
**Remplacement de la pièce de raccordement:** retirer le masque intérieur de la rainure de l'anneau fileté. Ouvrir le collier à l'aide d'un tournevis. Retirer le collier ainsi que l'anneau de glissement et la plaque de support. Retirer la pièce de raccordement de la jupe de masque. Equiper le nouveau raccord de la membrane phonique et de la soupape expiratoire et inspiratoire, et le monter dans la jupe de masque de sorte que les repères centraux du raccord et de la jupe de masque coïncident. Monter l'anneau de glissement et le nouveau collier. Fixer le crochet de sorte que le collier soit serré. Glisser la plaque de support entre le collier et l'anneau de glissement, la fixer sur la partie inférieure du cadre de serrage et l'ajuster. Serrer le nez du collier avec la pince R 53 239 de sorte que le raccord soit solidement fixé dans le masque. Boutonner le masque intérieur.



**Remplacement des disques des soupapes de commande du masque intérieur:** retirer les anciens disques de soupape en les poussant vers l'intérieur. Introduire le téton des nouveaux disques de l'intérieur dans le trou et le tirer en direction de l'oculaire jusqu'à ce que l'étranglement du téton soit visible. Les disques de soupapes doivent être appliqués uniformément à l'intérieur.

## Remplacement de la membrane phonique

**ou du joint torique d'étanchéité:** retirer le masque intérieur de la rainure de l'anneau fileté. Dévisser l'anneau fileté avec la clé à ergots R 26 817. Retourner la clé et l'introduire avec précaution dans les trous de la grille de protection en faisant attention à ne pas endommager la membrane. Dégager la



membrane phonique en la tournant et la retirer. Retirer le joint torique du raccord avec l'extracteur de joint R 21 519. Contrôler la membrane phonique et le joint torique et les remplacer si nécessaire. Boutonner le masque intérieur.

**Remplacement du disque de soupape expiratoire:** voir "Inspection de la soupape expiratoire". Remettre le capuchon de protection en place, il doit s'encliqueter.

**Remplacement du disque de valve inspiratoire:** retirer la soupape inspiratoire par son attache. Dégager si nécessaire l'ancien disque de soupape et mettre le nouveau disque en place. Enfoncer la soupape inspiratoire dans le raccord pour qu'elle soit bien appliquée sur tout son pourtour. Le disque de soupape ne doit pas être coincé. Le disque est dirigé vers l'intérieur et les barrettes vers l'extérieur.

**N'utiliser que des pièces d'origine Dräger. Procéder à un nouveau contrôle d'étanchéité après des travaux de maintenance et/ou un remplacement de pièces.**

## Stockage

Ouvrir les brides au maximum (attache). Essuyer l'oculaire avec un chiffon antistatique. Emballer le masque complet dans son sachet ou dans sa boîte et le ranger sans déformation dans un endroit sec, et à l'abri de la poussière.

Température de stockage: -15 °C à +25 °C.

Ne pas exposer directement à la lumière ni à la chaleur.

## Intervalles de contrôle et de maintenance

Opérations à effectuer sur le masque complet	avant l'utilisation	après l'utilisation	tous les 6 mois	tous les 2 ans	tous les 4 ans	tous les 6 ans
	Nettoyage et désinfection		X		X	
Inspection visuelle, contrôle de fonctionnement et d'étanchéité		X	X			
Remplacement du disque de soupape expiratoire					X	
Remplacement de la membrane phonique						X
Contrôle par le porteur du masque	X					

## Liste de commande

Désignation et description	Référence
Panorama Nova – EPDM /L /RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA	R 54 219
Panorama Nova – SI /L /RA	R 53 260
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 52 855
Panorama Nova – SI /PC/C /RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA /K /sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM /L /RA /VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR /PC /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /rt	R 54 990
Lunettes de masque (monture de lunettes et dispositif de fixation)	R 51 548
Gel Anti-buée "klar-pilot" (antibuée pour oculaire)	R 52 560
Boîte de transport (Mabox)	R 53 680
Boîte de transport (Mabox II)	R 54 610
Boîte pour masque Wikov V	R 51 019
Ecran soudeur <sup>1)</sup>	R 50 270

1) Ne fait pas partie de l'étendue des contrôles CE de modèle type

# Panorama Nova RA

## Volgelaatsmaskers met rolraad

### Voor uw veiligheid

**Gebruiksaanwijzing in acht nemen.** Voor elke behandeling en gebruik van het volgelaatsmasker dient men de gebruiksaanwijzing terdege te kennen en op te volgen. Het masker is alleen voor de beschreven toepassing bestemd.

**Preventief onderhoud:** Het hoofdstuk "Intervallen tussen onderhoudsbeurten" in acht nemen. Bij preventief onderhoud alleen originele onderdelen van Dräger gebruiken. Voor het afsluiten van een servicecontract evenals voor reparaties bevelen wij de DrägerService aan.

**Aansprakelijkheid voor functie resp. schade:** De aansprakelijkheid voor de functie van het masker gaat in ieder geval op de eigenaar of gebruiker over, voorzover het volgelaatsmasker door personen, die niet tot de DrägerService behoren, ondeskundig wordt onderhouden of gerepareerd of indien het gebruik niet met de beoogde toepassing overeenkomt. Voor schadegevallen, die door het niet opvolgen van bovenstaande aanwijzingen optreden, is Dräger niet aansprakelijk. Garantie en aansprakelijkheidsvoorwaarden binnen de verkoop- en leveringsvoorwaarden van de Dräger worden door bovenstaande bepalingen nietverruimd.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Kentekens

Deze gebruiksaanwijzing beschrijft de maskers met de volgende identieke kentekens:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Het kenteken is van buitenaf leesbaar: Panorama Nova en EPDM resp. SI op het maskerlichaam. L, PC, PC/C op de voorzetruit. RA op de gelaatstukaansluiting. VN, K/sw en K/rt op het spanraam.

CE-teken op het maskerlichaam:  
EN 136 Cl. 3, codenummer 0158

Alsmede het volgelaatsmasker:

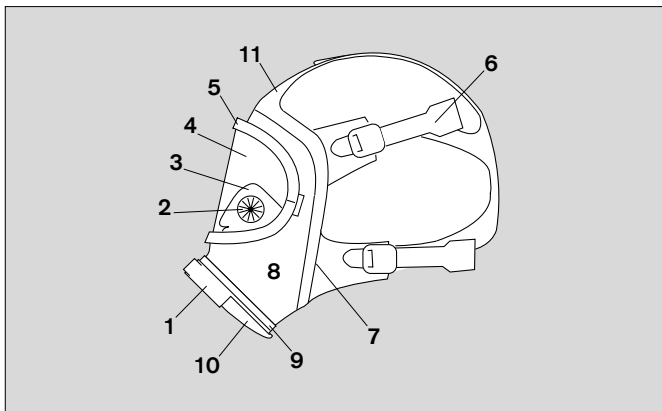
Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

Het kenteken is van buitenaf leesbaar: Panorama Nova en CRNR op het maskerlichaam. PMMA op de voorzetruit. RA op de gelaatstukaansluiting. K/ge op het spanraam.

CE-teken op het maskerlichaam:  
EN 136 Cl. 2, codenummer 0158

### Wat is wat

1 Gelaatstukaansluiting	5 Spanraam	9 Beugel
2 Stuurventiel	6 Bandenstelsel	10 Beschermkap
3 Binnenmasker	7 Gelaatstukafichting	11 Lipje van de voorhoofdband
4 Voorzetruit	8 Maskerlichaam	



### Beschrijving/gebruiksdoel

De genoemde volgelaatsmaskers zijn ademhalingsaansluitingen volgens EN 136 Cl. 3 resp. Cl. 2 en dragen het CE-teken. Ze beschermen gelaat en ogen tegen agressief materiaal. Voor bilrdraggers kan men een maskerbril inzetten. Er kan een lasser-vizierklep worden uitgerust. Temperatuur tijdens gebruik -30°C tot +120°C.

De wartel conform DIN 3183 - CA of - CAT, overeenkomstig EN 148 -1 past op adembeschermende filters, ademluchttoestellen en slangapparatuur. Alleen gecertificeerde adembeschermende apparatuur gebruiken!

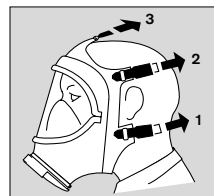
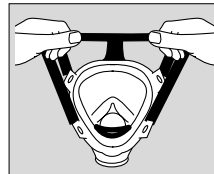
### Gebruik

**Masker gereedhouden:** Bandenstelsel tot de aanslag openen. Draagband om de nek leggen en in het lipje van de voorhoofdband vastknopen.

**Masker aanbrengen:** Baarden en bakkebaarden nabij de afdichting van het volgelaatsmasker veroorzaken lekkages! Overeenkomstige personen zijn voor het dragen van het masker ongeschikt. Brillenarmen in het nabij de afdichting veroorzaken eveneens lekkages. Maskerbril gebruiken. Draagband losknopen en kin in kinhouder leggen.

Bandenstelsel over het hoofd trekken en naar achteren strijken tot de voorhoofdband glad ligt. Dan het masker op z'n plaats duwen.

- 1 Nekbanden gelijkmatig strak trekken.
- 2 Slaapbanden gelijkmatig strak trekken.
- 3 Bij klein hoofd bovendien de voorhoofdband strak trekken.



**Controle op lekkage:** Gelaatstukaansluiting afsluiten en inademen totdat er onderdruk ontstaat. De onderdruk moet gehandhaafd blijven, anders banden natrekken. Controle op lekkage twee keer herhalen.

**Gebruik het masker niet als de lekkage niet verholpen kan worden!**

**Uitademventiel controleren:** Maskeraansluiting dichtknijpen en krachtig uitademen. De uitgedemde lucht moet ongehinderd kunnen ontwijken, anders zie "Uitademventiel visueel controleren"

**Persluchtapparatuur, slangapparaat of adembeschermend filter inzetten<sup>1)</sup>.**

### Gebruik met adembeschermend filter

**Voorwaarden:** De lucht in de omgeving moet minstens 17 vol.% zuurstof bevatten. Ongeventileerde tanks, putten, riolen e.d. mogen met filterapparatuur niet worden betreden. De schadelijke stof moet bekend zijn, overeenkomstig adembeschermend filter inzetten.

**Adembeschermend filter bevestigen:** Sluitstrook compleet verwijderen en filter in de richting van de wijzers van de klok goed vastschroeven.

**Gebruiksduur:** De gebruiksduur is o.a. afhankelijk van de soort en concentratie van de schadelijke stoffen en van het type filter.

### Extreme gebruikscondities

**Bij lage temperaturen:** De voorzetruit aan de binnenkant met helderzichts middel "klar-pilot" gel tegen beslaan beschermen<sup>1)</sup>. Verharding van de uitademventielschijf is mogelijk. Dichtheid terdege controleren.

**Bij hoge temperaturen:** Bij beschadiging van de voorzetruit terstond de gevaarlijke zone verlaten.

**Bij thermisch wisselende belasting:** Bij met PC/C gekenmerkte voorzetritten kan de coating plaatselijk losraken. Na het aflappen van de losgeraakte deeltjes kan het masker tot het einde van de actie verder worden gebruikt.

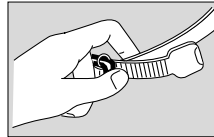
**Bij chemicaliën:** Enige stoffen, bijv. H<sub>2</sub>S of fosgeen, kunnen door het materiaal van het masker, met name door silicon, worden opgenomen en eventueel ook diffunderen.

**In het explosiegevaarlijke gebied:** Het masker met antistatisch spray behandelen of watersluier gebruiken.

### Na het gebruik

**Ademautomaat resp. adembeschermend filter losschroeven<sup>1)</sup>. Adembeschermend filter afvoeren<sup>1)</sup>.**

**Masker afzetten:** Wijsvinger achter de lipjes van de nekbanden steken, met de duim de gespen naar voren duwen en tegelijkertijd het masker over het hoofd trekken.



### Reinigen, desinfecteren en drogen

Alleen goedgekeurde reinigings- en desinfectiemiddelen gebruiken!

**Reinigen:** masker telkens na gebruik reinigen. Voor het reinigen geen oplosmiddelen zoals aceton, alcohol o.i.d. gebruiken. Masker met lauwwarm water met daaraan toegevoegd universeel reinigingsmiddel Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (bestelnummer 79 04 071) en een lapje reinigen. Onder de kraan grondig spoelen.

**Desinfecteren:** Het masker na elk gebruik desinfecteren. Masker in het desinfectiebad leggen. Desinfectiemiddel Incidur<sup>1)</sup> (bestelnummer 79 04 072) gebruiken. Te hoge dosering en te lange inwerktijden kunnen het masker beschadigen! Onder de kraan grondig spoelen.

**Machinale reiniging en desinfectie met Eltra:**

Bestelnummer 79 04 074 — bijbehorende gebruiksaanwijzing 90 21 380.

**Drogen:** In de droogkast R 28 305 of aan de lucht laten drogen. Temperatuur maximaal 60 °C. Niet aan direct zonlicht blootstellen.

<sup>1)</sup> Bijbehorende gebruiksaanwijzing in acht nemen.

## Controleren

Masker telkens na elk gebruik, ieder onderhoud en reparatie controleren.

**Tester en toebehoren:** Testor R 53 400 en adapter R 53 344, A-ventielstop R 53 349.

**Spreekmembraan visueel controleren:** Het hoofdstuk "Tests en intervallen tussen onderhoudsbeurten" in acht nemen. Spreekmembraan demonteren zie "Spreekmembraan resp. O-ring vervangen".

**Uitademventiel visueel controleren:** Beschermkap van maskeraansluiting trekken en ventielschijf wegtrekken. Ventielschijf en zitting moeten schoon en onbeschadigd zijn. Zo nodig reinigen of vervangen. Ventielschijf met water bevochtigen en op zijn plaats zetten.

**Op lekkage controleren:** Gebruiksaanwijzing van de tester in acht nemen. Gelaatstukaafdichting binnen met water bevochtigen en volgelaatsmasker op de testkop monteren, zie "Volgelaatsmasker aanbrengen". De testkop opblazen tot de gelaatstukaafdichting overal afsluit. Gelaatstukaansluiting met adapter afsluiten. 10 mbar onderdruk opwekken. Het volgelaatsmasker wordt als dicht beschouwd wanneer de drukverandering na 1 minuut niet meer dan 1 mbar bedraagt, anders

**Controle met dichtgeknepen uitademventiel:** Uitademventielschijf demonteren. A-ventielstop inzetten, moet inklikken. 10 mbar onderdruk opwekken. Bij drukverandering beneden 1 mbar na 1 minuut de A-ventielstop verwijderen, nieuw ventielschijfje inzetten en de lekttest herhalen. Anders

**Controle op lekkage onder water:** Testkop inclusief volgelaatsmasker in het water onderdopen. ca. 10 mbar overdruk opwekken en testkop onder het wateroppervlak langzaam draaien. Uittredende luchtbellen wijzen de lekkende plek aan. Testkop en volgelaatsmasker uit het water halen, lekkende plaatsen afdichten. A-ventielstop verwijderen en uitademventielschijf monteren. De lekttest herhalen. Controle op lekkage herhalen.

**Na de controle:** Adapter losschroeven, masker van de testkop halen en eventueel drogen. Beschermkap aanbrengen, moet inklikken.

## Bijzondere onderhoudswerkzaamheden

**Voorzetruit vervangen:** Schroeven losdraaien, daarbij de zeskantmoeren vasthouden. Spanraam op de verbindingplaatsen met een schroevendraaier uiteen duwen, dan naar boven en beneden trekken. Eventueel de steunplaat verwijderen, zie "Gelaatstukaansluiting vervangen". Oude voorzetruit uit de rubberen rand verwijderen. Nieuwe voorzetruit eerst in het bovenste, dan in het onderste gedeelte van de rubberen rand zetten.

Voor maskers met brandweershomologatie alleen voorzetritten gebruiken die met »F« (brandweer) gemerkt zijn. De »F« staat boven.

Nieuwe voorzetruit eerst in het bovenste, dan in het onderste gedeelte van de rubberen rand zetten. De centrale merktekens op de voorzetruit moeten op de naad van het maskerlichaam liggen. Rubberrand rechts en links over de rand van de voorzetruit trekken. Rubberrand buiten en spanraam binnen met zeepwater bevochtigen. Eerst het bovenste en dan het onderste spanraam naar binnen draaien. Eventueel steunplaat monteren. Spanschroeven in de zeskantmoeren schroeven en zover aantrekken tot de afstand tussen de spannokken 3 tot 0,5 mm bedraagt. Volgelaatsmaskers met kunststofraam hebben geen zeskantmoeren en geen spannokken. Hier schroeven inzetten en vastdraaien.

**Gelaatstukaansluiting vervangen:** Het

binnenmasker uit de gleuf van de schroefring trekken. Beugel met behulp van een schroevendraaier open wrikken. Beugel alsmede glijring en steunplaat weghalen. Gelaatstukaansluiting uit het maskerlichaam trekken. Nieuwe gelaatstukaansluiting met spreekmembraan alsmede uit- en inademventiel uitrusten en zo inzetten dat de centrale merktekens van gelaatstukaansluiting en maskerlichaam op elkaar liggen. Glijring en nieuwe beugel monteren.

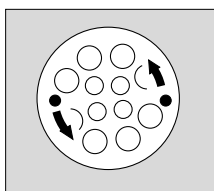
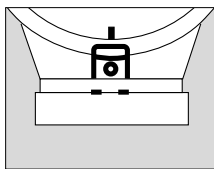
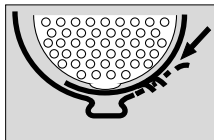
Haak zo ophangen dat de beugel zo strak mogelijk zit. Steunplaat tussen beugel en glijring duwen, aan het onderste spanraam vastklemmen en uitlijnen, neus van de beugel met behulp van de tang R 53 239 dichtknijpen tot de gelaatstukaansluiting goed in het maskerlichaam zit. Binnenmasker vastknopen.

**Eenrichtingskleppen van de regelventielen van het binnenmasker vervangen:** Oude ventielschijven naar binnen wegtrekken. Pennen van de nieuwe ventielschijven van binnen in de boring steken en in de richting van de voorzetruit trekken tot de achtersnede van de pen zichtbaar wordt. De ventielschijven moeten binnen gelijkmatig liggen.

**Spreekmembraan resp. O-ring vervangen:**

Het binnenmasker uit de gleuf van de schroefring trekken. Schroefring met stiftsleutel R 26 817 losschroeven. Stiftsleutel omdraaien en voorzichtig in de gaten van het beschermrooster steken, membraanfolie niet beschadigen. Spreekmembraan losdraaien en verwijderen. O-ring met dichtringlichter R 21 519 uit het aansluitstuk halen.

Spreekmembraan en O-ring controleren en zo nodig geval vervangen. Binnenmasker vastknopen.



**Uitademventielschijf vervangen:** zie "Uitademventiel visueel controleren". Beschermkap aanbrengen, moet inklikken.

**Inadem-ventielschijf vervangen:** Inademventiel aan het lipje naar buiten trekken, oude ventielschijf verwijderen en nieuwe aanbrengen.

Inademventiel in het aansluitstuk duwen totdat het rondom rust. De ventielschijf mag niet vastgeklemd zijn. De schijf wijst naar binnen, de dammen naar buiten.

**Alleen originele onderdelen van Dräger gebruiken.**

**Na onderhoudswerkzaamheden en/of vervanging van onderdelen opnieuw op dichtheid controleren.**

## Opslaan

Bandenstelsel tot de aanslag (handgreep-lipje) openen. Voorzetruit met een antistatisch doekje aflappen. Volgelaatsmasker in bijbehorende zak of maskertrommel verpakken en zonder vervorming droog en stofvrij bewaren.

Opslagtemperatuur: -15 °C tot 25 °C.

Tegen directe licht- en warmtestraling beschermen.

## Tests en intervallen tussen onderhoudsbeurten

Uit te voeren werkzaamheden aan het volgelaatsmasker	Voor het gebruik	Na het gebruik	Halfjaarlijks	Om de 2 jaar	Om de 4 jaar	Om de 6 jaar
Reiniging en desinfectie		X		X		
Zicht-, functie- en lekttest		X	X			
Vervanging van de uitademklepschijf					X	
Vervanging van de spreekmembraan						X
Controle door de gebruiker van het masker	X					

## Bestellijst

Benaming en beschrijving	Bestelnummer
Panorama Nova – EPDM /L /RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA	R 54 219
Panorama Nova – SI /L /RA	R 53 260
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 52 855
Panorama Nova – SI /PC/C /RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA /K /sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM /L /RA /VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR /PC /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /rt	R 54 990
Maskenbril (brilmontuur en houder)	R 51 548
"klar-pilot" gel (helderzichtsmiddel voor voorzetruit)	R 52 560
Draagtrommel Mabox	R 53 680
Draagtrommel Mabox II	R 54 610
Maskertrommel Wikov V	R 51 019
Vizierklep voor lassers <sup>1)</sup>	R 50 270

1) valt niet onder het EG-typeonderzoek

# Panorama Nova RA

## Caretas enteras con rosca redonda

### Para su seguridad

**Observar las instrucciones de uso.** Toda manipulación en la máscara entera presupone el conocimiento exacto y la observación de estas instrucciones de uso. La máscara entera está destinada únicamente al empleo que aquí se describe.

**Entretrenimiento:** Observar el capítulo de "Intervalos de entretenimiento". Emplear únicamente piezas originales Dräger durante los trabajos de entretenimiento. Para la conclusión de un contrato de servicio de asistencia técnica, así como para las reparaciones recomendamos dirigirse al Servicio Técnico Dräger.

**Garantía de funcionamiento o averías, respectivamente:** La responsabilidad por el funcionamiento de la máscara entera pasa en todo caso al propietario o usuario cuando se realizan en la máscara entera trabajos de mantenimiento o reparación inapropiados por personas ajenas al Servicio Técnico Dräger o es objeto de un manejo que no corresponda al uso conforme al destino. La Dräger no responde de los daños que se produzcan por incumplimiento de las anteriores advertencias. Lo arriba expuesto no amplía las condiciones de prestación de garantía y de la responsabilidad civil establecidas en las Condiciones de Venta y Suministro de la Dräger.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Marcaciones

En estas instrucciones de uso se describen las siguientes caretas con las marcaciones de tipo idénticas siguientes:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

La marcación puede ser leída desde la parte exterior. En los modelos Panorama Nova y EPDM o SI, respectivamente, la marcación se encuentra en el cuerpo de la careta. En los modelos L, PC, PC/C se sitúa en el cristal de la careta, en el modelo RA en la conexión de la careta, en los modelos VN, K/sw y K/rt en el marco de sujeción.

Marcación CE en el cuerpo de máscara:

EN 136 Cl. 3, número de identificación 0158

Así como la máscara entera:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

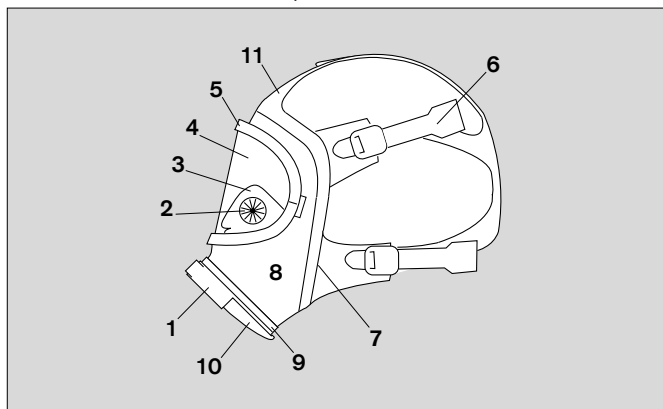
La marcación puede ser leída desde la parte exterior. En los modelos Panorama Nova y CRNR se sitúa en el cuerpo de la careta, en PMMA en el cristal de la careta, en RA en la conexión de la careta, en K/ge en el marco de sujeción.

Marcación CE en el cuerpo de máscara:

EN 136 Cl. 3, número de identificación 0158

### Qué es qué

1 Empalme de careta	5 Marca de sujeción	9 Abrazadera
2 Válvula de mando	6 Conjunto de cintas	10 Tapa de protección
3 Careta interior	(arnés)	11 Lengüeta de la cinta de la frente
4 Cristal de careta	7 Marco hermetizador	
5 Marca de sujeción	8 Cuerpo de la careta	



### Descripción / Campo de aplicación

Las citadas máscaras enteras son conexiones respiratorias según EN 136 Cl. 3 o Cl. 2, respectivamente, y están marcadas con CE. Protegen la cara y los ojos contra medios agresivos. Para los portadores de gafas se pueden incorporar unas gafas de careta. Existe la posibilidad de equipamiento posterior con una visera protectora para soldadores.

Temperatura de aplicación: -30 °C bis +120 °C.

La rosca redonda según DIN 3183 - CA o - CAT, según EN 148 -1, es apropiada para filtros respiratorios, aparatos respiratorios con aire comprimido y equipos de manguera. ¡Emplear únicamente aparatos de protección respiratoria con el certificado correspondiente!

### Uso

**Tener preparada la máscara entera:** Abrir el conjunto de cintas hasta el tope. Colocarse la cinta portadora en torno a la nuca y abotonarla con la lengüeta de la cinta de la frente.

**Ponerse la máscara entera:** ¡La barba y las patillas en la parte de hermetización de la máscara entera producen fugas! Las personas afectadas no son adecuadas para llevar la máscara entera. Los brazos de las gafas en la parte de hermetización son también la causa de posibles fugas. Emplear unas gafas de careta. Desabotonar la cinta portadora. Alojjar el mentón en la mentonera. Pasarse el conjunto de cintas por encima de la cabeza y ajustarlo hacia atrás, hasta que la cinta de la frente se encuentre bien aplicada sin arrugas ni torsiones. Ajustarse la careta

- 1 Apretar uniformemente las cintas de la nuca.
- 2 Apretar uniformemente las cintas de las sienes.
- 3 En caso de una cabeza pequeña, apretar adicionalmente la cinta de la frente.

**Verificación de la hermeticidad:** Mantener hermética la conexión de la máscara y aspirar hasta que se produzca una depresión. Retener brevemente la respiración. No se debe perder la depresión. En caso contrario, reapretar las cintas. Repetir dos veces la prueba de verificación de la hermeticidad. **La entrada en acción sólo se debe realizar con la máscara entera hermética!**

**Comprobación de la válvula de espiración:** Mantener hermética la conexión de la careta y espirar fuertemente. El aire espirado se tiene que poder escapar sin obstaculización alguna, en caso contrario ver bajo "Inspección visual de la válvula de espiración".

**Conectar un aparato respiratorio con aire comprimido, un equipo de tubos o un filtro respiratorio<sup>1)</sup>.**

### Uso con filtro respiratorio

**Condiciones:** El aire ambiental tiene que contener oxígeno de 17% en vol. como mínimo. Los grandes depósitos o cisternas no ventiladas, así como los pozos, canales, etc. no deben ser accedidos con aparatos filtrantes. Asimismo se tiene que conocer el tipo de las sustancias nocivas, debiéndose emplear un filtro respiratorio correspondiente.

**Enrosca el filtro respiratorio:** Retirar completamente la cinta de cierre y enrosca fijamente el filtro respiratorio girando en el sentido de las agujas del reloj.

**Duración de uso:** La duración de uso depende, entre otros, del tipo y de la concentración de las sustancias nocivas o tóxicas, así como del tipo del filtro.

### Condiciones extremas de aplicación

**A bajas temperaturas:** Proteger la parte interior del cristal de la careta con el agente antiempañante gel "klar-pilot", para así evitar un empañamiento de la misma<sup>1)</sup>. Es posible que se produzca un endurecimiento del disco de la válvula de espiración. Verificar con atención la hermeticidad.

**A altas temperaturas:** En caso de que se produzcan daños en el cristal, abandonar inmediatamente la zona de peligro.

**En los casos de solitación térmica alternante:** En los cristales de la careta marcados con la abreviatura PC/C, puede suceder que se desprenda el revestimiento en algunos puntos. Una vez limpiadas las partículas desprendidas, se puede continuar empleando la máscara entera hasta el final de la operación.

**En el caso de productos químicos:** Algunas sustancias, p.ej. H<sub>2</sub>S o fosgeno, pueden ser absorbidas por el material de la máscara entera, en particular por la silicona, y en caso dado difundirse.

**En zonas de peligro de explosión:** Tratar la careta con spray antiestático o emplear una cortina de agua.

### Después del uso

**Separar el pulmator o el filtro respiratorio, respectivamente<sup>1)</sup>. Eliminar el filtro respiratorio<sup>1)</sup>.**

**Quitarse la máscara entera:** Pasar el índice detrás de las lengüetas de las cintas de la nuca, presionar con el pulgar las hebillas de fijación hacia delante y, al mismo tiempo, separar la máscara entera de la cara y retirarla por encima de la cabeza.

### Limpeza, desinfección y secado

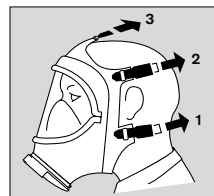
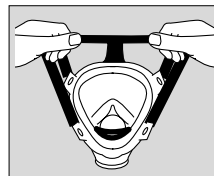
¡Utilizar únicamente productos de limpieza y desinfectantes homologados!

**Limpeza:** La máscara entera se tiene que limpiar después de cada uso. Para la limpieza no se deben emplear disolventes como acetona, alcohol o similares. Limpiar la máscara entera con agua tibia, añadiendo detergente universal Seku-sept Cleaner<sup>1)</sup> (nº de pedido 79 04 071) y un paño. Enjuagarla a fondo bajo agua corriente.

**Desinfección:** La máscara entera se tiene que desinfectar después de cada uso. Colocar la máscara entera en un baño de desinfección. Utilizar el desinfectante Incidur<sup>1)</sup> (nº de pedido 79 04 072). ¡Una dosificación demasiado alta y un tiempo de reacción demasiado largo pueden causar daños en la máscara entera! Enjuagarla a fondo bajo agua corriente.

**Limpeza y desinfección en la máquina con Eltra:** Nº de pedido 79 04 074 - según las Instrucciones de uso 90 21 380.

**Secado:** Dejar que se seque en el armario de secado R 28 305 o secarla al aire. Temperatura máxima 60 °C. Evitar una exposición directa a la luz del sol.



1) Observar las respectivas instrucciones para el uso.

## Verificación

Verificar el perfecto estado de la máscara entera después de cada mantenimiento y reparación.

**Equipo y accesorios de prueba:** Testor R 53 400, adaptador R 53 344, tapón de válvula de espiración R 53 349.

**Inspección visual de la membrana de habla:** Observar lo indicado en el capítulo "Intervalos de comprobación y mantenimiento". Desmontar la membrana de habla, ver bajo "Cambio de la membrana de habla o del anillo toroidal".

**Inspección visual de la válvula de espiración:** Retirar la tapa de protección de la conexión de la careta y extraer el disco de la válvula. Tanto el disco como el asiento de la válvula tienen que estar limpios y no deben tener ningún daño, en caso contrario se deberá realizar una limpieza o un cambio. Humedecer con agua el disco de la válvula e incorporarlo.

**Verificación de la hermeticidad:** Verificar la hermeticidad: Observar las instrucciones de uso del equipo de prueba. Humedecer el interior del marco hermetizador con agua y montar la máscara entera en la cabeza de prueba; véase "Ponerse la máscara entera". Hinchar la cabeza de prueba hasta que el marco hermetizador de la careta quede bien ajustado por todos los lados. Hermetizar el empalme de la careta con el adaptador y generar una depresión de 10 mbar. La máscara entera se considera como hermética si la variación de la presión al cabo de 1 minuto no es mayor que 1 mbar; en caso contrario:

**Verificación con la válvula de espiración obturada:** Insertar el tapón de válvula espiratoria; tiene que encajar. Generar una depresión de 10 mbar. En caso de una variación de presión inferior a 1 mbar al cabo de 1 minuto, retirar el tapón de válvula espiratoria, insertar un nuevo disco de válvula y repetir la verificación de la hermeticidad. En caso contrario:

**Verificación de la hermeticidad debajo del agua:** Sumergir la cabeza de prueba junto con la máscara entera debajo del agua. Generar una sobrepresión de aprox. 10 mbar y girar lentamente la cabeza de prueba debajo de la superficie del agua. La presencia de burbujas de aire indica el punto de la fuga. Retirar la cabeza de prueba y la máscara entera del agua y hermetizar las fugas. Retirar el tapón de la válvula de espiración y montar el disco de la válvula de espiración. Repetir la prueba de verificación de la hermeticidad.

**Tras la prueba de verificación:** Desenroscar el adaptador. Retirar la careta de la cabeza de prueba y secarla en caso necesario. Colocar la tapa de protección apretando hasta que enclave.

## Trabajos especiales de mantenimiento

**Cambio del cristal de la careta:** Desenroscar los tornillos, sujetando las tuercas hexagonales. Con la ayuda de un destornillador, abrir el marco de sujeción por las partes de unión y desprenderlo hacia arriba y hacia abajo. En su caso, retirar la chapa de apoyo; véase "Cambio del empalme de la máscara". Desenganchar el cristal de la pantalla visual de la sujeción de goma. Insertar el nuevo cristal de la pantalla visual primero en la parte superior y después den la parte inferior de la sujeción de goma. En las caretas que dispongan de una autorización para bomberos sólo deben emplearse cristales que tengan aplicada la marcación »F« (Feuerwehr = Bomberos). Esta marcación »F« se encuentra en la parte superior.

Alojar el cristal nuevo de la careta primero en la parte superior y luego en la parte inferior del ribete de engaste de goma. Las marcas centrales que se encuentran sobre el cristal tienen que coincidir con la costura sobre el cuerpo de la careta. Pasar el ribete de engaste de goma en la derecha e izquierda por encima del borde del cristal. Humedecer con agua jabonosa la parte exterior del ribete de engaste de goma y la parte interior del marco de sujeción. Aplicar a presión primero el marco de sujeción superior y luego el inferior. En caso necesario, montar la chapa de apoyo. Enroscar los tornillos de sujeción en las tuercas hexagonales y apretarlos hasta que la distancia entre los salientes de fijación sea de 3 a 0,5 mm.

Las máscaras enteras con marco de material sintético no tienen tuercas hexagonales ni salientes de fijación. En este caso, se tienen que insertar y apretar tornillos.

**Cambio del empalme de la careta:** Extraer la careta interior de la ranura del anillo roscado. Levantar la abrazadera con ayuda de un destornillador. Retirar la abrazadera, así como el anillo de deslizamiento y la chapa de apoyo. Extraer el empalme de careta del cuerpo de la careta. Dotar la pieza de empalme de la careta con una membrana de habla, así como con válvula de espiración y de inspiración, e incorporarlas de manera que las marcas centrales de la pieza de empalme de la careta y del cuerpo de la careta coincidan entre sí. Montar el anillo de deslizamiento y la nueva abrazadera.

Enganchar el gancho, de manera que la abrazadera se encuentre bien tensada. Pasar la chapa de apoyo entre la abrazadera y el anillo de deslizamiento, fijarlo en el marco de sujeción inferior y alinearlos. Con ayuda de los alicates R 53 239 presionar la abrazadera hasta que el empalme de la careta quede fijamente asentado en el cuerpo de la careta. Abotonar la careta interior.

**Renovar los discos de válvula en las válvulas**

**de mando de la careta interior:** Extraer hacia dentro los discos de válvula viejos. Meter la espiga de los discos de válvula nuevos por dentro en el orificio y tirar en sentido del cristal de la careta hasta que se pueda ver la entalla o muesca de la espiga. Los discos de válvula tienen que encontrarse uniformemente aplicados en la parte interior.

**Cambio de la membrana de habla o del anillo toroidal, respectivamente:** Extraer la careta interior de la ranura del anillo roscado.

Desenroscar el anillo roscado con ayuda de la llave de pivotes R 26 817. Girar la llave de pivotes y meterla cuidadosamente en los orificios de la rejilla protectora. No dañar la lámina de la membrana. Soltar la membrana de habla girando correspondientemente y extraerla.

Extraer el anillo toroidal de la pieza de unión con ayuda del levantador de anillos obturadores R 21 519. Comprobar la membrana de habla y el anillo toroidal y cambiarlos en caso de necesidad. Encajar la careta interior.

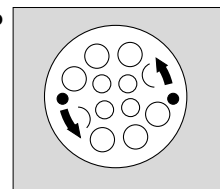
**Cambio del disco de la válvula de espiración:** véase "Inspección visual de la válvula de espiración". Colocar la tapa de protección apretando hasta que enclave.

**Cambio de la válvula de inspiración:** Extraer la válvula de inspiración tirando de la lengüeta y desabotonar el disco de válvula viejo y abotonar el disco nuevo. Presionando correspondientemente meter la válvula de inspiración en la pieza de conexión, hasta que quede bien asentado en todo el contorno. El disco de la válvula no debe encontrarse atascado, el disco se encuentra orientado hacia dentro y las clavijas hacia el exterior.

**Emplear únicamente piezas originales de Dräger. Una vez realizados los trabajos de mantenimiento y/o el cambio de componentes, verificar de nuevo la hermeticidad.**

## Almacenamiento

Abir el conjunto de cintas hasta el tope (lengüeta de agarre). Limpiar el cristal de la careta con un paño antiestático. Embalar la máscara entera en la correspondiente bolsa o caja de máscara. Almacenar la careta si deformación alguna, así como en un lugar seco, frío y exento de polvo. Temperatura de de almacenamiento: -15 °C a 25 °C. Protegerlas contra una exposición directa a la luz, así como a una radiación térmica.



## Intervalos de comprobación y mantenimiento

Trabajos a realizar en la máscara entera	Antes del uso	Después del uso	Semestralmente	Cada 2 años	Cada 4 años	Cada 6 años
Limpieza y desinfección		X		X		
Inspección visual, verificación de funcionamiento y hermeticidad		X	X			
Cambio del disco de la válvula de espiración					X	
Cambio de la membrana fónica						X
Control por el usuario del aparato	X					

## Lista para pedidos

Denominación y descripción	Núm. de pedido
Panorama Nova – EPDM /L /RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA	R 54 219
Panorama Nova – SI /L /RA	R 53 260
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 52 855
Panorama Nova – SI /PC/C /RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA /K /sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM /L /RA /VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR /PC /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /rt	R 54 990
Gafas de careta (Montura y dispositivo de soporte)	R 51 548
Gel „klar-pilot“ (Agente antiempañante para el cristal de la careta)	R 52 560
Caja portadora (Mabox)	R 53 680
Caja portadora (Mabox II)	R 54 610
Caja de careta Wikov V	R 51 019
Visera de protección para soldador <sup>1)</sup>	R 50 270

1) no forma parte del volumen de la homologación CE

# Panorama Nova RA

## Maschere panoramiche con filettatura rotonda

### Per la vostra sicurezza

**Osservare le istruzioni per l'uso.** Prima di eseguire qualsiasi operazione sulla maschera panoramica è necessario acquisire un'ottima conoscenza delle presenti istruzioni per l'uso. La maschera panoramica deve essere usata esclusivamente per l'impiego descritto.

**Manutenzione e riparazione:** Osservare il capitolo "Intervalli di manutenzione". Per i lavori di manutenzione e riparazione si devono utilizzare solo pezzi originali Dräger. Si raccomanda di stipulare un contratto di servizio con il centro assistenza Dräger competente.

**Responsabilità per funzionamento e danni dell'apparecchio:** La responsabilità per il funzionamento e gli eventuali danni causati dalla maschera panoramica viene trasferita al proprietario o al gerente dell'apparecchio qualora quest'ultimo venga sottoposto a lavori di manutenzione o riparazione da parte di persone che non fanno parte del servizio assistenza Dräger oppure in caso di utilizzo dell'apparecchio in modo non conforme alla destinazione prevista. La Dräger declina qualsiasi responsabilità per gli eventuali danni derivanti dalla non osservanza delle avvertenze suddette. Le avvertenze suddette non estendono le condizioni di garanzia e fornitura della Dräger.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Identificazioni

Le presenti istruzioni per l'uso contengono una descrizione delle maschere con le seguenti identificazioni di tipo identiche:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

L'identificazione è leggibile dall'esterno: Panorama Nova e EPDM risp. SI sul corpo della maschera. L, PC, PC/C sul visore. RA sul raccordo maschera. VN, K/sw e K/rt sul telaio di fissaggio.

Contrassegno CE sul corpo della maschera panoramica:  
EN 136 Cl. 3, no. ident. 0158

Come pure la maschera panoramica:

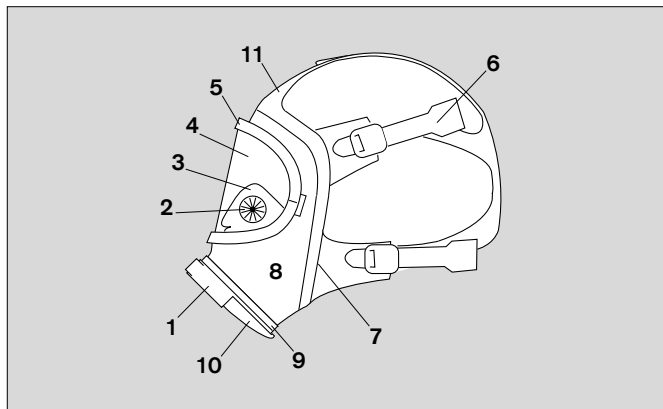
Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

L'identificazione è leggibile dall'esterno: Panorama Nova e CRNR sul corpo della maschera. PMMA sul visore. RA sul raccordo maschera. K/ge sul telaio di fissaggio.

Contrassegno CE sul corpo della maschera panoramica:  
EN 136 Cl. 2, no. ident. 0158 8

### Elenco dei componenti

1 Raccordo per maschera	5 Telaio di fissaggio	9 Fascetta
2 Valvola di comando	6 Cinghie	10 Calotta di protezione
3 Maschera interna	7 Telaio a tenuta	11 Linguetta frontale
4 Visore	8 Corpo della maschera	



### Descrizione / Impiego previsto

Le maschere panoramiche suddette sono raccordi per respiratori secondo EN 136 Cl. 3 risp. Cl. 2, dotate del contrassegno CE. Esse servono per proteggere il viso e gli occhi contro mezzi aggressivi. Per chi porta occhiali è disponibile una maschera panoramica con occhiali. La maschera panoramica può essere dotata successivamente di un visore di protezione per saldatori.

Temperatura d'impiego -30 °C fino a +120 °C.

Il raccordo con filettatura tonda secondo DIN 3183 - CA o - CAT, conformemente alla norma EN 148 -1, è adatto per apparecchi a tubo flessibile, respiratori ad aria compressa e filtri respiratori con raccordi. Utilizzare esclusivamente respiratori certificati!

### Uso

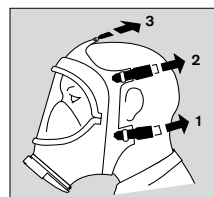
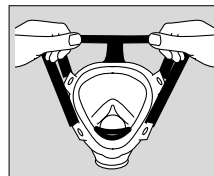
**Preparare la maschera panoramica:** Aprire la bardatura fino all'arresto. Far passare il nastro di sostegno intorno al collo e agganciarlo nel nastro della testa.

**Indossare la maschera panoramica:** Nella zona di tenuta ermetica della maschera panoramica, la barba e le basette causano delle perdite di tenuta! Le persone con barba non sono adatte ad indossare questa maschera panoramica. Anche le montature di occhiali causano perdite di tenuta. Usare maschere con occhiali. Sbottonare il bottone della cinghia di sostegno, aprire la cinghia e infilare il mento nella conca inferiore della maschera.

Far passare la cinghia sopra la testa, abbassando la piastra centrale all'indietro finché la cinghia frontale non sia ben piatta.

Sistemare la maschera in modo appropriato.

- 1 Tirare all'indietro, in modo uniforme, le due cinghie del collo.
- 2 Stringere in modo uniforme le due cinghie sulla tempia.
- 3 Stringere la cinghia frontale tirandola all'indietro.



**Controllo di tenuta:** Premere con forza il raccordo della maschera panoramica e inspirare finché non si crei una depressione. Trattenerne brevemente il respiro. La depressione deve persistere, in caso contrario occorre stringere le cinghie. Ripetere due o tre volte il controllo di tenuta. **Usare la maschera panoramica solo se essa è perfettamente a tenuta!**

**Controllo della valvola di espirazione:** Tenere ben chiuso con la mano il raccordo ad innesto ed espirare con forza. L'aria espirata deve poter fuoriuscire senza difficoltà, in caso contrario vedi "Controllo a vista della valvola di espirazione".

**Collegare il respiratore a sovrappressione, l'apparecchio con tubo flessibile o il filtro respiratore<sup>1)</sup>.**

### Impiego con filtro respiratore

**Presupposti:** L'aria ambiente deve contenere almeno il 17 % vol. di ossigeno. Non accedere mai con gli apparecchi respiratori a serbatoi, fosse o canali non ventilati. Il tipo di sostanza nociva deve essere noto e si devono utilizzare filtri respiratori adeguati.

**Avvitare il filtro respiratore:** Rimuovere completamente la striscia di chiusura e avvitare saldamente il filtro respiratore ruotandolo in senso orario.

**Durata di funzionamento:** La durata di funzionamento dipende dal tipo e dalla concentrazione delle sostanze nocive e dal tipo del filtro usato.

### Estreme condizioni d'impiego

**Alle basse temperature:** Proteggere il lato interno del visore con gelatina "klar-pilot"<sup>1)</sup> contro eventuali appannamenti. Sono possibili indurimenti della rondella della valvola di espirazione. Verificare con cura la tenuta.

**Alle alte temperature:** In caso di danni al visore causati dalle alte temperature si deve abbandonare immediatamente la zona di pericolo.

**In zone con carichi termici variabili:** Nei visori contrassegnati con PC/C, il rivestimento può staccarsi parzialmente. Dopo aver rimosso le particelle staccate la maschera panoramica può essere utilizzata fino alla fine dell'intervento, dopodiché si deve sostituire il visore.

**Con sostanze chimiche:** Alcune sostanze, come p. es. H<sub>2</sub>S, Fosgen, possono essere assorbite dal materiale della maschera panoramica, in modo particolare silicone, ed eventualmente causare fenomeni di diffusione.

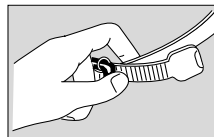
**In zone con pericolo di esplosione:** Trattare la maschera con spray antistatico oppure usare veli di acqua.

### Dopo l'uso

**Svitare il dispositivo polmonare o il filtro respiratore:**  
**Smaltimento del filtro respiratorio<sup>1)</sup>.**

### Rimozione della maschera panoramica:

Inserire il dito indice dietro la linguetta della cinghia del collo e con il pollice premere in avanti la fibbia di serraggio e contemporaneamente sfilare la maschera panoramica dal viso e sopra la testa.



### Pulizia, disinfezione e asciugatura

Utilizzare esclusivamente detergenti e disinfettanti omologati!

**Pulizia:** Pulire la maschera panoramica dopo ogni uso. Per la pulizia non usare solventi organici come acetone, alcool, ecc.. Immergere la maschera panoramica in acqua tiepida con l'aggiunta di un detergente universale, p. es. Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (no. di ordinazione 79 04 071) e pulire con un panno morbido. Risciacquare accuratamente con acqua corrente.

**Disinfezione:** Disinfettare la maschera panoramica dopo ogni uso. Immergere la maschera panoramica in un bagno disinfettante. Utilizzare esclusivamente disinfettanti omologati, p. es. Incidur<sup>1)</sup> (no. di ordinazione 79 04 072). Dosaggi eccessivi o tempi di reazione troppo lunghi possono causare danni alla maschera panoramica! Risciacquare accuratamente con acqua corrente.

### Pulizia con macchina e disinfezione con Eltra:

No. di ordinazione 79 04 074 - Secondo le istruzioni per l'uso 90 21 380.

**Asciugatura:** Asciugare in un armadio di asciugatura R 28 305 oppure all'aria aperta. Temperatura massima 60 °C. Non esporre all'azione diretta dei raggi solari.

<sup>1)</sup> Osservare le relative istruzioni per l'uso.



## Controlli

Controllare la maschera panoramica dopo ogni uso o dopo ogni manutenzione e riparazione.

**Apparecchiature di controllo ed accessori:** Testor R 53 400, adattatore R 53 344, tappo per valvola A R 53 349.

**Controllo visivo della membrana orale:** Osservare il capitolo "Intervalli di controllo e manutenzione". Per lo smontaggio della membrana orale vedi "Sostituzione della membrana orale e dell'O-Ring".

**Controllo visivo della valvola di espirazione:** Estrarre la calotta di protezione dall'elemento di raccordo ed estrarre il disco della valvola. Il disco e la sede della valvola devono essere puliti e non danneggiati, in caso contrario occorre pulirli o sostituirli. Inumidire con acqua il disco della valvola e montare la valvola.

**Controllo della tenuta ermetica:** Osservare le istruzioni per l'uso dell'apparecchio di prova. Inumidire con acqua il lato interno del telaio di tenuta e montare la maschera panoramica sulla testa di prova, vedi "Indossare la maschera panoramica". Gonfiare la testa di prova finché il telaio di tenuta non aderisca perfettamente. Assicurare la tenuta del raccordo maschera con adattatore. Generare una pressione di 10 mbar. La maschera panoramica viene considerata a tenuta ermetica se dopo 1 minuto la riduzione di pressione non supera 1 mbar, altrimenti

**Controllo della tenuta ermetica della valvola di espirazione:** Estrarre il disco della valvola di espirazione e premere sulla propria sede il tappo della valvola A fino all'incastro. Generare una pressione di 10 mbar. In caso di variazione della pressione inferiore a 1 mbar, dopo 1 minuto estrarre il tappo della valvola A, inserire un nuovo disco della valvola e ripetere il controllo di tenuta. Altrimenti

**Controllo di tenuta sott'acqua:** Immergere la testa di prova con la maschera panoramica in acqua. Generare una sovrappressione di circa 10 mbar e far ruotare lentamente la testa di prova sotto la superficie dell'acqua. L'apparizione di bollicine rivela il punto di perdita. Estrarre dall'acqua la testa di prova e la maschera panoramica, ripristinare la tenuta delle zone non a tenuta. Rimuovere il tappo della valvola A e montare il disco della valvola di espirazione. Ripetere il controllo di tenuta.

**Dopo il controllo:** Svitare l'adattatore. Rimuovere la maschera dalla testa di prova e se necessario asciugarla con cura. Montare calotta di protezione che deve incastrarsi.

## Lavori speciali di manutenzione

**Sostituzione del visore:** Svitare le due viti di serraggio tenendo stretti i dadi esagonali. Con un cacciavite separare i due telai di serraggio ed estrarli verso l'alto e il basso. Se necessario, rimuovere la lamiera di supporto, vedi "Sostituzione dell'elemento di raccordo". Sganciare il vecchio visore dal suo telaio di gomma e introdurre un nuovo visore dapprima nella parte superiore e quindi in quella inferiore del telaio di gomma.

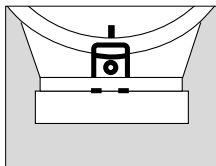
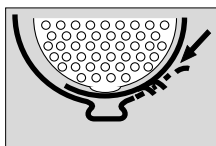
In caso di maschera con omologazione per i vigili del fuoco si devono usare solo visori dotati del marchio »F« (vigili del fuoco). La lettera »F« deve essere in alto. Inserire un nuovo visore prima sulla parte superiore del telaio in gomma. Le marcature situate sul visore devono coincidere con la cucitura sul corpo della maschera. Tirare il telaio di gomma a sinistra e a destra sopra il bordo del visore. Inumidire con acqua saponata il telaio di gomma all'esterno e il telaio di fissaggio all'interno. Pressare dapprima il telaio di serraggio superiore e quindi quello inferiore. Se necessario, montare una lamiera di protezione.

Avvitare le viti di serraggio nei dadi esagonali e serrare finché la distanza fra le camme di serraggio non sia di 3 - 0,5 mm.

Le maschere panoramiche con telaio in plastica non possiedono né dadi esagonali né camme di serraggio. In tal caso si devono inserire e serrare le viti di serraggio.

## Sostituzione dell'elemento di raccordo:

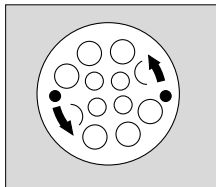
Estrarre la maschera interna dalla scanalatura dell'anello filettato. Sollevare la fascetta con l'aiuto di un cacciavite. Rimuovere la fascetta, l'elemento di scorrimento e la lamiera di supporto. Estrarre l'elemento di raccordo dal corpo della maschera. Montare un nuovo elemento di raccordo maschera con membrana orale nonché le valvole di aspirazione e inspirazione in modo che le marcature centrali dell'elemento di raccordo e del corpo della maschera coincidano. Montare l'anello di scorrimento e la nuova fascetta. Disporre il gancio in modo che la fascetta sia possibilmente ben tesa. Inserire la piastra di supporto fra la fascetta e l'anello di scorrimento, serrare sul telaio di serraggio inferiore e allineare. Pressare la punta della fascetta con l'aiuto della pinza R 53 239 finché l'elemento di raccordo non sia ben inserito nella maschera. Abbottonare la maschera interna.



**Sostituzione dei dischi delle valvole di comando della maschera panoramica interna:** Estrarre verso l'interno tutti i dischi delle valvole. Inserire dall'interno il perno dei nuovi dischi delle valvole e tirarli in direzione del visore finché l'intaglio posteriore del perno non sia ben visibile. All'interno i dischi delle valvole devono poggiare in modo uniforme.

**Sostituzione della membrana orale oppure dell'O-Ring:** Estrarre la maschera interna dalla scanalatura dell'anello filettato. Svitare l'anello filettato con la chiave maschio R 26 817.

Ruotare la chiave maschio e inserirla con cautela nei fori della griglia protettiva facendo attenzione a non danneggiare la membrana. Allentare e rimuovere la membrana orale. Estrarre l'O-Ring dall'elemento di raccordo tramite l'estrattore R 21 519. Controllare e se necessario sostituire la membrana orale e l'O-Ring. Agganciare la maschera panoramica interna.



**Sostituzione del disco della valvola di espirazione:** vedi "Controllo visivo della valvola di espirazione". Montare la calotta di protezione fino al suo incastro.

**Sostituzione del disco della valvola di inspirazione:** Afferrare per la linguetta ed estrarre la valvola di inspirazione, sganciare il vecchio disco della valvola e agganciare il disco nuovo. Pressare la valvola di inspirazione nell'elemento di raccordo finché esso non poggi in modo uniforme tutto intorno. Il disco della valvola non deve essere incastrato, il disco deve essere rivolto verso l'interno e le stecche verso l'esterno.

**Usare solo pezzi di ricambio originali Dräger.**

**Controllare la tenuta ermetica dopo ogni lavoro di manutenzione e / o sostituzione di pezzi.**

## Immagazzinamento

Aprire le cinghie fino all'arresto (linguetta a strappo). Pulire il visore con un panno antistatico. Imballare la maschera panoramica nell'apposito sacchetto o nella scatola per maschera panoramica e conservare senza deformarla, in un luogo fresco e asciutto.

Temperatura di immagazzinamento da -15 °C fino a 25 °C. Proteggerla dall'azione diretta della luce e dei raggi del sole.

## Intervalli di controllo e manutenzione

Lavori da eseguire sulla maschera panoramica	prima di ogni uso	dopo ogni uso	ogni 6 mesi	ogni 2 anni	ogni 4 anni	ogni 6 anni
Pulizia e disinfezione		X		X		
Controllo visivo, prova di funzionamento e di tenuta		X	X			
Sostituzione del disco della valvola di espirazione					X	
Sostituzione della membrana orale						X
Controllo tramite il supporto apparecchio	X					

## Lista delle ordinazioni

Identificazione e descrizione	No. di ordinazione
Panorama Nova – EPDM /L /RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM /PC /RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA	R 54 219
Panorama Nova – SI /L /RA	R 53 260
Panorama Nova – SI /PC /RA	R 52 855
Panorama Nova – SI /PC/C /RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM /PC/C /RA /K /sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM /L /RA /VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR /PC /RA /K /ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM /PC /RA /K /rt	R 54 990
Maschera con occhiali (Montatura e stanghette)	R 51 548
Gelatina "klar-pilot" (Mezzo antiappannamento per il visore)	R 52 560
Scatola per trasporto maschera (Mabox)	R 53 680
Scatola per trasporto maschera (Mabox II)	R 54 610
Scatola per maschera Wikov V	R 51 019
Visore di protezione per saldatori <sup>1)</sup>	R 50 270

1) Non fa parte del volume di fornitura del controllo campione costruttivo CE

# Panorama Nova RA

## Máscaras integrais com rosca redonda

### Para a sua segurança

**Observar as Instruções de serviço.** Qualquer manuseio na máscara integral pressupõe o conhecimento exacto e a observação destas Instruções de serviço. A máscara integral só está prevista para o uso descrito.

**Manutenção:** Observar o capítulo "Intervalos de manutenção". Utilizar unicamente as peças originais Dräger para a manutenção. Recomendamos o serviço de assistência técnica Dräger para concluir um contrato de serviço de assistência técnica e para as reparações.

**Responsabilidade pela função resp. por danos:** A responsabilidade pela função da máscara integral passa em qualquer caso ao proprietário ou ao operador quando a máscara integral é mantida ou reparada impropriamente por pessoas que não pertencem ao serviço de assistência técnica da Dräger, ou quando é efectuado um manuseio que não corresponde ao emprego conforme o previsto. A Dräger não assume qualquer responsabilidade por danos causados pela não-observação das indicações mencionadas anteriormente. As condições de garantia das condições de venda e de fornecimento da Dräger não são ampliadas pelas indicações mencionadas antes.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Marcações

Estas Instruções de serviço descrevem as máscaras com as marcações idênticas quanto ao tipo:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

A marcação é legível do exterior: Panorama Nova e EPDM resp. SI no corpo da máscara. L, PC, PC/C na janelinha. RA na conexão da máscara. VN, K/sw e K/rt no quadro de tensão.

Marcação CE no corpo da máscara:

EN 136 Cl. 3, No. 0158

E a máscara integral:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

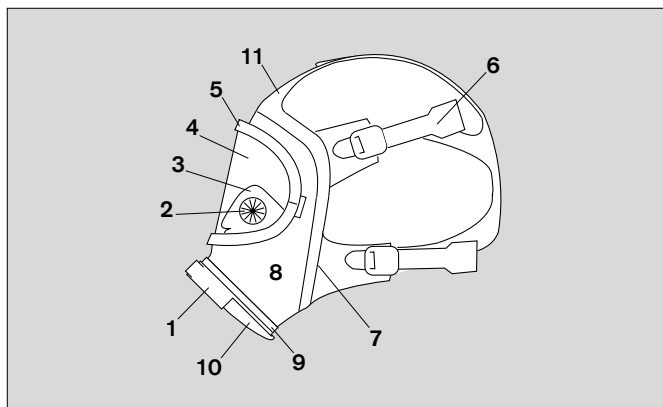
A marcação é legível do exterior: Panorama Nova e CRNR no corpo da máscara. PMMA na janelinha. RA na conexão da máscara. K/ge no quadro de tensão.

Marcação CE no corpo da máscara:

EN 136 Cl. 2, No. 0158

### O que é o quê

1 Conexão da máscara	4 Janelinha	9 Braçadeira
2 Válvula de comando	5 Quadro de tensão	10 Capa de protecção
3 Máscara interior	6 Cinto	11 Tala da testeira frontal
	7 Quadro de vedação	
	8 Corpo da máscara	



### Descrição/Finalidade de uso

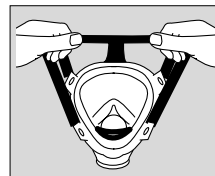
As máscaras integrais mencionadas são conexões respiratórias segundo EN 136 Cl. 3 resp. Cl. 2, e são marcadas por CE. Protegem a cara e os olhos contra meios agressivos. As pessoas que usam óculos podem utilizar óculos da máscara. Uma viseira de protecção para o soldador pode ser adaptada posteriormente. Temperatura durante o emprego -30 °C a +120 °C.

A conexão com rosca redonda segundo DIN 3183 - CA ou - CAT correspondentemente à EN 148 -1 está apropriada para o filtro respiratório, o dispositivo respiratório de ar comprimido e os aparelhos com tubos flexíveis. Utilizar unicamente equipamentos respiratórios certificados com máscaras!

### Emprego

**Preparar a máscara integral:** Abrir o cinto até ao encosto. Colocar a fita de suporte à volta do pescoço, e abotoá-la para dentro da tala da testeira frontal.

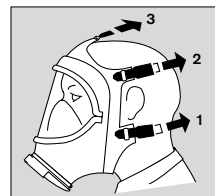
**Colocar a máscara integral:** As barbas e as suíças no sector de vedação da máscara integral causam fugas! As pessoas respectivas não estão apropriadas para utilizar a máscara integral. Os arcos dos óculos no sector de vedação causam também fugas. Utilizar os óculos da máscara. Desabotoar a fita de suporte, colocar o queixo na cavidade para o queixo.



Desabotoar a fita de suporte, colocar o queixo na cavidade para o queixo.

Conduzir o cinto sobre a cabeça, e puxá-lo para trás até que a testeira frontal esteja encostada lisamente. Pôr a máscara em ordem.

- 1 Esticar as fitas do pescoço uniformemente.
- 2 Esticar as fitas para as fontes uniformemente.
- 3 Esticar adicionalmente a testeira frontal no caso de uma pequena forma da cabeça.



**Controlar a estanqueidade:** Vedar a conexão da máscara com a mão, e aspirar até que se produza uma depressão. Reter a respiração durante pouco tempo. A depressão tem que ficar mantida, senão reapertar as fitas. Repetir duras vezes o controlo da estanqueidade.

**Só iniciar o emprego com a máscara integral impermeável!**

**Controlar a válvula de expiração:** Vedar a conexão da máscara, e expirar fortemente. O ar expirado tem que poder escapar sem problemas, senão vide "Controlo visual da válvula de expiração".

**Ligar o dispositivo respiratório de ar comprimido, o aparelho com tubo flexível ou o filtro respiratório<sup>1)</sup>.**

### Uso com o filtro respiratório

**Condições prévias:** O ar ambiente tem que conter pelo menos 17 vol. % de oxigênio. Não entrar com os aparelhos com filtros nos recipientes, fossos, canais não ventilados. O tipo das substâncias nocivas tem que ser conhecido, utilizar o filtro respiratório respectivo.

**Atarraxar o filtro respiratório:** Retirar completamente as fitas, e atarraxar bem o filtro respiratório no sentido dos ponteiros do relógio.

**Duração de uso:** A duração de uso depende entre outros do tipo e da concentração das substâncias nocivas e do tipo do filtro.

### Condições de emprego extremas

**Com temperaturas baixas:** Proteger a janelinha no interior com o gel "klar-pilot" contra o embaciamento<sup>1)</sup>. Um endurecimento da arruela da válvula de expiração é possível. Controlar particularmente a estanqueidade.

**Com temperaturas altas:** Abandonar imediatamente o sector perigoso ao danificar a janelinha completa pelas temperaturas altas.

**Com uma carga alternada térmica:** O revestimento pode soltar-se parcialmente nas janelinhas marcadas por PC/C. Depois de ter retirado as peças rebentadas, a máscara integral continua a ser utilizável até ao fim do emprego.

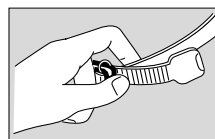
**Com os produtos químicos:** Algumas substâncias, por exemplo H<sub>2</sub>S ou foscênio, podem ser absorvidas pelo material da máscara integral, particularmente o silicone, e difundir eventualmente também.

**No sector ameaçado ex:** Tratar a máscara com um spray antiestático ou utilizar um véu de água.

### Depois do emprego

**Desacoplar o dispositivo automático pulmonar resp. o filtro respiratório<sup>1)</sup>, reciclar o filtro respiratório<sup>1)</sup>.**

**Retirar a máscara integral:** Colocar o indicador atrás das talas das fitas do pescoço, puxar as fivelas de aperto com o polegar para frente, e retirar ao mesmo tempo a máscara integral afastada da cara sobre a cabeça.



### Limpeza, desinfecção e secagem

Só utilizar os detergentes e os desinfectantes autorizados!

**Limpeza:** Limpar a máscara integral depois de cada emprego. Para a limpeza, não utilizar dissolventes como acetona, álcool ou semelhantes. Limpar a máscara integral com água morna ao adicionar o detergente universal Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (No. de encomenda 79 04 071) e com um pano. Lavá-la cuidadosamente com água corrente.

**Desinfecção:** Desinfetar a máscara integral depois de cada emprego. Pôr a máscara integral num banho desinfetante. Utilizar o agente desinfetante Incidur<sup>1)</sup> (No. de encomenda 79 04 072). Uma dosagem demasiado elevada e tempos de reacção demasiado longos podem provocar danos na máscara integral. Lavá-la cuidadosamente com água corrente.

### Limpeza e desinfecção automáticas com Eltra:

No. de encomenda 79 04 074 - Conforme as Instruções de serviço 90 21 380.

**Secagem:** Deixar secar na estufa de secagem R 28 305 ou ao ar. Temperatura máx. de 60 °C. Não expôr ao sol directo.

<sup>1)</sup> Observar as Instruções de serviço respectivas.

## Controlo

Controlar a máscara integral depois de cada emprego resp. depois de cada manutenção e reparação.

**Aparelho de controlo e acessório de controlo:** Testor R 53 400, adaptador R 53 344, bujão da válvula A R 53 349.

### Efectuar um controlo visual da membrana de transmissão:

Observar o capítulo "Intervalos de controlo e de manutenção".  
Desmontar a membrana de transmissão, vide "Substituir a membrana de transmissão resp. o anel O".

**Efectuar um controlo visual da válvula de expiração:** Retirar a capa de protecção da ligação da máscara, e retirar a arruela da válvula. A arruela da válvula e o assento da válvula têm que estar limpos e intactos, senão, limpá-los ou substituí-los, se necessário. Humedecer a arruela da válvula com água, e colocá-la.

**Controlar a estanqueidade:** Observar as Instruções de serviço do aparelho de controlo. Humedecer o quadro de vedação no interior com água, e montar a máscara integral na cabeça de controlo, vide o capítulo "Pôr a máscara integral". Soprar a cabeça de controlo até que o quadro de vedação esteja apertado em todos os lados. Vedar a conexão da máscara com o adaptador. Produzir uma depressão de 10 mbar. A máscara integral veda bem quando a modificação da pressão já não é de mais de 1 mbar depois de um minuto, senão:

**Controlo com a válvula de expiração vedada:** Desmontar a arruela da válvula de expiração. Colocar o bujão da válvula A, este tem que engatar. Produzir uma depressão de 10 mbar. No caso de uma alteração da pressão inferior a 1 mbar, retirar o bujão da válvula A depois de 1 minuto, colocar uma nova arruela da válvula, e repetir o controlo de vedação. Senão:

**Controlo da estanqueidade por baixo da água:** Imergir a cabeça de controlo inclusivamente a máscara integral na água. Produzir uma sobrepressão de aprox. 10 mbar, girar lentamente a cabeça de controlo por baixo da superfície de água. As bolhas de ar a sair indicam o sítio com fuga. Retirar a cabeça de controlo e a máscara integral da água, e vedar os sítios que vedam mal. Retirar o bujão da válvula A, e montar a arruela da válvula de expiração. Repetir o controlo da estanqueidade.

**Depois do controlo:** Desacoplar o adaptador. Retirar a máscara da cabeça de controlo, e secá-la eventualmente. Colocar a capa de protecção, esta tem que engatar.

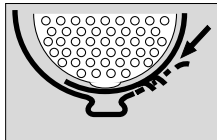
## Trabalhos de manutenção especiais

**Substituir a janelinha:** Desaparafusar os parafusos, segurar ao mesmo tempo as porcas de cabeça sextavada. Separar o quadro de tensão nos sítios de ligação com uma chave de fenda, retirá-lo depois para cima e para baixo. Retirar eventualmente a chapa de apoio, vide o capítulo "Substituir a conexão da máscara". Desabotoar a janelinha antiga da armação de borracha. Colocar a nova janelinha primeiro na parte superior, depois na parte inferior da armação de borracha.

Nas máscaras autorizadas para os bombeiros utilizar unicamente as janelinhas marcadas por »F« (bombeiros). O »F« está em cima. As marcações céntricas na janelinha devem cobrir-se com a costura no corpo da máscara. Puxar a armação de borracha à direita e à esquerda sobre o bordo da arruela visual. Humedecer o agrafo de borracha no exterior e o quadro de tensão no interior com água de sabão. Fazer entrar primeiro o quadro de tensão superior, depois o quadro de fixação inferior. Montar eventualmente a chapa de apoio. Aparafusar os parafusos tensores nas porcas de cabeça sextavada, e apertá-los até que a distância entre os excêntricos tensores seja de 3 a 0,5 mm.

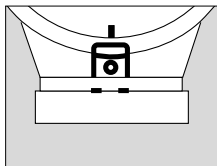
As máscaras integrais com quadro plástico não têm nenhuma porca de cabeça sextavada e nenhuns excêntricos tensores. Colocar e apertar aqui os parafusos.

**Substituir a conexão da máscara:** Retirar a máscara interior da ranhura do anel roscado. Levantar a braçadeira com a ajuda de uma chave de fenda. Retirar a braçadeira e o anel de deslize e a chapa de apoio. Retirar a conexão da máscara do corpo da máscara.



Dotar a nova conexão da máscara da membrana de transmissão, da válvula de expiração e da arruela da válvula de aspiração, e colocá-las de tal modo que as marcações céntricas da conexão da máscara e do corpo da máscara se cobram. Montar o anel de deslize e a nova braçadeira.

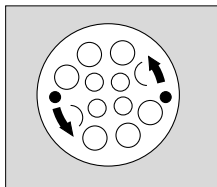
Enganchar o gancho de tal modo que a braçadeira esteja muito apertada. Enfiar a chapa de apoio entre a braçadeira e o anel de deslize, apertá-la no quadro de tensão inferior, e alinhá-la. Comprimir o nariz da braçadeira com a ajuda do alicate R 53 239 até que a conexão da máscara esteja bem apertada na máscara. Abotoar a máscara interior.



**Substituir as arruelas da válvula para as válvulas de comando da máscara interior:** Retirar as arruelas das válvulas antigas para o interior. Enfiar o bujão das novas arruelas das válvulas do interior no furo, e puxá-las no senti-do da janelinha até que o corte traseiro do bujão se torne visível. As arruelas das válvulas devem estar apertadas uniformemente no interior.

### Substituir a membrana de transmissão

**resp. o anel O:** Retirar a máscara interior da ranhura do anel roscado. Desatarraxar o anel roscado com a chave de forqueta R 26 817. Girar a chave de forqueta, e enfiá-la cuidadosamente nos buracos da grade de protecção, não danificar a folha da membrana. Soltar a membrana de transmissão ao girá-la, e retirá-la. Retirar o anel O com o elevador para o anel de vedação R 21 519 da peça de ligação. Controlar a membrana de transmissão e o anel O, e substituí-los em caso de necessidade. Abotoar a máscara interior.



**Substituir a arruela da válvula de expiração:** vide "Efectuar um controlo visual da válvula de expiração". Colocar a capa de protecção, esta tem que engatar.

**Substituir a arruela da válvula de aspiração:** Puxar a válvula de aspiração na tala, desabotoar a arruela de aspiração antiga e abotoar uma nova. Fazer entrar a válvula de aspiração na peça de ligação até que esteja apertada completamente. A arruela da válvula não deve estar emperrada, a arruela indica para o interior, as nervuras para o exterior.

**Utilizar unicamente as peças originais Dräger.**

**Controlar novamente a estanqueidade depois de ter efectuado trabalhos de manutenção e/ou de ter substituído peças.**

## Armazenagem

Abriu o cinto até o encosto (tala com cabo). Limpar a janelinha com um pano antiestático. Empacotar a máscara integral no saco respectivo ou na caixa para a máscara, e armazená-la sem deformação num sítio seco, frio e sem pó.

Temperatura de armazenagem: -15 °C a 25 °C.

Protegê-la contra luz e calor directos.

## Intervalos de controlo e de manutenção

Trabalhos a executar na máscara integral	antes do uso	depois do uso	todos os 6 meses	todos os 2 anos	todos os 4 anos	todos os 6 anos
Limpeza e desinfecção		X		X		
Controlo visual, do funcionamento e da estanqueidade		X	X			
Substituição da arruela da válvula de expiração					X	
Substituição das membranas de transmissão						X
Controlo pelo suporte do aparelho	X					

## Lista de encomendas

Denominação e descrição	No. de encomenda
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Óculos da máscara (armação dos óculos e dispositivo de suporte)	R 51 548
Gel "klar-pilot" (agente para a janelinha)	R 52 560
Caixa de transporte (Mabox)	R 53 680
Caixa de transporte (Mabox II)	R 54 610
Caixa para a máscara Wíkov V	R 51 019
Viseira de protecção de soldador <sup>1)</sup>	R 50 270

1) não está incluído no volume do controlo dos modelos da CE

# Panorama Nova RA

## Helmasker med rundgevind

### Sikkerhedsoplysninger

**Overholdelse af brugsanvisningen.** Enhver brug af masken forudsætter nøje kendskab til og overholdelse af denne brugsanvisning. Masken er udelukkende beregnet til de beskrevne anvendelsesformål.

**Vedligeholdelse:** Vær opmærksom på kapitlet "Vedligeholdelsesintervaller". Der må kun anvendes originale Dräger-dele ved vedligeholdelsen. Med hensyn til indgåelse af en serviceaftale samt eventuelle reparationer anbefaler vi DrägerService.

**Ansvar for funktion og skader:** Ansvar for maskens funktion overgår til ejeren eller brugeren i alle tilfælde, hvor masken vedligeholdes eller repareres ukorrekt af personer, som ikke arbejder for DrägerService, eller hvor den bruges på en måde, som ikke svarer til de foreskrevne anvendelsesformål. Dräger hæfter ikke for skader, som skyldes, at ovenstående anvisninger ikke er blevet fulgt. Garanti- og ansvarsbestemmelserne i de salgs- og leveringsbestemmelser, som er fastsat af Dräger, udvides ikke som følge af ovenstående anvisninger. Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Betegnelser

Denne brugsanvisning beskriver nedennævnte masketyper med følgende typeidentiske betegnelser:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Betegnelsen kan læses udefra og er anbragt på følgende steder: Panorama Nova og EPDM resp. SI på maskedelen. L, PC, PC/C på udsynsruden. RA på masketilslutningen. VN, K/sw og K/rt på spænderammen

CE-mærkning på maskedelen:  
EN 136 Cl. 3, kodenr. 0158

Samt helmasken:

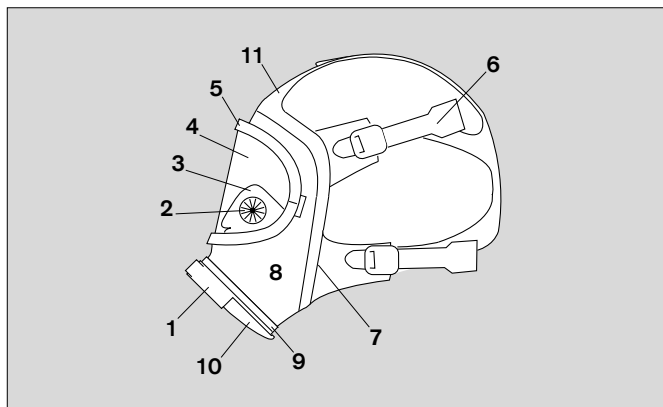
Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

Betegnelsen kan læses udefra og er anbragt på følgende steder: Panorama Nova og CRNR på maskedelen. PMMA på udsynsruden. RA på masketilslutningen. K/ge på spænderammen.

CE-mærkning på maskedelen:  
EN 136 Cl. 2, kodenr. 0158

### Maskens dele

1 Masketilslutning	5 Spænderamme	9 Spændebånd
2 Styreventil	6 Strop	10 Beskyttelsesdæksel
3 Indvendig maske	7 Tætningsramme	11 Pandebåndslaske
4 Udsynsrude	8 Maskedel	



### Beskrivelse/anvendelsesformål

De nævnte helmasker er åndedrætsstilslutninger i henhold til EN 136 Cl. 3 eller Cl. 2 og er CE-mærket. De beskytter ansigt og øjne mod aggressive stoffer. Til brug for personer, der bærer briller, kan der indsættes en maskebrille. Der kan eftermonteres et svejsebeskyttelsesvisir.

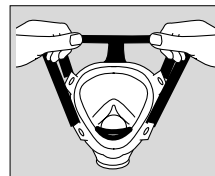
Maskerne kan anvendes ved temperaturer fra -30 °C til +120 °C. Rundgevindeindtilslutningen i henhold til DIN 3183 - CA eller - CAT. iht. EN 148 -1 passer til åndedrætsfilter, trykluftvejtrækningsanordning og slangeudstyr. Der må kun anvendes certificeret åndedrætsbeskyttelsesudstyr!

### Brug

**Klargøring af masken:** Stropperne åbnes indtil anslag. Bæreremmen lægges rundt om nakken og knappes ind i pandebåndslasken.

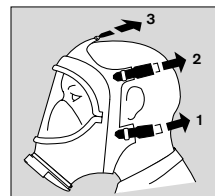
**Påsætning af masken:** Skæg og bakkenbarter i maskens

tætningsområde medfører utætheder! Personer, der har anlagt skæg, bør derfor ikke anvende masken. Brillestænger i tætningsområdet forårsager ligeledes utætheder. Personer, der bærer briller, skal anvende en maskebrille. Bæreremmen knappes af, og hagen placeres i hagefordybningen.



Stropperne føres over hovedet og trækkes bagud, indtil pandebåndet ligger glat an mod hovedet. Masken sættes på plads.

- 1 Nakkebånd strammes ensartet.
- 2 Tindingebånd strammes ensartet.
- 3 Ved lille hovedform strammes pandebåndet desuden.



**Tæthedskontrol:** Masketilslutningen holdes tæt, og der foretages en indånding, indtil der opstår et undertryk. Hold vejret et øjeblik. Der skal fortsat være et undertryk i masken. I modsat fald strammes båndene yderligere. Tæthedskontrollen gentages. **Masken må kun bruges, når den er tæt!**

**Kontrol af udåndingsventil:** Masketilslutningen holdes tæt, og der foretages en kraftig udånding. Den luft, der udåndes, skal kunne strømme uhindret ud. I modsat fald, se under afsnittet "Visuel kontrol af udåndingsventil".

**Trykluftvejtrækningsanordning, slangeudstyr eller åndedrætsfilter tilsluttes<sup>1)</sup>.**

### Anvendelse med åndedrætsfilter

**Forudsætninger:** Den omgivende luft skal have et iltindhold på mindst 17 vol.%. Ophold i uventilerede beholdere, gruber, kanaler osv. med filterudstyr er ikke tilladt. Arten af de skadelige stoffer skal være kendt. Der anvendes et passende åndedrætsfilter.

**Montering af åndedrætsfilter:** Lukningsstrimlerne fjernes helt, og åndedrætsfilteret skrues fast i urets retning.

**Levetid:** Levetiden afhænger af arten og koncentrationen af de skadelige stoffer såvel som filtertypen.

### Ekstreme anvendelsesforhold

**Ved lave temperaturer:** Maskeruden beskyttes indvendigt mod dugdannelse med "klar-pilot"-gel<sup>1)</sup>. Der er mulighed for, at udåndingsventilsikven bliver hård. Sørg specielt for at kontrollere tætheden.

**Ved høje temperaturer:** Ved beskadigelse af ruden skal man straks forlade fareområdet.

**Ved skiftende termisk belastning:** Ved maskeruder, som er markeret med PC/C, kan belægningen stedvis løsne sig. Efter afbortning af de smådele, der har løsnet sig, er masken fortsat brugbar.

**Ved kemikalier:** Nogle stoffer, fx H<sub>2</sub>S eller fosgen, kan optages af og i givet fald også diffundere fra maskens materiale, især silikone.

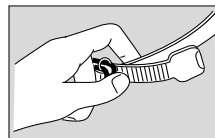
**I område med eksplosionsrisiko:** Masken behandles med antistatisk spray, eller der anvendes vandslør.

### Efter brugen

**Lungeautomat eller åndedrætsfilter skrues af<sup>1)</sup>.**

**Bortskaffelse af åndedrætsfilteren<sup>1)</sup>.**

**Afmontering af masken:** Pegefingrene anbringes bagved nakkebåndenes lasker, og spændebeslagene trykkes fremad med tommelfingrene samtidig med, at masken trækkes væk fra ansigtet og op over hovedet.



### Rengøring, desinficering og tørring

Anvend kun tilladte rengørings- og desinfektionsmidler!

**Rengøring:** Masken skal rengøres, hver gang den har været anvendt. Der må ikke anvendes opløsningsmidler så som acetone, alkohol eller lignende til rengøringen. Masken rengøres med en klud i lunkent vand tilsat universalrengøringsmidlet Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (bestillings-nr. 79 04 071) Efter rengøringen skylles masken grundigt under rindende vand.

**Desinficering:** Masken skal desinficeres, hver gang den har været anvendt. Masken lægges ned i et desinficeringsbad. Anvend desinficeringsmidlet Incidur<sup>1)</sup> (bestillings-nr. 79 04 072). For kraftig desinficering og for lang indvirkningstid kan beskadige masken! Skyl grundigt under rindende vand.

**Maskinel rengøring og desinficering med Eltra:**

Bestillings-nr. 79 04 074 - i henhold til brugsanvisning 90 21 380.

**Tørring:** Masken tørres i tørreskab R 28 305 eller i fri luft. Temperaturen må maksimalt være 60 °C. Masken må ikke udsættes for direkte sollys.

<sup>1)</sup> Vær opmærksom på den tilhørende brugsanvisning.

## Kontrol

Masken skal kontrolleres hver gang, den har været anvendt. Endvidere foretages kontrol efter hver vedligeholdelse og reparation.

**Kontroludstyr og -tilbehør:** Testor R 53 400, adapter R53 344, udåndingsventilprop R 53 349.

**Visuel kontrol af talemembran:** Vær opmærksom på kapitlet "Kontrol- og vedligeholdelsesintervaller". Afmontering af talemembran, se "Udskiftning af talemembran resp. O-ring".

**Visuel kontrol af udåndingsventil:** Beskyttelsesdækslet trækkes af masketilslutningen, og ventilskiven trækkes ud. Ventilskive og ventilslæde skal være rene og ubeskadigede. Om nødvendigt renses eller udskiftes disse dele. Ventilskiven fugtes med vand og indsættes.

**Tæthedskontrol:** Følg kontroludstyrets brugsanvisning.

Tætningsrammen fugtes med vand på indersiden, og masken monteres på kontrolhovedet, se "Påsætning af masken". Kontrolhoved pustes op, indtil tætningsrammen ligger tæt an mod kontrolhovedet.

Masketilslutningen tætnes med adapter. Der frembringes et undertryk på 10 mbar. Masken er tæt, hvis trykket ikke har ændret sig mere end 1 mbar efter 1 minut. Hvis ikke

**Kontrol med tætnet udåndingsventil:** Udåndingsventilskiven trækkes ud, og udåndingsventilproppen sættes i. Ventilproppen skal gå i indgreb. Der frembringes et undertryk på 10 mbar. Hvis trykændringen er mindre end 1 mbar efter 1 minut, trækkes udåndingsventilproppen ud. Derefter indsættes en ny ventilskive, og tæthedskontrollen gentages. Hvis ikke

**Tæthedskontrol under vand:** Kontrolhoved med maske nedsænkes i vand. Der frembringes et overtryk på ca. 10 mbar, og kontrolhovedet drejes langsomt rundt nede under vandet. Udstrømmende luftbobler viser, hvor utætheden er. Kontrolhoved og maske tages op af vandet, og utætte steder tætnes. Udåndingsventilproppen fjernes, og udåndingsventilskiven monteres. Tæthedskontrollen gentages.

**Efter kontrollen:** Adapteren skrues ud. Masken tages af kontrolhovedet og tørres om nødvendigt. Beskyttelsesdækslet sættes på. Dækslet skal gå i indgreb.

## Særligt vedligeholdelsesarbejde

**Udskiftning af udsynsrude:** Skrueerne skrues ud, samtidig med at der holdes kontra på sekskantmøtrikken. Med en skruetrækker trykkes spænderammerne fra hinanden ved forbindelsespunkterne. Derefter trækkes spænderammens øverste og nederste halvdel af. Om nødvendigt fjernes støttepladen, se "Udskiftning af masketilslutning". Den gamle udsynsrude knappes ud af gummifatningen, og den nye udsynsrude indsættes først i den øverste del af gummifatningen og dernæst i den nederste del.

Masker, der er godkendt til brug inden for brandvæsenet, må kun forsynes med udsynsruder, som er mærket med bogstavet »F« (Feuerwehr = brandvæsen). Bogstavet »F« står foroven.

Midtermarkeringerne på udsynsruden og sømmen på maskedelen skal befinde sig ud for hinanden. Gummifatningen trækkes over udsynsrudens kant i højre og venstre side. Den udvendige side af gummifatningen og den indvendige side af spænderammen fugtes med sæbevand. Derefter trykkes først den øverste og dernæst den nederste spænderamme fast. Om nødvendigt monteres støtteplade. Spændeskruerne skrues ind i sekskantmøtrikkerne og spændes, indtil afstanden mellem spændeknasterne er 3 til 0,5 mm.

Masker med plasticrammer er ikke forsynet med sekskantmøtrikker og spændeknaster. Her indsættes skrue, og disse spændes.

**Udskiftning af masketilslutning:** Den indvendige maske trækkes ud af skrueringens not. Spændebåndet løsnes med en skruetrækker, hvorefter spændebåndet samt glideringen og støttepladen tages af. Masketilslutningen trækkes ud af maskedelen.

Den nye masketilslutning udstyres med talemembran samt ud- og indåndingsventil og indsættes på en sådan måde, at midtermarkeringerne på udsynsruden og maskedelen befinder sig ud for hinanden. Glidering og nyt spændebånd monteres. Krogen hægtes på således, at spændebåndet sidder så stramt som muligt. Støttepladen skydes ind mellem spændebånd og glidering, klemmes på den nederste spænderamme og tilpasses.

Næsen på spændebåndet trykkes sammen med en tang af typen R 53 239, indtil masketilslutningen sidder fast i maskedelen. Den indvendige maske knappes på.

**Udskiftning af ventilskiverne på indermaskens styreventiler:** De gamle ventilskiver trækkes indad og ud. Tappen på de nye ventilskiver stikkes ind i boringen indefra og trækkes i retning af udsynsruden, indtil tappens bagflade bliver synlig. Ventilskiverne skal ligge ensartet an på indersiden.

## Udskiftning af talemembran resp. O-ring:

Den indvendige maske trækkes ud af skrueringens not. Skrueringen skrues ud med en stiftnøgle af typen R 26 817. Stiftnøglen vendes og stikkes forsigtigt ind i beskyttelsesgitterets huller. Undgå beskadigelse af membranfolien. Talemembranen løsnes ved drejning, hvorefter den tages ud. O-ringen tages ud af tilslutningsstykket med en pakringsudtager af typen R 21 519. Kontroller talemembranen og O-ringen og udskift dem om nødvendigt. Indermasken knappes ind.

**Udskiftning af udåndingsventilskive:** se "Visuel kontrol af udåndingsventil". Beskyttelsesdækslet sættes på. Det skal gå i indgreb.

**Udskiftning af indåndingsventilskive:** Indåndingsventilen trækkes ud ved lasken, hvorefter den gamle ventilskive knappes af og en ny knappes på. Indåndingsventilen trykkes ind i tilslutningsstykket, indtil den ligger an hele vejen rundt. Ventilskiven må ikke sidde klemt, skiven skal pege indad og fligene udad.

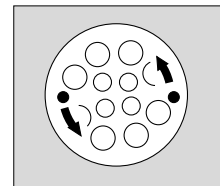
Der må kun anvendes originale Dräger-dele.

Efter vedligeholdelsesarbejde og/eller udskiftning af komponenter kontrolleres tætheden igen.

## Opbevaring

Stropperne åbnes indtil anslag (gribelasse). Udsynsruden aftørres med en antistatisk klud. Masken pakkes ned i den tilhørende pose eller dåse. Opbevares tørt og støvfrit samt således, at den ikke deformeres. Opbevaringstemperatur: -15 °C til 25 °C.

Masken skal beskyttes mod direkte lys- og varmestråling.



## Kontrol- og vedligeholdelsesintervaller

Arbejder, der skal udføres på helmasken	Før brug	Efter brug	Hvert halve år	Hvert 2. år	Hvert 4. år	Hvert 6. år
Rengøring og desinficering		X		X		
Syns-, funktions- og tæthedskontrol		X	X			
Udskiftning af udåndingsventilskiven					X	
Udskiftning af talemembran						X
Kontrol udført af maskebæreren	X					

## Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnummer
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Maskebrille (brillestel og holdeanordning)	R 51 548
"klar-pilot"-gel (antidugmiddel til udsynsrude)	R 52 560
Dåse Mabox	R 53 680
Dåse Mabox II	R 54 610
Maskedåse Wikov V	R 51 019
Svejseskytelsesvisir <sup>1)</sup>	R 50 270

1) Er ikke indeholdt i EU-typegodkendelsen

# Panorama Nova RA

## Helmasker med rundgjenger

### Sikkerhetsregler

**Følg bruksanvisningen:** Enhver behandling av masken forutsetter at denne bruksanvisningen kjennes godt og overholdes nøye. Helmasken må bare brukes til det formålet som er beskrevet.

**Vedlikehold:** Følg kapitlet "Vedlikeholdsintervaller". Bruk bare originale Dräger-deler til vedlikehold. Det blir anbefalt å inngå en servicekontrakt med nærmeste DrägerService.

**Ansvar for funksjon/skader:** Ansvar for helmaskens funksjon går i alle tilfeller over på eieren eller brukeren dersom helmasken blir ufagmessig vedlikeholdt eller reparert av personer som ikke tilhører DrägerService, eller dersom den behandles på en måte som ikke er i samsvar med den bruken den er bestemt for. Dräger overtar ikke ansvar for skader som oppstår på grunn av at ovenstående henvisninger ikke overholdes. Garanti- og ansvarsbetingelsene i salgs- og leveringsbetingelsene utvides ikke ved ovenstående henvisninger. Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Merking

Denne bruksanvisningen beskriver masker med følgende typeidentiske merking:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Merkingen kan leses utenfra: Panorama Nova og EPDM eller Si på maskekroppen. L, PC, PC/C på visiret. RA på maskekoplingen.

VN, K/sw og K/rt på spennrammen.

CE-merking på maskekroppen:

EN 136 Cl. 3, identifikasjonsnr. 0158.

Samt helmasken:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

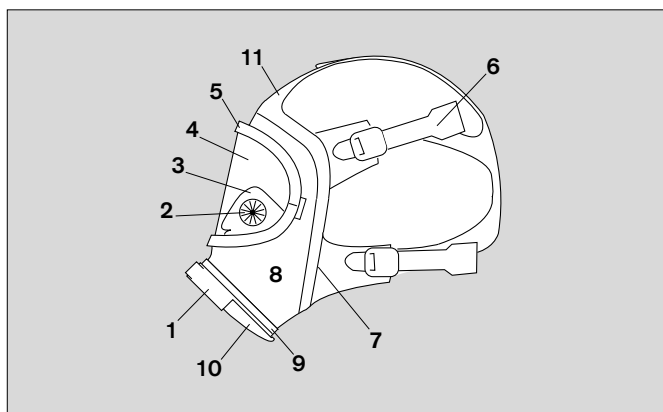
Merkingen kan leses utenfra: Panorama Nova og CRNR på maskekroppen. PMMA på visiret. RA på maskekoplingen. K/ge på spennrammen.

CE-merking på maskekroppen:

EN 136 Cl. 2, identifikasjonsnr. 0158.

### Hva er hva

1 Maskekopling	5 Spennramme	9 Bøyle
2 Reguleringsventil	6 Festebånd	10 Beskyttelseskappe
3 Innermaske	7 Tetningsramme	11 Pannebåndplate
4 Visir	8 Maskekropp	



### Beskrivelse/bruksområde

De nevnte helmasker er pustekoplinger etter EN 136 Cl. 3 resp. Cl. 2 og er merket med CE. De beskytter ansikt og øyne mot aggressive medier. For brukere av briller innsettes en maskebrille. De kan senere utstyres med en sveisemaske.

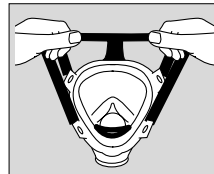
Brukstemperatur -30°C til +120°C.

Rundgjengetilkopling ifølge DIN 3183 - CA eller - CAT, tilsvarende EN 148 -1, passer for pustefilter, trykkluftpusteapparater og slangeapparater. Bruk bare sertifiserte åndedrettsvern-apparater!

### Bruk

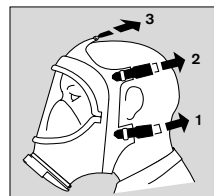
**Klargjøring av helmasken:** Åpne festebåndet helt opp til anslag. Legg bærebåndet om nakken og knepp det på pannebåndplaten.

**Påsetting av helmasken:** Skjegg og bakkenbarter vil føre til lekkasje i helmaskens tetningsområde! Helmasken bør derfor ikke brukes av personer med skjegg og/eller bakkenbarter. Brilleinnfatninger i tetningsområdet vil også føre til lekkasje. Bruk maskebriller. Knepp bærestroppen løs og legg haken i hakegropen.



Før festebåndet over hodet, og trekk det bakover til pannebåndet ligger godt inntil. Trekk masken på plass til den sitter godt.

- 1 Stram begge nakkebåndene jevnt til.
- 2 Stram begge tinningsbåndene jevnt til.
- 3 Dersom hodet er lite, må også pannebåndet strammes.



**Tetthetskontroll:** Hold tett for maskekoplingen og pust inn til det oppstår undertrykk. Hold pusten et øyeblikk. Undertrykket skal holde seg, ellers må festebåndene etterstrammes. Gjenta tetthetskontrollen to ganger.

**Helmasken må være tett før den brukes!**

**Kontroll av utåndingsventil:** Hold tett for maskekoplingen, og pust kraftig ut. Luften som pustes ut, må slippe ut uten hindringer. Hvis ikke, se "Visuell kontroll av utåndingsventil".

**Tilkopling av trykkluftpusteapparat, slangeapparat eller pustefilter<sup>1)</sup>.**

### Bruk med pustefilter

**Forutsetninger:** Omgivelsesluften må inneholde minst 17 volumprosent surstoff. Filterapparater må ikke brukes i uventilerte beholdere, grøtter, kanaler osv. Typen av farlig stoff må være kjent. Benytt egnet pustefilter.

**Innskruing av pustefilter:** Fjern lukkebåndet helt, og skru pustefilteret godt inn med urviseren.

**Brukstid:** Brukstiden er bl.a. avhengig av type og konsentrasjon av farlige stoffer og av filtertypen.

### Ekstreme bruksforhold

**Ved lave temperaturer:** Beskytt visiret innvendig med antiduggmidlet "klar-pilot" gel mot kondens<sup>1)</sup>. Utåndingsventilskiven kan bli hard. Kontroller tettheten særskilt nøye.

**Ved høye temperaturer:** Forlat fareområdet straks dersom visiret skades.

**Ved vekslende termisk belastning:** Belegget kan løsne enkelte steder på visirer merket med PC/C. Etter at den løse lille delen er tørket av, kan helmasken brukes videre for resten av bruksperioden.

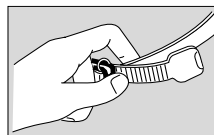
**Ved kjemikalier:** Noen stoffer f. eks. H<sub>2</sub>S eller fosgen kan absorberes av maskematerialet, særlig av silikon, og kan eventuelt også diffundere.

**I eksplosjonsfarlig område:** Behandle masken med antistatisk spray eller bruk vannslør.

### Etter bruk

**Skru av lungeautomater resp. pustefilter<sup>1)</sup>, deponer pustefilter<sup>1)</sup>.**

**Ta av helmaske:** Stikk pekefingerne bak nakkebåndplatene, press festespennene fremover med tomlene og trekk samtidig helmasken over hodet og vekk fra ansiktet.



### Rengjøring, desinfisering og tørking

Bruk bare godkjente rengjørings- og desinfeksjonsmidler!

**Rengjøring:** Rengjør helmasken etter hver bruk. Ikke bruk løsemidler som acetone, alkohol og lignende til rengjøring. Rengjør helmasken i lunke vann tilsatt universalrensningemiddel Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (bestillingsnr. 79 04 071), og en fille. Skyll den grundig i rennende vann.

**Desinfisering:** Desinfiser helmasken hver gang den er brukt, legg helmasken i desinfeksjonsbad. Bruk desinfeksjonsmiddel Incidur<sup>1)</sup> (bestillingsnr. 79 04 072). For høy dosering og for lang virketid kan skade helmasken! Skyll den grundig i rennende vann.

**Maskinell rengjøring og desinfisering med Eltra:**

Bestillingsnr. 79 04 074 - Ifølge bruksanvisning 90 21 380.

**Tørking:** Tørk masken i tørkeskap R 28 305 eller i luft. Maksimal temperatur 60 °C. Ikke utsett den for direkte sollys.

<sup>1)</sup> Følg tilhørende bruksanvisning.

## Kontroll

Kontroller helmasken etter hver gangs bruk og etter hver service eller reparasjon.

**Testapparat og -tilbehør:** Testor R 53 400, adapter R 53 344, utåndingsventilplugg R 53 349.

**Visuell kontroll av talemembran:** Se kapittel "Kontroll- og vedlikeholdsintervaller". Demontering av talemembran, se "Utskifting av talemembran/O-ring".

**Visuell kontroll av utåndingsventil:** Trekk beskyttelseskappen av maskekoplingen, og trekk ut ventilskiven. Ventilskiven og -setet må være rene og uskadde, rengjør dem eller skift dem ut om nødvendig. Fukt ventilskiven med vann, og sett den inn.

**Tetthetskontroll:** Følg bruksanvisning for testapparatet. Fukt tetningsrammen innvendig med vann og monter helmasken på testhodet, se "Påsetting av helmasken". Blås opp testhodet til tetningsrammen slutter tett til over alt. Sett adapteren på maskekoplingen. Lag 10 mbar undertrykk. Helmasken er tett dersom trykkendringen etter 1 minutt ikke er mer enn 1 mbar, i motsatt fall

**Kontroll med tett utåndingsventil:** Trekk ut utåndingsventilskiven. Sett inn utåndingsventilpluggen, må raste på plass. Lag 10 mbar undertrykk. Er trykkendringen mindre enn 1 mbar etter 1 minutt, fjern utåndingsventilpluggen, sett inn ny ventilskive og gjenta tetthetskontroll. I motsatt fall

**Tetthetskontroll under vann:** Senk testhodet med helmasken ned i vann. Lag ca. 10 mbar overtrykk og drei testhodet langsomt under vannflaten. Et utett punkt vil vises av luftbobler som kommer ut.

Ta testhodet og helmasken ut av vannet, tett utette punkter. Fjern utåndingsventilpluggen, og monter utåndingsventilskiven. Gjenta tetthetskontrollen.

**Etter kontrollen:** Skru av adapteren. Ta masken av testhodet, og tørk evt. av den. Sett på beskyttelseskappen, den må gli på plass.

## Spesielle vedlikeholdsarbeider

**Utskifting av visir:** Skru ut skruene, idet sekskantmutterne holdes fast, skyv spennrammen fra hverandre på forbindelsespunktene med en skrutrekk, trekk deretter av i over- og underkant. Fjern eventuelt støtteplate, se "Utskifting av maskekopling". Knepp det gamle visiret ut av gummifatningen. Sett inn nytt visir først i den øvre, deretter i den nedre del av gummifatningen.

På masker som er godkjent for bruk til brannvern, må det bare benyttes visir som er merket med »F« (Feuerwehr=brannvern). »F«-en er plassert øverst.

Midmerkene på visiret skal sammenfalle med sømmen på maskekroppen. Trekk gummifatningen over kanten på visiret til høyre og venstre. Fukt gummifatningen utvendig og spennrammen innvendig med såpevann. Press først på den øvre spennrammen og deretter den nedre. Sett evt. inn støtteplaten.

Skru spennskruene inn i sekskantmutrene, og trekk dem så mye til at avstanden mellom spennkastene er fra 3 til 0,5 mm.

Helmasker med plastramme har ikke sekskantmuttere og ingen spennkaster. Her settes skruene inn og trekkes til.

**Utskifting av maskekopling:** Trekk innermasken ut av sporet i skrueringen. Vipp ut bøylen ved hjelp av en skrutrekk. Ta av bøylen sammen med glidring og støtteplate. Trekk maskekoplingen ut av maskekroppen. Utstyr en ny maskekopling med talemembran, utåndingsventil og innåndingsventil, og sett den inn slik at midmerkene på maskekoplingen og maskekroppen sammenfaller. Monter glidringen og en ny bøyle. Hekt på kroken slik at bøylen sitter så stramt som mulig.

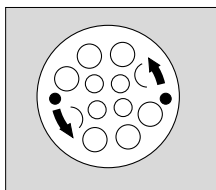
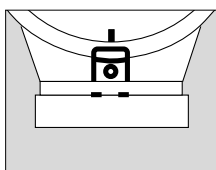
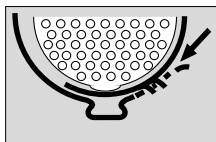
Skyv støtteplaten inn mellom bøylen og glidringen, klem den mot den nedre spennrammen og rett den ut. Press sammen nesen på bøylen ved hjelp av tangen R 53 239 til maskekoplingen sitter godt fast i maskekroppen. Knepp på innermasken.

**Utskifting av ventilskiver for reguleringsventilene til innermasken:**

Trekk ut gamle ventilskiver innover. Stikk tappen på de nye ventilskivene inn i hullet innenfra, og trekk den i retning av visiret inntil baksnittet på tappen blir synlig. Ventilskivene skal ligge jevnt an innvendig.

**Utskifting av talemembran/O-ring:**

Trekk innermasken ut av sporet i skrueringen. Skru ut skrueringen med tappnøkkel R 26 817. Drei om tappnøkkelen, og stikk den forsiktig inn i hullene i vernegitteret, ikke skad membranfolien. Drei løs talemembranen, og ta den ut. Ta O-ringen ut av koplingsstykket med tetningsringutdrager R 21 519. Kontroller talemembran og O-ring og skift ut hvis nødvendig. Knepp på innermasken.



**Utskifting av utåndingsventilskive:** se "Visuell kontroll av utåndingsventil". Sett på beskyttelseskappen, den må gli på plass.

**Utskifting av innåndingsventilskive:** Trekk utåndingsventilen ut etter platen. Knepp av den gamle ventilskiven, og knepp den nye på. Press innåndingsventilen inn i koplingsstykket til den ligger på plass hele veien rundt. Ventilskiven må ikke være fastklemt, skiven vender innover, forbindelsesstykkene utover.

**Bruk bare originaldeler fra Dräger.**

**Føret ny tetthetskontroll etter servicearbeider og/eller utskifting av deler.**

## Lagring

Åpne festebåndene helt opp (til gripeplaten). Tørk av visiret med en antistatisk duk. Pakk helmasken i tilhørende pose eller boks. Masken skal lagres tørt og støvfritt og ikke vris.

Lagringstemperatur – 15 °C til 25 °C.

Den skal være beskyttet mot direkte lys- og varmestråling.

## Kontroll- og vedlikeholdsintervaller

Arbeider som skal utføres på helmasken	før bruk	etter bruk	hvert halvår	hvert 2. år	hvert 4. år	hvert 6. år
Rengjøring og desinfeksjon		X		X		
Visuell kontroll, funksjons- og tetthetskontroll		X	X			
Utskifting av utåndingsventilskiven				X		
Utskifting av talemembranen						X
Kontroll ved brukeren	X					

## Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnr.
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Maskebrille (brilleinnfatning ned festeandring)	R 51 548
"klar-pilot"-gel (antiduggmiddel for visir)	R 52 560
Bæreboks Mabox	R 53 680
Bæreboks Mabox II	R 54 610
Maskeboks Wikov V	R 51 019
Sveisemaske <sup>1)</sup>	R 50 270

1) tilhører ikke omfanget til EU-typekontroll.

# Panorama Nova RA

## Helmask med rundgänga

### För er säkerhet

**Ge akt på bruksanvisningen.** Varje hantering av helmasken förutsätter en fullständig kunskap om och iakttagande av denna bruksanvisning. Helmasken är endast avsedd för den beskrivna användningen.

**Underhåll:** Iakttag kapitlet "Underhållsintervall". Använd enbart Dräger originaldelar vid underhåll. Vi rekommenderar Dräger Service såväl för tecknandet av ett serviceavtal som för underhåll.

**Ansvar för funktion resp. skador:** Ansvar för helmaskens funktion övergår i samtliga fall på ägaren eller användaren, i de fall helmasken sköts eller underhålls av personer, som inte tillhör Dräger Service, eller vid en hantering, som inte motsvarar den stadgade användningen. För skador, som uppkommer på grund av uraktläthenhet att följa de ovanstående påpekandena, ansvarar inte Dräger. Garanti- och ansvarsvillkoren från Dräger, för försäljnings- och leverans-villkoren utvidgas inte genom ovanstående påpekanden.  
Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Märkningar

Denna bruksanvisningar beskriver masker med följande typidentiska märkningar:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Märkningen kan läsas utifrån: Panorama Nova och EPDM resp. SI på maskstommen. L, PC, PC/C på siktglas. RA på maskanslutningen. VN, K/sw och K/rt på spännramen.

CE-märkning på maskstommen:

EN 136 Cl. 3, ID-nr 0158

Samt helmasken:

Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

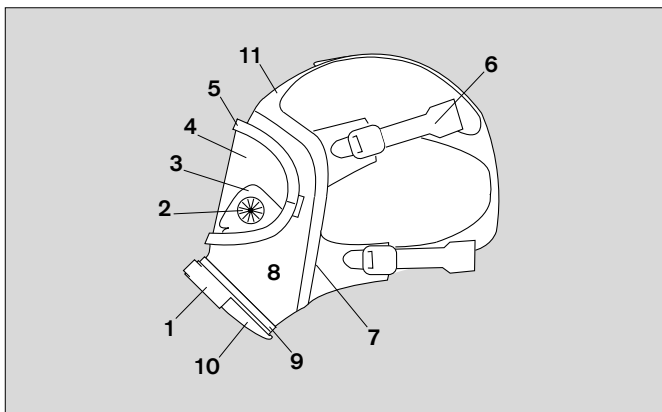
Märkningen kan läsas utifrån: Panorama Nova och CRNR på maskstommen. PMMA på siktglas. RA på maskanslutningen. K/ge på spännramen.

CE-märkning på maskstommen:

EN 136 Cl. 2, ID-nr 0158

### Vad är vad

1 Maskanslutning	5 Spännram	5 Spännram
2 Styrventil	6 Band	6 Band
3 Innermask	7 Tätningssram	7 Tätningssram
4 Siktglas	8 Maskstomme	8 Maskstomme



### Beskrivning/användningsändamål

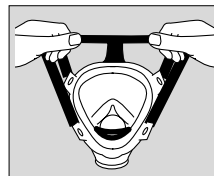
De ovan nämnda helmaskerna är andningsanslutningar enligt EN 136 Cl. 3 eller Cl. 2 och är CE-märkta. De skyddar ansikte och ögon mot aggressiva medier. För glasögonanvändare kan maskglasögon sättas i. Ett svetskyddsvisar kan monteras i efterhand. Temperatur vid användning -30° till +120 °C.

Dessa helmasker har rundgänga, passande för slangapparat, tryckluftsapparat och andningsfilter med anslutningarna enligt DIN 3183 - CA eller - CAT, enligt DIN EN 148 -1.

### Användning

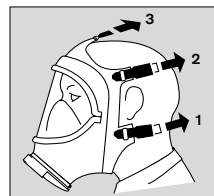
**Hålla helmasken i beredskap:** Öppna banden till stoppet. Lägg bärbandet, om sådant finns, runt nacken och knäpp fast i pannbandstungan.

**Påtagning av helmasken:** Skägg och polsonger i helmaskens tätningssområde ger upphov till läckage! Sådana personer är inte lämpade att använda helmasken. Glasögonskallar i tätningssområdet förorsakar också läckage. Använd maskglasögon. Öppna bärbandet och placera hakan i hakgroppen.



Trä banden över huvudet och spänn bakåt, tills pannbandet ligger an jämnt. Tryck masken tillrätta.

- 1 Spänn nackbanden lika.
- 2 Spänn tinningsbanden lika.
- 3 Dra åt pannbandet extra vid liten huvud form.



**Täthetskontroll:** Täta maskanslutningen och andas in tills ett undertryck uppstår. Håll andan en kort stund. Undertrycket ska vara kvar, spänn annars banden ytterligare. Upprepa täthetskontrollen två gånger.

**Påbörja bara en insats med tät helmask!**

**Kontroll av utandningsventil:** Täta för maskanslutningen och andas ut kraftigt. Utandningsluften måste obehindrat kunna strömma ut, se annars "Okulärbesiktning av utandningsventil".

**Anslut tryckluftsapparat, slangapparat eller andningsfilter<sup>1)</sup>.**

### Användning med andningsfilter

**Förutsättningar:** Omgivningsluften måste ha en syrekonzentration på minst 17 vol.%. Oventilerade cisterner, gruvor, kanaler osv får inte beträdas med filterapparater. Det skadliga ämnets typ måste vara känt, sätt i motsvarande andningsfilter.

**Inskruvning av andningsfilter:** Ta bort förslutningsbandet helt och skruva fast andningsfiltret moturs.

**Användningstid:** Användningstiden är bl a beroende av det skadliga ämnets typ och koncentration samt på filtertypen.

### Extrema användningsförhållanden

**Vid låga temperaturer:** Skydda siktskivan invändigt med "klar-pilot"-gel mot imbildning<sup>1)</sup>. Risk för att utandningsventilen hårdnar. Kontrollera särskilt tätheten.

**Vid höga temperaturer:** Lämna omedelbart riskområdet om rutan skulle skadas.

**Vid termisk växelbelastning:** Hos siktskivor märkta med PC/C kan beläggningen lossna punktvis. Efter avtorkning av de flagnande styckena kan helmasken fortsätta att användas till insatsens slut.

**Vid kemikalier:** En del ämnen, t.ex. H<sub>2</sub>S, fosgen, kan absorberas av materialet i helmasken, särskilt silikon, och även diffundera.

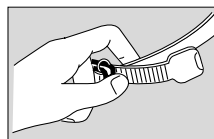
**I före detta riskområdet:** Behandla masken med antistatsprej eller använd vattendok.

### Efter användningen

**Skruva bort andningsventilen och andningsfiltret<sup>1)</sup>.**

**Kasta andningsfiltret<sup>1)</sup>.**

**Avtagning av helmask:** Stick pekfingeret bakom nackbandens tungor, tryck kläm-spännena framåt och dra samtidigt helmasken från ansiktet över huvudet.



### Rengöring, desinficering och torkning

Använd enbart godkända rengörings- och desinfektionsmedel!

**Rengöring:** Rengör helmasken efter varje användning. Använd inga lösningsmedel som aceton, alkohol o dyl. Rengör helmasken i ljummet vatten tillsatt med universalrengöringsmedel Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (beställ.nr 79 04 071) och en trasa. Skölj grundligt i rinnanden vatten.

**Desinfektion:** Desinficera helmasken efter varje användning. Lägg ner helmasken i desinfektionsbad. Använd desinfektionsmedel Incidur<sup>1)</sup> (beställ.nr 79 04 072). För stor dosering och tidsmässigt för lång inverkan kan ge upphov till skador på helmasken! Skölj grundligt i rinnande vatten.

### Maskinell rengöring och desinficering med Eltra:

Beställ.nr 79 04 074 - I enlighet med bruksanvisning 90 21 380.

**Torka:** Låt torka i torkskåp R 28 305 eller i luften. Max temperatur 60 °C. Utsätt inte för direkt solljus.

1) Iakttag dithörande bruksanvisning.



## Kontrollera

Kontrollera helmasken efter varje användning och efter varje underhåll och reparation.

**Provningsanordning och -tillbehör:** Provningsanordning R 53 400, adapter R 53 344, A-ventilpropp R 53 349.

**Okulärbesiktning av talmembran:** lakttag kapitlet "Kontroll- och underhållsintervall". Demontering av talmembran, se "Demontering av talmembran och O-ring".

**Okulärbesiktning av utandningsventil:** Dra bort skyddskåpan från maskanslutningen och dra ut ventilplattan. Ventilplattan och -sätet måste vara rena och utan skador, rengör eller byt vid behov. Fukta ventilplattan med vatten och sätt i.

**Tätthetskontroll:** Följ bruksanvisningen till provningshuvudet. Fukta tätningsramen invändigt med vatten och montera helmasken på provningshuvudet, se "Påtagning av helmasken". Blås upp provningshuvudet tills tätningsramen ligger an överallt. Gör maskanslutningen tät med adapter. Skapa ett undertryck på 10 mbar. Helmaken räknas som tät, om tryckändringen efter 1 minut inte är mer än 1 mbar, i annat fall

**Kontroll med igentätad utandningsventil:** Montera av utandningsventilen. Sätt i A-ventilproppen, måste greppa i. Skapa undertryck 10 mbar. Om tryckändringen är mindre än 1 mbar efter 1 minut, ta bort A-ventilproppen, sätt i en ny ventilbricka och upprepa tätthetskontrollen. Se annars

**Tätthetskontroll under vatten:** Lägg ner provningshuvudet med helmask i vattnet. Skapa ett övertryck på ca 10 mbar och vrid långsamt provningshuvudet under vattenytan. Uppkommande luftbubblor indikerar det otäta stället. Ta upp provningshuvud och helmask från vattnet, täta otäta ställen. Ta bort A-ventilproppen och montera dit utandningsventilplattan. Upprepa tätthetskontrollen.

**Efter kontrollen:** Skruva ur adaptern. Ta bort masken från provningshuvudet och torka vid behov. Sätt på skyddskåpan, måste greppa i.

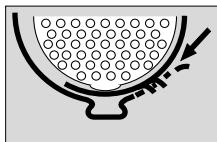
## Särskilda underhållsarbeten

**Byte av siktglas:** Skruva ur skruvarna, håll därvid fast sexkantmuttrarna. Tryck isär spännramarna med en skruvmejsel vid förbindningsställena och dra sedan bort dem uppåt och nedåt. Ta bort stödplåten om så behövs, se "Maskanslutning, byta". Knäpp loss det gamla siktglaset ur gummifattningen. Sätt i det nya siktglaset, först i den övre och sedan i den nedre delen av gummifattningen.

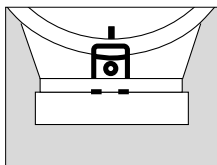
Använd till masker godkända för räddningstjänsten bara siktglas, som är märkta med »F« (feuerwehr/räddningstjänst). »F« sitter upptill. Mittmarkeringarna på siktglaset ska stämma överens med tråden på maskstommen. Dra gummikransen till höger och vänster över siktglasets kant. Fukta gummikransen utvändigt och spännramen invändigt med tvålatten. Pressa först på den övre, sedan den under spännramen. Montera i förekommande fall stödplåten. Skruva i spännskruvarna i sexkantmuttrarna och dra åt dem tills avståndet mellan spännkammarna är 3 till 0,5 mm.

Helmasker med plastrar har inga sexkantmuttrar och inga spännkamrar. Sätt där i spännskruvar och dra fast.

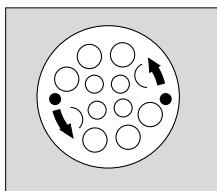
**Byte av maskanslutning:** Dra ut innermasken från skruvrings spår. Lyft upp klämman med hjälp av en skruvmejsel. Ta bort klämman samt glidring och stödplåt. Dra ut maskanslutningen från maskstommen. Montera den nya maskanslutningen med talmembran resp ut- och inandningsventil och sätt i så, att mittmarkeringarna för maskanslutningen och maskstommen sammanfaller. Montera dit glidringen och en ny klämma. Haka på haken, så att klämman sitter så spänd som möjligt. Skjut stödplåten mellan klämman och glidringen, kläm fast i den nedre spännramen och rikta in. Tryck ihop klämmans näbb med hjälp av tången R 53 239 tills maskanslutningen sitter fast i maskstommen. Knäpp fast innermasken.



**Byte av ventilbrickor på styrventilerna i innermasken:** Dra ut de gamla ventilplattorna inåt. Stick in tappen på de nya ventilplattorna inifrån i hålet och dra i riktning mot siktglaset tills tappens bakre del blir synlig. Ventilplattorna ska invändigt ligga an jämnt.



**Byte av talmembran och O-ring:** dra ut innermasken från spåret i skruvringen. Skruva ur skruvringen med stiftnyckel R 26 817. Vrid om stiftnyckeln och sätt den försiktigt i hålen i skyddsgallret. Skada inte membranfolien. Lossa talmembranet genom att vrida och ta ut det. Ta ut O-ringen med tätningsringborttagare R 21 519 från anslutningsstycket. Kontrollera talmembran och O-ring och byt vid behov. Knäpp fast innermasken.



**Byte av utandningsventilplatta:** se "Okulärbesiktning av utandningsventil". Sätt på skyddskåpan, måste greppa i.

**Byte av inandningsventilplatta:** Dra ut inandningsventilplattan på hängslet och plocka bort den gamla ventilplattan och sätt dit den nya. Pressa in inandningsventilen i anslutningsstycket tills den ligger mot runt om. Ventilplattan får inte vara klämd, plattan pekar inåt, livet utåt.

**Använd enbart Dräger originaldelar.**

**Kontrollera tätheten på nytt efter underhållsarbeten och/eller byte av komponenter.**

## Förvaring

Öppna banden till stoppet (griptunga). Torka av siktglaset med en antistatduk. Förpacka helmasken i tillhörande påse eller maskväska. Förvara torr och dammfritt utan deformation. Förvaringstemperatur -15 °C till 25 °C. Skydds mot direkt ljus- eller värmestrålning.

## Kontroll- och underhållsintervall

Arbeten som ska utföras på helmasken	före användning	efter användning	varje halvår	vart 2 år	vart 4 år	vart 6 år
Rengöring och desinficering		X		X		
Sikt-, funktions- och tätthetskontroll		X	X			
Byte av utandningsventilplattan					X	
Byte av talmembran						X
Kontroll genom maskbäraren	X					

## Beställningslista

Beteckning och beskrivning	Ordernr
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Maskglasögon (glasögonstativ och fästansordning)	R 51 548
"klar-pilot"-gel (klarsiktsmedel för siktglas)	R 52 560
Bärlåda (Mabox)	R 53 680
Bärlåda (Mabox II)	R 54 610
Masklåda Wikov V	R 51 019
Svetskyddsvisir <sup>1)</sup>	R 50 270

1) omfattas inte av EG-typkontrollen

# Panorama Nova RA

## Puolipyöreällä kierteellä varustetut kokonaamarit

### Turvallisuusohjeita

**Noudata käyttöohjetta.** Naamaria käytettäessä on tunnettava käyttöohje hyvin ja käytettävä sitä. Naamari on tarkoitettu vain jäljempänä kuvattuun käyttöön.

**Kunnossapito:** Noudata luvun "Kunnossapitovälit ohjeita". Käytä kunnossapidossa vain alkuperäisiä Drägerin varaosia. Huoltosopimukseen ja kunnossapitoon suosittelemme DrägerServiceä. **Vastuu toiminnasta ja vahingoista:** Vastuu naamarin toiminnasta on aina omistajalla tai käyttäjällä, mikäli naamaria huoltavat tai kunnossapitavat väärin henkilöt, jotka eivät ole DrägerServicen palveluksessa, tai mikäli naamaria käsitellään määräysten mukaisen käytön vastaisesti. Vahingoista, jotka aiheutuvat tämän käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä, ei Dräger vastaa. Nämä ohjeet eivät laajenna Drägerin myynti- ja toimitusehtojen takuu- ja vastuu-ehjoja. Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Tunnisteet

Tämä käyttöohje on tarkoitettu naamareille, joissa on seuraavat tyyppikohtaiset tunnisteet:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Tunniste on nähtävissä ulkoapäin: Panorama Nova ja EPDM tai SI naamarin rungossa. L, PC, PC/C silmikossa. RA naamarin liitännässä. VN, K/sw ja K/rt kiristysreunassa. CE-merkintä naamarin rungossa: EN 136 Cl. 3, tunnistenumero 0158.

Samoin kokonaamari:

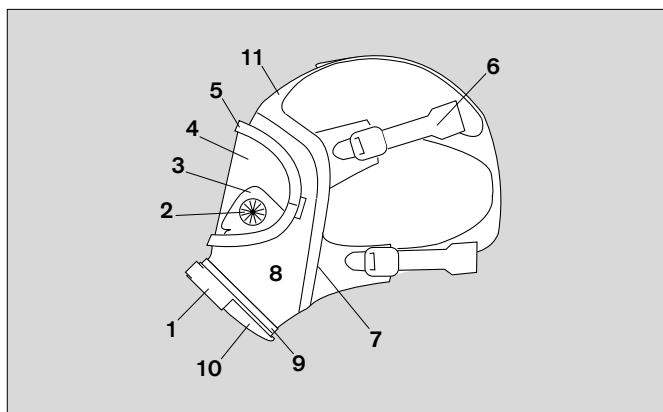
Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge

Tunniste on nähtävissä ulkoapäin: Panorama Nova ja CRNR naamarin rungossa. PMMA silmikossa, RA naamarin liitännässä. K/ge kiristysreunassa.

CE-merkintä naamarin rungossa: EN 136 Cl. 2, tunnistenumero 0158.

### Osat

1 Naamarin liitäntä	5 Kiristysreuna	9 Kiinnitin
2 Ohjausventtiili	6 Hihnat	10 Suojus
3 Sisäosa	7 Tiivistekehys	11 Otsahihnan laatta
4 Silmikko	8 Naamarin runko	



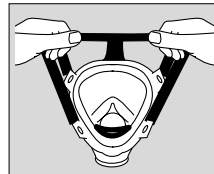
### Kuvaus/käyttötarkoitus

Mainituissa kokonaamareissa on normin EN 136 Cl. 3 tai Cl. 2 mukainen hengityslitääntä ja niillä on CE-merkki. Ne suojaavat kasvoja ja silmiä syövyttäviltä aineilta. Silmälasiin käyttäjille on olemassa naamarilaseja. Naamariin voidaan asentaa hitsaussilmikko. Käyttölämpötila -30 °C - +120 °C. Standardin DIN 3183 - CA tai - CAT (vastaa standardia DIN EN 148 -1) mukainen pyörökierrelitääntä sopii suodattimeen, paineilmahengityslaitteeseen ja letkuhengityснаamariin. Käytä vain sertifioituja hengityksensuojaimia!

### Käyttö

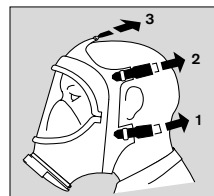
**Naamarin pitäminen käyttövalmiina:** Avaa hihnat vasteeseen asti. Aseta kantohihna kaulan ympärille ja kiinnitä otsahihnan laattaan.

**Naamarin paneminen päähän:** Parta ja pulisongit aiheuttavat vuotoja naamarin tiivisteisiin! Henkilöt, joilla on parta tai pulisongit, eivät saa käyttää naamaria. Myös silmälasien sangat aiheuttavat tiivisteisiin vuotoja. Käytä naamarilaseja. Irrota kantohihna ja pane leuka sille varattuun kohtaan.



Vie hihnat pään yli ja kiristä niitä taakse päin, kunnes otsahihna on tasaisesti. Oikaise naamari.

- 1 Kiristä niskahihnat tasaisesti.
- 2 Kiristä ohimohihnat tasaisesti.
- 3 Kiristä lisäksi otsahihna, kun pääosa on pieni.



**Tiivyyden tarkastaminen:** Sulje naamarin liitäntä tiiviisti ja hengitä sisään, kunnes syntyy alipainetta. Pidä hengitystä hetken aikaa. Alipaineen pitää säilyä, kiristä muussa tapauksessa hihnoja. Toista tiivyyden tarkastus kaksi kertaa. **Käytä vain tiivistä naamaria!**

**Uloshengitysenttiilin tarkastus:** Tiivistä naamarin liitäntä ja hengitä voimakkaasti ulos. Uloshengitetyn ilman tulee päästä poistumaan esteettömästi, muutoin ks. kohta "Uloshengitysenttiilin silmäääräinen tarkastus".

**Liitä paineilmalaitte, letkulaite tai suodatin<sup>1)</sup>.**

### Käyttö suodattimen kanssa

**Edellytykset:** Ympäriössä ilmassa on oltava vähintään 17 tilavuus-% happea. Suojaimia ei saa käyttää ilmastoimattomissa säiliöissä, kaivoksissa, kanavissa jne. Haitta-aineet on tunnettava ja niitä vastaavia hengityslaitteita on käytettävä.

**Suodattimen kiinnitys:** Poista lukitusnauhat kokonaan ja kiristä suodatinta myötäpäivään.

**Käyttöaika:** Käyttöaika riippuu mm. haitta-aineiden lajista ja pitoisuudesta sekä suodattimen tyyppistä.

### Äärimmäiset käyttöolosuhteet

**Alhaiset lämpötilat:** Suojaa silmikön sisäpuoli huurtumiselta "klar-pilot"-geelillä<sup>1)</sup>. Uloshengitysenttiilin kalvo saattaa kovettua. Tarkasta tiiviyserityisen huolellisesti.

**Korkeat lämpötilat:** Silmikön vaurioituessa poistu heti vaara-alueelta.

**Vaihtuva lämpökuormitus:** Silmikoissa, jotka on merkitty PC/C:llä, voi pinnoite irrota paikoitellen. Kun irronneet osat on pyyhitty pois, voidaan naamaria käyttää vielä sen käyttökerran ajan.

**Kemikaalit:** Jotkin aineet, kuten H<sub>2</sub>S ja fosgeeni, voivat imeytyä naamarin materiaaliin, erityisesti silikoniin, ja mahdollisesti myös diffuusoitua.

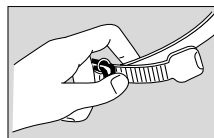
**Räjähdyssallittu alueet:** Käsittele naamari antistaattisella sprayllä tai käytä suojausihkua.

### Käytön jälkeen

**Irrota hengityslaitte tai suodatin<sup>1)</sup>.**

**Hävitä suodatin<sup>1)</sup>.**

**Naamarin poistaminen päästä:** Pane etusormet niskahihnojen laattojen taakse, paina peukaloilla kiinnitysoljet eteen ja vedä naamari samalla kasvoilta pään yli.



### Puhdistus, desinfiointi ja kuivaus

Käytä vain hyväksytyjä puhdistus- ja desinfiointiaineita!

**Puhdistus:** Puhdista naamari joka käytön jälkeen. Älä käytä puhdistukseen mitään liuotinaaineita, kuten asetonia, alkoholia yms. Puhdista naamari haalealla vedellä ja rievulla käyttäen yleispuhdistusainetta Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (tilausnumero 79 04 071). Huuhtelee huolellisesti juoksevalla vedellä.

**Desinfiointi:** Desinfioi naamari joka käytön jälkeen. Laita naamari desinfiointiaineliuokseen. Käytä desinfiointiainetta Incidur<sup>1)</sup> (tilausnumero 79 04 072). Liian suuri annostus ja liian pitkä vaikutusaika voivat vaurioittaa naamaria! Huuhtelee juoksevalla vedellä huolellisesti.

**Koneellinen puhdistus ja desinfiointi Eltralla:**

Tilausnumero 79 04 074 -käyttöohjeen 90 21 380 mukaisesti.

**Kuivaus:** Anna kuivua kuivauskaapissa R 28 305 tai vapaasti ilmassa. Enin sallittu lämpötila 60 °C. Suojaa naamari suoralta auringon valolta.

1) Noudata laitteen käyttöohjetta.

## Tarkastus

Tarkasta naamari aina käytön, huollon ja korjauksen jälkeen.

**Testauslaite ja -tarvikkeet:** Testeri R 53 400, sovitin R 53 344, A-venttiilintivistin R 53 349.

**Puhekalvon silmämääräinen tarkastaminen:** Noudata kappaletta "Tarkastus- ja huoltovälit". Irrota puhekalvo, ks. "Puhekalvon tai O-renkaan vaihtaminen".

**Uloshengitysventtiilin silmämääräinen tarkastaminen:** Irrota naamarin liitännän suojus ja vedä venttiilin kalvo ulos. Venttiilikalvon ja istukan on oltava puhtaita ja vaurioitumattomia, puhdista tai vaihda tarvittaessa. Kostuta venttiilikalvo vedellä ja pane paikalleen.

**Tiivyyden tarkastaminen:** Huomioi testilaitteen käyttöohje. Kostuta tiivistereunus sisäpuolelta vedellä ja asenna naamari testipäähän, ks. kohta "Naamarin paneminen päähän". Puhalla testipäätä, kunnes tiivistekehys on päässä kiinni kaikkialta tasaisesti. Tiivistä naamarin liitäntä sovitinella. Synnytä 10 millibaarin alipaine. Naamari on tiivis, kun paine ei muutu 1 minuutin aikana enempää kuin 1 millibaaria, muussa tapauksessa:

**Tarkastaminen tiivistetyn uloshengitysventtiilin kanssa:** Vedä uloshengitysventtiilin kalvo ulos ja paina A-venttiilintivistin istukkaan niin, että se naksauttaa paikalleen. Synnytä 10 millibaarin alipaine. Kun paineen muutos on 1 minuutin aikana pienempi kuin 1 mbar, irrota A-venttiilintivistin, pane uusi venttiilikalvo paikalleen ja tarkasta tiiviyys uudelleen. Muutoin:

**Tiivyyden tarkastaminen veden alla:** Upota testipää naamareineen veteen. Synnytä n. 10 millibaarin alipaine ja käännä testipäätä hitaasti veden alla. Ilmakuplat osoittavat vuotavat kohdat. Ota testipää naamareineen vedestä ja tiivistä vuotokohdat. Irrota A-venttiilintivistin ja asenna uloshengitysventtiilin kalvo. Tarkasta tiiviyys vielä kerran.

**Tarkastuksen jälkeen:** Irrota sovitin. Ota naamari testipäätä ja kuivaa se tarvittaessa. Pane suojus paikalleen, niin että se naksauttaa paikalleen.

## Erityisiä huoltotoita

**Silmikon vaihtaminen:** Avaa kiinnitysruuvit, jätä kuusiokantamutterit kuitenkin paikoilleen. Irrota kiristysreunus kiinnityskohdistaan ruuvimeisselillä, vedä se sitten ylös- ja alaspäin. Poista tukikappale tarvittaessa, ks. kohta "Naamarin liitännän vaihtaminen". Irrota vanha silmikko kumikehyksestä ja pane uusi silmikko ensin ylempään ja sitten alempaan kumikehyksen osaan.

Käytä palonaamareiksi hyväksytyissä naamareissa ainoastaan silmikoita, joissa on merkintä »F« (Feuerwehr = palokunta). »F« on merkitty yläreunaan.

Silmikon keskimerkintöjen on osuttava kohdakkain naamarin rungon sauman kanssa. Vedä kumireunus oikealta ja vasemmalta silmikon reunan yli. Kostuta kumireunus ulkoa ja kiristysreunus sisältä saippuavedellä. Purista ensin kiristysreunuksen ylä- ja sitten alaosa paikoilleen. Asenna tarvittaessa tukikappale.

Ruuvaa kiristysruuvit kuusiokulmamuttereihin ja kiristä kunnes kiristysnokkien etäisyys toistensa välillä on 3 – 0,5 mm.

Muovikehyksissä naamareissa ei ole kuusiokantamuttereita eikä kiristysnokkia. Pane kiristysruuvit paikalleen ja kiristä.

**Naamarin liitännän vaihtaminen:** Vedä sisäosa ruuvirenkaan urasta. Nosta kiinnitin ruuvimeisselin avulla. Irrota kiinnitin sekä liukurengas ja tukikappale. Vedä naamarin liitäntä naamarin rungosta. Pane uuteen naamarin liitäntään puhekalvo sekä ulos- ja sisäänhengitysventtiili ja aseta se niin, että liitännän ja rungon keskimerkinnät osuvat kohdakkain. Asenna liukurengas ja uusi kiinnitin.

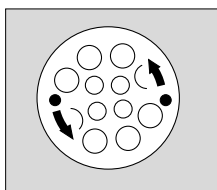
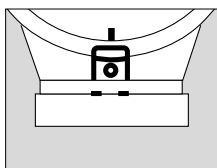
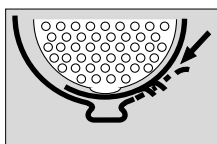
Ripusta haat niin, että kiinnitin on mahdollisimman jäykkänä. Työnnä tukikappale kiinnittimen ja liukurenkaan väliin, kiinnitä alakiristysreunukseen ja oikease. Paina kiinnittimen nenä pihdeillä R 53 239 yhteen, kunnes naamarin liitäntä on tiukasti naamarin rungossa. Napita sisäosa.

**Sisäosan ohjausventtiilien venttiilikalvojen vaihtaminen:** Vedä vanhat venttiilikalvot sisään. Pane uusien venttiilikalvojen tapit sisältä reikiin ja vedä silmikon suuntaan, kunnes tapin takaosa tulee näkyviin.

Venttiilikalvojen on oltava sisällä tasaisesti.

**Puhekalvon tai O-renkaan vaihtaminen:**

Vedä sisäosa ruuvirenkaan urasta. Irrota ruuvirengas tappiavaimella R 26 817. Käännä tappiavainta ja pane se varovaisesti suojaristikon reikiin, vahingoittamatta kalvoa. Irrota puhekalvo kääntämällä ja ota se ulos. Ota O-rengas tiivisterenkaan ottimella R 21 519 liitoskappaleesta. Tarkasta puhekalvo ja O-rengas ja vaihda ne tarvittaessa. Kiinnitä sisäosa.



**Uloshengitysventtiilin kalvon vaihtaminen:** ks. "Uloshengitysventtiilin silmämääräinen tarkastaminen". Pane suojus paikalleen, niin että se naksauttaa.

**Sisäänhengitysventtiilin vaihtaminen:** Vedä uloshengitysventtiili liitoskappaleesta ulos ja irrota vanha venttiilikalvo ja pane uusi paikalleen. Paina sisäänhengitysventtiili liitoskappaleeseen, kunnes se on kauttaaltaan tasaisesti. Venttiilikalvo ei saa tarttua kiinni, kalvo on sisään päin ja portaat ulos päin.

**Käytä vain alkuperäisiä Dräger-varaosia.**

**Tarkista osien tiiviyys huoltotoiden ja/tai vaihdon jälkeen.**

## Säilytys

Avaa hinnat vasteeseen asti (tartuntakappale). Pyyhi silmikko antistaattisella pyyhkeellä. Pakkaa naamari mukana toimitettuun pussiin tai rasiaan. Ota naamari- tai kantorasia pakkauksesta ja kuivata suorana ilman painumia ja pölyltä suojattuna.

Säilytyslämpötila –15 °C – 25 °C.

Suojaa suoralta valo- ja lämpösäteilyltä.

## Tarkastus- ja huoltovälit

Tehtävät työt kokonaamari	ennen käyttöä	käytön jälkeen	puolivuositain	joka 2. vuosi	joka 4. vuosi	joka 6. vuosi
Puhdistus ja desinfiointi		X		X		
Silmämääräinen tarkistus, toiminnan ja tiivyyden tarkistus		X	X			
Uloshengitysventtiililevyn vaihto					X	
Puhekalvon vaihto						X
Laitteen käyttäjän suorittama tarkistus	X					

## Tilausluettelo

Nimitys ja kuvaus	Tilaus-nro
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Naamarilasit (Silmälasikehyks ja pidike)	R 51 548
"klar-pilot"-geeli (silmikon huurtumisenestoaine)	R 52 560
Kantorasia (Mabox)	R 53 680
Kantorasia (Mabox II)	R 54 610
Naamarirasia Wikov V	R 51 019
Hitsaussilmikko <sup>1)</sup>	R 50 270

1) ei kuulu EG-tyyppitarkistukseen

# Panorama Nova RA

## Yuvarlak vida dişli tam maske

### Emniyetiniz için

**Kullanma talimatlarına uyunuz.** Tam maskede yapılacak her iş için, bu kullanma talimatlarının çok iyi bilinmesi ve öngörülmesi olan kurallara uyulması gerekir. Tam maske sadece tarif edilen kullanım saha ve amacı içindir.

**Bakım:** "Bakım aralıkları" bölümüne dikkat ediniz. Bakım ve onarım için sadece orijinal Dräger parçaları kullanınız. Bir bakım, onarım ve servis sözleşmesi için, Dräger Servisi'ne başvurmanızı tavsiye ederiz.

**Fonksiyon ve arızaların sorumluluğu:** Eğer maskenin bakım veya tamiri, Dräger Servisi'nden olmayan kişilerce gerektiği şekilde veya doğru yapılmazsa veya maske öngörülen şekilde ve kullanılması gerektiği alanda kullanılmazsa, tam maskenin fonksiyonu ile ilgili sorumluluk, kesinlikle sahibine veya kullanan kişiye aittir. Yukarıda bildirilen bilgi ve talimatlara uyulmadığı için meydana gelen arıza ve hasarlar için, Dräger herhangi bir sorumluluk kabul etmez. Dräger firmasının satış ve teslimat şartları ile ilgili garanti ve sorumluluk üstlenme şartları, burada bildirilen talimat ve ek bilgilerden dolayı daha başka bir anlam kazanmaz ve genişlemez. Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Tanım işaretleri

Bu kullanma talimatında, flu tip tanım ifaret ve numaralarına sahip olan maskeler tarif edilmektedir:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA
Panorama Nova	- SI	- L	- RA
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA - K - sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA - K - sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA - VN
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA - K - rt

Tanım işaretleri dıştan okunabilir: Panorama Nova ve EPDM veya SI modellerinde, maske gövdesinin üzerinde. L, PC, PC/C modellerinde, görüş camı üzerinde. RA modelinde maske bağlantısının üzerinde. VN, K/sw ve K/rt modellerinde ise, germe çerçevesinin üzerinde.

Maske gövdesi üzerinde CE tanım işareti:  
EN 136 Cl. 3, Tanım no. 0158

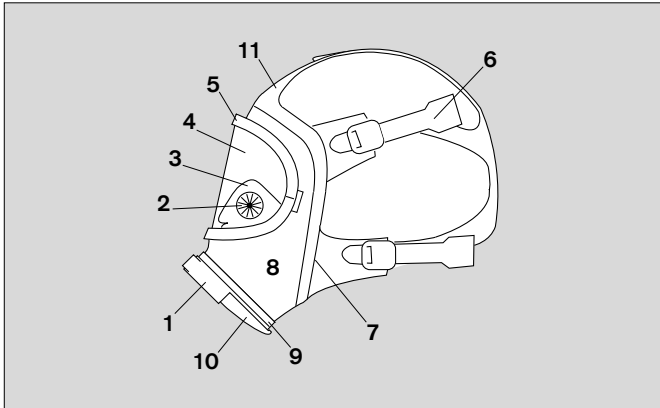
Bu kullanma talimatında ayrıca şu tam maske de tarif edilmektedir:

Panorama Nova	- CRNR	- PMMA	- RA	- K	- ge
---------------	--------	--------	------	-----	------

Tanım işaretleri dıştan okunabilir: Panorama Nova ve CRNR modellerinde, maske gövdesinin üzerinde. PMMA modelinde, görüş camı üzerinde. RA modelinde maske bağlantısının üzerinde. K/ge modelinde ise, germe çerçevesinin üzerinde. Maske gövdesi üzerinde CE tanım işareti:  
EN 136 Cl. 2, Tanım no. 0158

### Ne nedir

1 Maske bağlantısı	5 Germe çerçevesi	8 Maske gövdesi
2 Kumanda ventili	6 Bandajlar	9 Toka
3 İç maske	7 Sızdırmaz çerçeve (conta)	10 Koruyucu kapak
4 Görüş camı		11 Alın bandının dili



### Tarifi / Kullanım amacı

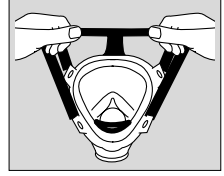
Yukarıda adı geçen tam maskeler, EN 136 Cl. 3 veya Cl. 2 standartlarına uygun solunum cihazıdır ve CE işaretini taşır. Bu maskeler, yüzü ve gözleri tesirli ortamlara karşı korur. Gözlük takan kişilerin, bir maske gözlüğü kullanması mümkündür. Bu maskeleri sonradan bir kaynakçı koruyucu bakiş camı ile donatmak da mümkündür.

-30 °C ile +120 °C arasındaki sıcaklıklarda kullanılabilir.

Bu tam maskeler, DIN 3183 - CA veya - CAT ve buna bağlı olarak, EN 148 - 1 standartlarına uygun bağlantıya sahip solunum filtreleri, basınçlı hava solunum cihazları ve hortumlu cihazlara uyan, yuvarlak vida dişli bağlantılar ile donatılmıştır. Sadece sertifikalı koruyucu solunum cihazları kullanınız!

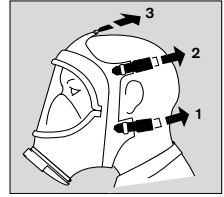
### Kullanımı

**Tam maskenin hazır bulundurulması:** Bandajları sonuna kadar açınız. Taşıma bandını ensenize alıp, alın bandının diline ilikleyiniz. **Tam maskenin takılması:** Meskenin yüzü temas ettiği, sızdırma olmaması gereken bölgelerde, sakal, bıyık veya favoriler sızdırmaya sebep olur! Tam maske, bu sifatlara sahip kişilerde kullanılmaya elverişli değildir. Gözlük kolları da maskenin conta bölgesinde sızdırmaya yol açar. Maske gözlükleri kullanınız. Taşıma bandını açınız. Çenenizi çene yuvasına yerleştiriniz.



Bandajları kafanızın üzerinden geçirip, alın bandı düzgün bir şekilde oturuncaya kadar, arkaya doğru sıyırınız. Tam maskeyi iyice yüzünüze yerleştiriniz.

- 1 Ense bantlarını muntazam geriniz.
- 2 Şakak bantlarını muntazam geriniz.
- 3 Küçük kafa yapısında, ek olarak alın bandını geriniz.



**Sızdırmazlık kontrolü:** Maske bağlantısını elinizle sızdırmaz şekilde tutunuz ve vakum (düşük basınç) oluşuncaya kadar nefes alınız. Nefesinizi kısa bir süre tutunuz. Vakum olduğu gibi kalmalıdır, aksi halde bantları biraz sıkınız. Sızdırmazlık kontrolünü iki kez tekrarlayınız. **Sadece sızdırmayan bir tam maske kullanınız!**

**Nefes verme ventilinin kontrolü:** Maske bağlantısını sızdırmıyacak şekilde tutunuz ve kuvvetlice nefes veriniz. Verdiğiniz nefes rahatça çıkabilmelidir, aksi halde "Nefes verme ventilinin gözle kontrolü" bölümüne bakınız.

**Basınçlı hava solunum cihazını, hortum cihazını veya solunum filtresini bağlayınız<sup>1)</sup>.**

### Solunum filtresi ile kullanılması

**Ön koşullar:** Kullanıldığı çevrede en az %17 (hacimsel) oranında oksijen olmalıdır. Havalandırılmamış kablara, çukur ve ocaklara, kanallara vs. solunum filtreleri ile girmek yasaktır. Mevcut zararlı maddelerin türü bilinmelidir ve uygun bir solunum filtresi kullanılmalıdır.

**Solunum filtresinin takılması:** Kapak şeritlerini tamamen sökünüz ve solunum filtresini saatin çalışma yönünde çevirerek iyice sıkıştırınız.

**Kullanım süresi:** Kullanım süresi, zararlı maddelerin türüne ve yoğunluğuna ve ayrıca filtrenin türüne bağlıdır.

### Özel ve aşırı durumlarda kullanımı

**Düşük sıcaklıklarda:** Görüş camının iç tarafına "klar-pilot" macunu sürerek, camın buğulanmasını önleyiniz<sup>1)</sup>. Nefes verme ventil diskinin sertleşmesi mümkündür. Sızdırmazlığı daha itinalı kontrol ediniz.

**Yüksek sıcaklıklarda:** Görüş camının zarar görmesi halinde, tehlike sahasından derhal uzaklaşınız.

**Termik değişken ortamlarda:** PC/C ile işaretlenmiş olan görüş camlarının kaplaması kısmen kabarıp dökülebilir. Kabaran parçacıkların silinerek temizlenmesinden sonra, tam maskeyi ilgili kullanım sona erinceye kadar kullanmaya devam edebilirsiniz.

**Kimyevi maddelerde:** Bazı maddeler (örneğin H<sub>2</sub>S veya fosgen), tam maskenin yapıldığı madde tarafından, özellikle silikon tarafından emilebilir ve bazı durumlarda dağılır.

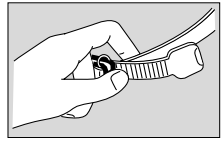
**Patlama tehlikesi olan sahalarda:** Tam maskeye antistatik sprey sıkınız veya üzerine püskürtünüz.

### Kullandıktan sonra

**Akciğer otomatını veya solunum filtresini çözünüz<sup>1)</sup>.**

**Solunum filtresini gideriniz<sup>1)</sup>.**

**Tam maskenin çıkarılması:** İşaret parmağınızı ense bandajlarının ek parçasının arkasına sokunuz, baş parmaklarınızla sıkıştırma tokasını öne doğru bastırınız ve aynı zamanda maskeyi yüzünüzden uzaklaştırarak kafanızın üzerinden çekip çıkarınız.



### Temizlenmesi, dezenfekte edilmesi ve kurutulması

Sadece kullanımına izin verilmiş temizleme ve dezenfeksiyon maddeleri kullanınız!

**Temizlenmesi:** Tam maskeyi her kullanımdan sonra temizleyiniz. Temizlemek için aseton, alkol vb. eriyikler kullanmayınız. Tam maskeyi, ılık suya umumi temizleme maddesi Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (sipariş numarası 79 04 071) ilave ederek, bir bez ile temizleyiniz. Musluktan akan su altında tam maskeyi iyice durulayınız.

**Dezenfekte edilmesi:** Tam maskeyi her kullanımdan sonra dezenfekte ediniz. Tam maskeyi dezenfeksiyon banyosuna koyunuz. Incidur<sup>1)</sup> (sipariş numarası 79 04 072) dezenfeksiyon maddesi kullanınız. Dezenfekte maddesinin dozunun fazla kaçırılması ve maskenin çok uzun süre bu maddenin içinde kalması, tam maskede hasar oluşmasına neden olabilir! Musluktan akan su altında tam maskeyi iyice durulayınız.

**Eltra ile dezenfekte etme ve makinede temizleme:** Sipariş numarası 79 04 074 - Kullanım talimatı 90 21 380'e istinaden.

**Kurutulması:** R 28 305 kurutma dolabında veya normal havada kurutunuz. Sıcaklık azami 60 °C olmalıdır. Doğrudan güneş ışınlarına maruz bırakmayınız.

<sup>1)</sup> İlgili kullanma talimatına dikkat ediniz.

## Kontrol

Tam maskeyi her kullanımdan veya her bakım ve tamirden sonra kontrol ediniz.

**Kontrol cihazı ve ek üniteler:** Testor R 53 400, adaptör R 53 344, A ventil tipası R 53 349.

**Konuşma diyafrazının gözle kontrolü:** "Kontrol, bakım ve muhafaza aralıkları" bölümüne dikkat ediniz. Konuşma diyafrazını sökünüz, bkz. "Konuşma diyafrazının veya O ringin değiştirilmesi".

**Nefes verme ventilinin gözle kontrolü:** Koruyucu kapağı maske bağlantısından çekip çıkarınız ve ventil diskini dışarı çıkarınız. Ventil diski ve ventil yuvası temiz ve kusursuz, hasarsız olmalıdır; aksi halde temizleyiniz veya değiştiriniz. Ventil diskini su ile nemlendirip, yerine takınız.

**Sızdırmazlık kontrolü:** Test cihazının kullanma talimatına dikkat ediniz. Tam maskenin sızdırmaz çerçevesini su ile nemlendiriniz ve tam maskeyi test başlığına takınız, bkz. "Tam maskenin takılması". Tam maskenin sızdırmaz çerçevesi her tarafa iyice oturuncaya kadar, test başlığını şişiriniz. Maske bağlantısını adaptör ile sızdırmaz hale getiriniz. 10 mbar vakum (düşük basınç) oluşturunuz. Basıncı oynatın 1 dakika sonra 1mbar'dan daha az olduğu zaman, tam maske sızdırmıyor sayılır, aksi halde,

**Sızdırmaz hale getirilmiş nefes verme ventilisi ile kontrol:** Nefes verme ventil diskini çıkarınız. A ventil tipasını takınız, tıpa yuvaya iyice oturmalıdır. 10 mbar vakum oluşturunuz. Basıncı oynatın 1 dakika sonra 1mbar'dan daha az olduğu zaman, A ventil tipasını çıkarınız, yeni ventil diskini takınız ve sızdırmazlık kontrolünü tekrarlayınız. Sonuç tatmin edici değilse,

**Su altında sızdırmazlık kontrolü:** Test başlığını tam maske ile birlikte suya sokunuz. Yaklaşık 10 mbar yüksek basınç oluşturunuz ve test başlığını su altında yavaş yavaş çeviriniz. Çıkan hava kabarcıkları, sızdıran yeri gösterir. Test başlığını tam maskeyi sudan çıkarınız, sızdıran yerleri sızdırmaz hale getiriniz. A ventil tipasını çıkarınız, nefes verme ventil diskini monte ediniz. Sızdırmazlık kontrolünü tekrarlayınız.

**Kontrolten sonra:** Adaptörü söküp çıkarınız. Tam maskeyi test başlığında çıkarınız ve gerekirse kurutunuz. Koruyucu kapağı yerine takınız ve iyice.

## Özel bakım çalışmaları

**Görüş camının değiştirilmesi:** Civataları sökünüz; sökerken altı köşeli somunları tutunuz. Germe çerçevesini bağlantı yerlerinde bir tornavida ile bastırarak ayırınız (aralayınız), ardından üste ve alta doğru çekip çıkarınız. Gerekirse destek saçını söküp çıkarınız, bkz. "Maske bağlantısının değiştirilmesi". Eski görüş camını lastik kavramadan sökünüz (basma düğmeleri açınız). Yeni görüş camını lastik kavramanın önce üst, sonra da alt bölümüne takınız. İtfaiyede kullanılmasına müsaade edilen maskelerde, sadece »F« (Feuerwehr = İtfaiye) işareti olan görüş camı kullanınız. »F« harfi üst taraftadır.

Görüş camının orta işaretleri ile maske gövdesindeki dikey yeri birbirlerine denk gelmelidir. Lastik kavramayı sağ ve soldan görüş camının kenarları üzerine çekiniz. Lastik kavramanın (conta) dış kısmını ve çerçevenin iç kısmını sabunlu su ile nemlendiriniz. Önce üst, sonra da alt germe çerçevesini bastırınız. Gerekirse destek saçını monte ediniz. Germe vidalarını altı köşeli somunlara takınız ve germe rakorları arasındaki mesafe 3 – 0,5 mm kadar oluncaya kadar, vidaları sıkınız.

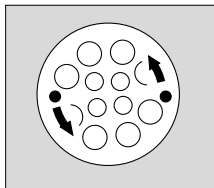
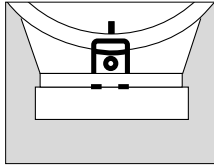
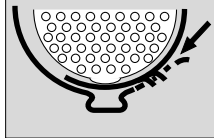
Plastik çerçeveli tam maskelerde altı köşeli somun ve germe rakoru yoktur. Bu tür tam maskelerde vidaları takip, iyice sıkınız.

**Maske bağlantısının değiştirilmesi:** İç maskeyi, vidalama halkasının yivinden çekip çıkarınız. Bir tornavidanın yardımı ile bileziği kaldırmaz. Bileziği, kaydırma halkasını ve destek saçını sökünüz. Maske bağlantısını maske gövdesinden çekip çıkarınız. Yeni maske bağlantısını, konuşma diyafrazı, nefes verme ve alma ventilileri ile donatınız ve yerine takınız; bu işlemde, maske bağlantısının ve maske gövdesinin orta işaretleri birbirlerine denk olmalıdır. Kaydırma halkasını ve yeni bileziği takınız. Kancayı öyle takınız ki, bilezik oldukça gergin otursun.

Destek saçını bilezik ile kaydırma halkasının arasına itip, alt germe çerçevesine sıkıştırınız ve düzeltiniz. Maske bağlantısı maske gövdesine sıkı bir şekilde oturuncaya kadar, bileziğin dilini R 53 239 pensesi ile sıkınız. İç maskeyi takip yerine ilikleğiniz.

**İç maskenin kumanda ventilindeki ventil disklerinin yenilenmesi:** Eski ventil disklerini içeriye doğru çekip çıkarınız. Yeni ventil disklerinin uçlarını içten deliğe sokunuz ve uçun çentipi görününceye kadar, görüş camına doğru çekiniz. Ventil diskleri iç tarafta düzgün ve muntazam oturmalıdır.

**Konuşma diyafrazının veya O ringin değiştirilmesi:** İç maskeyi vida dişli halkanın yivinden çekip çıkarınız. Vida dişli halkayı R 26 817 anahtarı ile yerinden söküp çıkarınız. Anahtarı çeviriniz ve dikkatlice koruyucu ızgaranın deliklerine sokunuz. Diyafraz folyosunu zedelemeyiniz. Konuşma diyafrazını çevirerek gevşetiniz ve dışarı çıkarınız. O ringi, conta kaldırıcı R 21 519 ile bağlantı parçasından dışarı çıkarınız. Konuşma diyafrazını ve O ringi kontrol ediniz ve gerekirse değiştiriniz. İç maskeyi yerine ilikleğiniz.



**Nefes verme ventil diskini değiştirilmesi:** Bkz. "Nefes verme ventilinin gözle kontrolü". Koruyucu kapağı takınız; yerine oturtmasını dikkat ediniz.

**Nefes alma ventil diskini değiştirilmesi:** Nefes alma ventilini kulağından tutup, çekip dışarı çıkarınız ve eski ventil diskini söküp, yenisini takınız, yani ilikleğiniz. Nefes alma ventilini iyice oturuncaya kadar bağlantı parçasının içine doğru bastırınız. Ventil diski sıkışmamalıdır; disk içe doğru ve çıkıntılar dışa doğru bakmalıdır.

**Sadece orijinal Dräger parçaları kullanınız.**

**Bakım ve/veya parça değiştirme işlemlerinden sonra, sızdırmazlık kontrolünü yeniden yapınız.**

## Depolanması

Bandajları sonuna (tutma parçası) kadar açınız. Görüş camını bir antistatik bez ile siliniz. Tam maskeyi ait olduğu torbaya veya maske kutusuna yerleştiriniz. Tam maskeyi şekli bozulmayacak, yani deforme olmayacak şekilde, kuru ve tozsuz bir yerde depolayınız. Depolama sıcaklığı: -15 °C ile +25 °C arasında. Doğrudan ışık ve sıcaklığa maruz bırakmayınız.

## Kontrol ve bakım aralıkları

Tam maskede yapılacak çalışmalar	Kullanmaya başlamadan önce	Kullandıktan sonra	Yarım senede bir	Her 2 senede bir	Her 4 senede bir	Her 6 senede bir
Temizlemek ve dezenfekte etmek		X		X		
Görüş, fonksiyon ve sızdırmazlık kontrolü		X	X			
Nefes verme ventil diskini değiştirilmesi					X	
Konuşma diyafrazının değiştirilmesi						X
Cihazı kullanacak olan kişi tarafından yapılacak kontrol	X					

## Sipariş listesi

Tanımı ve tarifi	Sipariş no.
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Maske gözlüğü (gözlük çerçevesi ve tuturma tertibatı)	R 51 548
"klar-pilot" macunu (görüş camı için temizleme malzemesi)	R 52 560
Taşıma kutusu Mabox	R 53 680
Taşıma kutusu Mabox II	R 54 610
Maske kutusu Wikov V	R 51 019
Kaynakçı koruyucu camı <sup>1)</sup>	R 50 270

1) AB üretim numune kontrolü kapsamına dahil değildir

# Panorama Nova RA

## Μάσκα ολόκληρου προσώπου με βιδωτό σύνδεσμο

### Για την ασφάλειά σας

**Τηρείτε τις οδηγίες χρήσης.** Κάθε χειρισμός της μάσκας ολόκληρου προσώπου προϋποθέτει την ακριβή γνώση και τήρηση αυτών των οδηγιών χρήσης. Η μάσκα ολόκληρου προσώπου προορίζεται μόνο για την περιγραφόμενη χρήση.

**Συντήρηση:** Προσοχή στο κεφάλαιο "Διαστήματα συντήρησης".

Χρησιμοποιείτε μόνο αυθεντικά ανταλλακτικά της Dräger. Για σέρβις και επισκευές οριστούμε να επισυνάψετε ένα συμβόλαιο συντήρησης με την υπηρεσία DrägerService.

**Ευθύνη για λειτουργία και βλάβες:** Η ευθύνη για τη λειτουργία της μάσκας ολόκληρου προσώπου μεταβιβάζεται σε κάθε περίπτωση στον ιδιοκτήτη ή τον χειριστή της μάσκας, αν αυτή υποβληθεί σε ακατάλληλο σέρβις ή επισκευή από άτομα που δεν ανήκουν στο σέρβις της Dräger, καθώς επίσης αν χρησιμοποιηθεί με τρόπο που δεν ανταποκρίνεται στην προβλεπόμενη χρήση. Η Dräger δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη για ζημιές που οφείλονται σε μη τήρηση των παραπάνω οδηγιών.

Οι προϋποθέσεις εγγύησης και ευθύνης των όρων πώλησης και παράδοσης από τη Dräger δεν τροποποιούνται από τις παραπάνω συστάσεις.

Dräger Safety AG & Co. KGaA

### Διακριτικά στοιχεία

Αυτές οι οδηγίες χρήσης περιγράφουν μάσκες με τους ακόλουθους κωδικούς τύπου:

Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- SI	- L	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC	- RA		
Panorama Nova	- SI	- PC/C	- RA		
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- PC/C	- RA	- K	- sw
Panorama Nova	- EPDM	- L	- RA	- VN	
Panorama Nova	- EPDM	- PC	- RA	- K	- rt

Τα διακριτικά στοιχεία είναι ορατά από έξω: Panorama Nova και EPDM ή SI στο σώμα της μάσκας. L, PC, PC/C στο κρύσταλλο. RA στον σύνδεσμο της μάσκας. VN, K/sw και K/rt στο πλαίσιο σύσφιξης.

Σήμανση CE στο σώμα της μάσκας:

EN 136 Cl. 3, διακριτικός αριθμός 0158

Στη μάσκα ολόκληρου προσώπου:

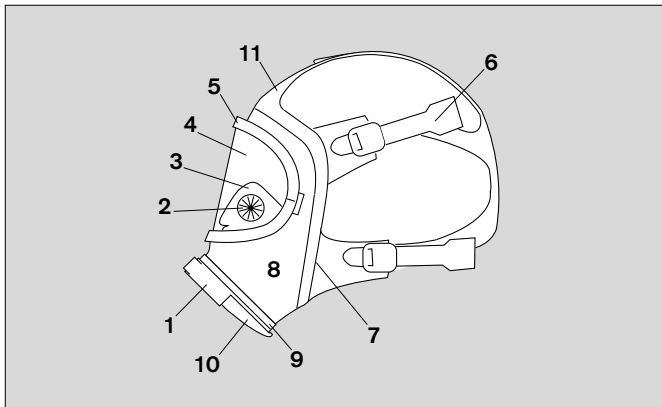
**Panorama Nova - CRNR - PMMA - RA - K - ge**  
της μάσκας. PMMA στο κρύσταλλο. RA στον σύνδεσμο της μάσκας. K/ge στο πλαίσιο σύσφιξης.

Σήμανση CE στο σώμα της μάσκας:

EN 136 Cl. 2, διακριτικός αριθμός 0158

### Τι είναι τι

1	Σύνδεσμος μάσκας	5	Πλαίσιο σύσφιξης	9	Κολάρο
2	Βαλβίδα ελέγχου	6	Κεφαλόδεμα	10	Προστατευτικό καπάκι
3	Εσωτερική μάσκα	7	Στεγανοποιητικό πλαίσιο	11	Γλώσσα μετωπικού λουριού
4	Κρύσταλλο	8	Σώμα μάσκας		



### Περιγραφή/Σκοπός χρήσης

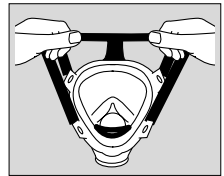
Οι αναφερόμενες μάσκες ολόκληρου προσώπου είναι αναπνευστικές συσκευές κατά EN 136 Cl. 3 ή Cl. 2 και φέρουν σήμα CE. Προστατεύουν το πρόσωπο και τα μάτια από διαβρωτικές χημικές ουσίες. Άτομα που φορούν γυαλιά, μπορούν να χρησιμοποιήσουν τη μάσκα με ειδικά γυαλιά. Οι μάσκες μπορούν επιπρόσθετα να φοδιαστούν με ζελατινά συγκολλητή. Θερμοκρασία χρήσης -30 °C έως +120 °C.

Ο βιδωτός σύνδεσμος κατά DIN 3183 - CA ή - CAT, σύμφωνα με το EN 148 -1, είναι κατάλληλος για σύνδεση σε αναπνευστικό φίλτρο, αναπνευστήρα πεπιεσμένου αέρα και συσκευή τροφοδοσίας καθαρού αέρα. Χρησιμοποιείτε μόνο πιστοποιημένες αναπνευστικές συσκευές!

### Χρήση

**Προετοιμασία της μάσκας ολόκληρου προσώπου:** Ανοίξτε το κεφαλόδεμα όσο παίρνει. Περάστε το λουρί ανάρτησης γύρω από τον αυχένα και κομψώστε το στη γλώσσα του μετωπικού λουριού.

**Τοποθέτηση μάσκας:** Τα γένια και οι φαβορίτες στην περιοχή στεγανοποίησης της μάσκας προκαλούν διαρροές! Άτομα με γένια ή φαβορίτες δεν μπορούν να χρησιμοποιήσουν τη μάσκα. Οι βραχιόνες γυαλιών στην περιοχή στεγανοποίησης προκαλούν επίσης διαρροές. Χρησιμοποιείτε ειδικά γυαλιά μάσκας. Ξεκουμπώστε το λουρί ανάρτησης. Βάλτε το πηγούνι στην αντίστοιχη υποδοχή.



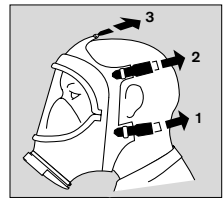
Περάστε το κεφαλόδεμα πάνω από το κεφάλι σας και τραβήξτε το προς τα πίσω, μέχρι το μετωπικό λουρί να εφαρμόσει στρωτά.

Τακτοποιήστε τη μάσκα στο πρόσωπό σας.

**1** Τεντώστε ομοιόμορφα τα λουριά του αυχένα.

**2** Τεντώστε ομοιόμορφα τα λουριά των κροτάφων.

**3** Σε περίπτωση μικρού κεφαλιού, τεντώστε ε πίσης το μετωπικό λουρί.



**Έλεγχος στεγανότητας:** Κλείστε τον σύνδεσμο της μάσκας και εισπνεύστε ώστε να δημιουργηθεί υποπίεση. Κρατήστε για λίγο τον αέρα. Η υποπίεση πρέπει να διατηρηθεί, διαφορετικά σφίξτε πάλι τα λουριά. Επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας άλλες δύο φορές. **Χρησιμοποιείτε τη μάσκα μόνο εφόσον είναι στεγανή!**

**Έλεγχος βαλβίδας εκπνοής:** Κλείστε τον σύνδεσμο της μάσκας και εκπνεύστε δυνατά. Ο εκπνεόμενος αέρας πρέπει να φεύγει ανεμπόδιστα, διαφορετικά βλέπε "Οπτικός έλεγχος βαλβίδας εκπνοής".

**Συνδέστε τον αναπνευστήρα πεπιεσμένου αέρα, τη συσκευή τροφοδοσίας αέρα ή το φίλτρο αναπνοής<sup>1)</sup>.**

### Χρήση με φίλτρο αναπνοής

**Προϋποθέσεις:** Ο περιβάλλον αέρας πρέπει να περιέχει οξυγόνο σε ποσοστό τουλάχιστον 17% κ.ο. Δεν επιτρέπεται η είσοδος με συσκευή φίλτρου σε μη αεριζόμενες δεξαμενές, τάφρους, αγωγούς κ.λπ. Το είδος των ρύπων πρέπει να είναι γνωστό, ώστε να χρησιμοποιηθεί το κατάλληλο φίλτρο αναπνοής.

**Βίδωμα φίλτρο αναπνοής:** Αφαιρέστε τελείως τις ταινίες σφράγισης και βιδώστε το φίλτρο αναπνοής δεξιόστροφα μέχρι να εφαρμόσει σφίχτα στην υποδοχή του.

**Διάρκεια χρήσης:** Η διάρκεια χρήσης εξαρτάται μεταξύ άλλων από το είδος και τη συγκέντρωση των ρύπων, καθώς και από το είδος του φίλτρου.

### Ακραίες συνθήκες χρήσης

**Σε χαμηλές θερμοκρασίες:** Προστατέψτε το κρύσταλλο από τον σχηματισμό συμπυκνωμάτων, αλείφοντας την εσωτερική του όψη με αντιθαμπωτικό τζελ "klar-pilot"<sup>1)</sup>. Ενδέχεται να προκληθεί σκλήρυνση του δίσκου της βαλβίδας εκπνοής. Για τον λόγο αυτό, να ελέγχετε τη στεγανότητα.

**Σε υψηλές θερμοκρασίες:** Αν το κρύσταλλο υποστεί ζημιά, εγκαταλείψτε αμέσως τη ζώνη κινδύνου.

**Εναλλασσόμενη θερμική καταπόνηση:** Στα κρύσταλλα με το χαρακτηρισμό PC/C, η επίστροφή ενδέχεται να ξεκολλήσει κατά σημεία.

Αν απομακρύνετε τα κομμάτια που ξεφλούδισαν, η μάσκα μπορεί να χρησιμοποιηθεί μέχρι την ολοκλήρωση της εργασίας.

**Χημικά προϊόντα:** Ορισμένες ουσίες, όπως π.χ. το υδρόθειο (H<sub>2</sub>S) ή το φωσγένιο, μπορούν να απορροφηθούν από τα υλικά κατασκευής, ειδικά από τη σιλίκονη, και ενδεχομένως να διαχυθούν προς το εσωτερικό της μάσκας.

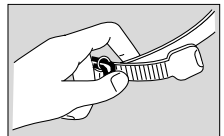
**Περιοχές με κίνδυνο έκρηξης:** Ψεκάστε τη μάσκα με αντιστατικό σπρέι ή χρησιμοποιήστε τεχνική στρώματος νερού.

### Μετά τη χρήση

**Ξεβιδώστε τον τεχνητό πνεύμονα ή το φίλτρο αναπνοής<sup>1)</sup>. Απορίψτε το φίλτρο αναπνοής<sup>1)</sup>.**

**Αφαίρεση μάσκας ολόκληρου προσώπου:**

Περάστε τον δείκτη σας πίσω από τη γλώσσα του λουριού αυχένα, πιέστε τις πόρτες προς τα εμπρός με τους αντίχειρες και ταυτόχρονα τραβήξτε τη μάσκα μακριά από το πρόσωπο και πάνω από το κεφάλι σας.



### Καθάρισμα, απολύμανση και στέγνωμα

Χρησιμοποιείτε μόνο εγκεκριμένα μέσα καθαρισμού και απολύμανσης!

**Καθάρισμα:** Καθαρίζετε τη μάσκα μετά από κάθε χρήση. Μη χρησιμοποιείτε διαλύτες όπως ασετόν, οινόπνευμα κ.λπ. Καθαρίστε τη μάσκα με χλιαρό νερό με προσθήκη του απορρυπαντικού γενικής χρήσης Sekusept Cleaner<sup>1)</sup> (αρ. παραγγελίας 79 04 071) και ένα πανί. Ξεπλύντε επιμελώς κάτω από τρεχούμενο νερό.

**Απολύμανση:** Απολυμαίνετε τη μάσκα μετά από κάθε χρήση. Τοποθετήστε τη μάσκα στο λουτρό απολύμανσης. Χρησιμοποιείτε απολυμαντικό Incidur<sup>1)</sup> (αρ. παραγγελίας 79 04 072). Μια πολύ μεγάλη δόση ή πολύ μεγάλος χρόνος δράσης μπορεί να προκαλέσει ζημιά στη μάσκα! Ξεπλύντε επιμελώς κάτω από τρεχούμενο νερό.

**Καθάρισμα και απολύμανση σε πλυντήριο με Eltra:**

Αρ. παραγγελίας 79 04 074 - Σύμφωνα με τις οδηγίες χρήσης 90 21 380.

**Στέγνωμα:** Στεγνώστε τη μάσκα σε ξηραντήριο R 28 305 ή αφήστε τη να στεγνώσει στον αέρα. Μέγιστη θερμοκρασία +60 °C. Αποφεύγετε την έκθεση σε άμεσο ηλιακό φως.

<sup>1)</sup> Τηρείτε τις σχετικές οδηγίες χρήσης.

## Έλεγχος

Ελέγχετε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου μετά από κάθε χρήση και μετά από κάθε εργασία συντήρησης ή επισκευής.

**Συσκευή ελέγχου και εξαρτήματα:** Συσκευή ελέγχου Testor R 53 400, προσαρμογέας R 53 344, πώμα βαλβίδας A R 53 349.

**Οπτικός έλεγχος μεμβράνης ομιλίας:** Προσοχή στο κεφάλαιο "Διαστήματα ελέγχου και συντήρησης". Αφαιρέστε τη μεμβράνη ομιλίας, βλέπε "Αλλαγή μεμβράνης ομιλίας ή δακτυλίου O".

**Οπτικός έλεγχος βαλβίδας εκπομπής:** Ξεκουμπώστε το προστατευτικό καπάκι από τον σύνδεσμο της μάσκας και αφαιρέστε τον δίσκο της βαλβίδας. Ο δίσκος και η έδρα της βαλβίδας πρέπει να είναι καθαρά και χωρίς ζημιές, διαφορετικά καθαρίστε ή αλλάξτε τα. Βρέξτε τον δίσκο της βαλβίδας με νερό και τοποθετήστε τον.

**Έλεγχος στεγανότητας:** Ακολουθήστε τις οδηγίες χρήσης της συσκευής ελέγχου. Βρέξτε την εσωτερική πλευρά του πλαισίου στεγανοποίησης με νερό και τοποθετήστε τη μάσκα πάνω στο ομοίωμα κεφαλής, βλέπε "Τοποθέτηση μάσκας". Φουσκώστε το ομοίωμα κεφαλής ώσπου το πλαίσιο στεγανοποίησης να εφάπτεται στεγανά στο ομοίωμα. Στεγανοποιήστε τον σύνδεσμο της μάσκας με τον προσαρμογέα. Δημιουργήστε υποπίεση 10 mbar. Η μάσκα θεωρείται στεγανή αν η μεταβολή της πίεσης μετά από 1 λεπτό δεν υπερβαίνει το 1 mbar. Διαφορετικά:

**Έλεγχος με φραγμένη βαλβίδα εκπομπής:** Αφαιρέστε τον δίσκο της βαλβίδας εκπομπής. Τοποθετήστε το πώμα βαλβίδας A και βεβαιωθείτε ότι κουμπώνει στη θέση του. Δημιουργήστε υποπίεση 10 mbar. Αν η μεταβολή της πίεσης μετά από 1 λεπτό είναι μικρότερη από 1 mbar, αφαιρέστε το πώμα βαλβίδας A, τοποθετήστε έναν καινούργιο δίσκο βαλβίδας και επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας. Διαφορετικά

**Έλεγχος στεγανότητας κάτω από νερό:** Βυθίστε το ομοίωμα κεφαλής μέσα στο νερό, μαζί με τη μάσκα. Δημιουργήστε υπερπίεση περίπου 10 mbar και περιστρέψτε το ομοίωμα κεφαλής αργά κάτω από την επιφάνεια του νερού. Τυχόν διαρροές φαίνονται από τις φυσαλίδες που σχηματίζονται. Βγάλτε το ομοίωμα κεφαλής και τη μάσκα από το νερό, στεγανοποιήστε τα σημεία διαρροής, αφαιρέστε το πώμα βαλβίδας A και τοποθετήστε τον δίσκο της βαλβίδας εκπομπής. Επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας.

**Μετά τον έλεγχο:** Αφαιρέστε τον προσαρμογέα. Αφαιρέστε τη μάσκα από το ομοίωμα κεφαλής και ενδεχομένως στεγνώστε τη. Τοποθετήστε το προστατευτικό καπάκι και βεβαιωθείτε ότι κουμπώνει στη θέση του.

## Ειδικές εργασίες συντήρησης

**Αλλαγή κρυστάλλου:** Ξεβιδώστε τις βίδες, κρατώντας κόντρα τα παξιμάδια. Αποσπαστε το πλαίσιο σύσφιξης εισάγοντας ένα κατσαβίδι στα σημεία σύνδεσης, και βγάλτε το τραβώντας το προς τα πάνω και προς τα κάτω. Ενδεχομένως αφαιρέστε το έλασμα στήριξης, βλέπε "Αλλαγή συνδέσμου μάσκας". Αφαιρέστε το παλιό κρύσταλλο από τη λαστική υποδοχή. Τοποθετήστε το καινούργιο κρύσταλλο πρώτα μέσα στο πάνω, και στη συνέχεια μέσα στο κάτω μέρος της λαστικής υποδοχής.

Για μάσκες εγκεκριμένες για χρήση στην πυροσβεστική υπηρεσία, πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο κρύσταλλα με τη σήμανση »F«. Το γράμμα »F« πρέπει να είναι στο πάνω μέρος.

Τα παξιμάδια στο μέσο του κρυστάλλου πρέπει να συμπίπτουν με τη ραφή στο σώμα της μάσκας. Τραβήξτε τη λαστική υποδοχή γύρω από το αριστερό και δεξί άκρο του κρυστάλλου. Βρέξτε με σαπουνόνερο την εξωτερική πλευρά της λαστικής υποδοχής και το πλαίσιο σύσφιξης. Πιέστε πρώτα το πάνω και στη συνέχεια το κάτω πλαίσιο σύσφιξης στη θέση του. Ενδεχομένως, τοποθετήστε το έλασμα στήριξης.

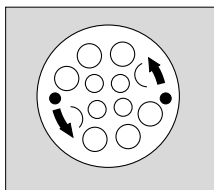
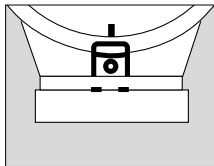
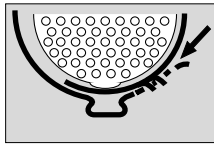
Βιδώστε τις βίδες στα παξιμάδια και σφίξτε τις μέχρι η απόσταση ανάμεσα στα δόντια σύσφιξης να είναι 3 έως 0,5 mm.

Οι μάσκες με πλαστικό πλαίσιο δεν έχουν παξιμάδια ή δόντια σύσφιξης. Σε μάσκες αυτού του είδους, απλώς τοποθετήστε και σφίξτε τις βίδες.

**Αλλαγή συνδέσμου μάσκας:** Τραβήξτε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου. Σηκώστε το κολάρο με τη βοήθεια ενός κατσαβιδιού. Αφαιρέστε το κολάρο, τον δακτύλιο ολίσθησης και το έλασμα στήριξης. Τραβήξτε τον σύνδεσμο της μάσκας από το σώμα της μάσκας. Εφοδιάστε τον καινούργιο σύνδεσμο με μεμβράνη ομιλίας, βαλβίδα εκπομπής και βαλβίδα εισπνοής και τοποθετήστε τον με τέτοιο τρόπο, ώστε τα παξιμάδια στο μέσο του συνδέσμου της μάσκας να συμπίπτουν με τα παξιμάδια στο μέσο του σώματος της μάσκας. Τοποθετήστε τον δακτύλιο ολίσθησης και ένα καινούργιο κολάρο. Συνδέστε τον γάντζο έτσι, ώστε το κολάρο να κάθεται όσο το δυνατόν πιο σφιχτά. Περάστε το έλασμα στήριξης ανάμεσα στο κολάρο και τον δακτύλιο ολίσθησης, σφίξτε το στο κάτω πλαίσιο σύσφιξης και ευθυγραμμίστε το. Συμπιέστε την προεξοχή του κολάρου με τη βοήθεια της πέννας R 53 239 μέχρι ο σύνδεσμος της μάσκας να εφαρμόσει σταθερά στο σώμα. Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα.

**Αλλαγή δίσκων στις βαλβίδες ελέγχου της εσωτερικής μάσκας:** Αφαιρέστε τους παλιούς δίσκους βαλβίδας, τραβώντας τους προς τα μέσα. Περάστε τον πείρο του νέου δίσκου βαλβίδας μέσα από την οπή, από μέσα προς τα έξω, και τραβήξτε τον προς την κατεύθυνση του κρυστάλλου μέχρι να φανεί η εγκοπή στο πίσω μέρος του πείρου. Η εσωτερική πλευρά των δίσκων πρέπει να εφαρμόζει ομοιόμορφα.

**Αλλαγή μεμβράνης ομιλίας ή δακτυλίου O:** Τραβήξτε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου. Ξεβιδώστε τον βιδωτό δακτύλιο με το ειδικό κλειδί R 26 817. Γυρίστε το κλειδί και περάστε το προσεκτικά μέσα στις οπές του προστατευτικού πλέγματος, προσέχοντας να μην προκαλέσετε ζημιά στη μεμβράνη. Λύστε τη μεμβράνη ομιλίας, περιστρέφοντάς την, και αφαιρέστε την. Αφαιρέστε τον δακτύλιο O από τον σύνδεσμο με τον εξολκέα δακτυλίων R 21 519. Ελέγξτε τη μεμβράνη ομιλίας και τον δακτύλιο O και αλλάξτε τα, αν χρειάζεται. Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα.



**Αλλαγή δίσκου βαλβίδας εκπομπής:** Βλέπε "Οπτικός έλεγχος βαλβίδας εκπομπής". Τοποθετήστε το προστατευτικό καπάκι και βεβαιωθείτε ότι κουμπώνει στη θέση του.

**Αλλαγή δίσκου βαλβίδας εισπνοής:** Πιάστε τη βαλβίδα εισπνοής από τη γλώσσα και τραβήξτε την έξω. Αφαιρέστε τον παλιό δίσκο βαλβίδας και τοποθετήστε τον καινούργιο. Πιέστε τη βαλβίδα εισπνοής μέσα στον σύνδεσμο, ώσπου να εφαρμόσει σε όλη την περιφέρειά της. Ο δίσκος της βαλβίδας δεν πρέπει να σφηνώσει. Ο δίσκος είναι στραμμένος προς τα μέσα, με τις πατούρες προς τα έξω.

**Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά της Dräger.**

**Μετά την ολοκλήρωση των εργασιών συντήρησης ή την αλλαγή εξαρτημάτων, ελέγξτε ξανά τη στεγανότητα.**

## Αποθήκευση

Ανοίξτε το κεφαλόδεμα όσο παίρνει (γλώσσα). Σκουπίστε το κρύσταλλο με ένα αντιστατικό πανάκι. Συσκευάστε τη μάσκα στη θήκη ή στο κουτί της. Φυλάξτε τη μάσκα σε στεγνό μέρος χωρίς σκόνη, προσέχοντας να μην υποστεί παραμόρφωση.

Θερμοκρασία αποθήκευσης: -15 °C έως 25 °C.

Προστατέψτε από άμεσο φως και θερμική ακτινοβολία.

## Διαστήματα ελέγχου και συντήρησης

Απαιτούμενες εργασίες στη μάσκα ολόκληρου προσώπου	Πριν από τη χρήση	Μετά τη χρήση	Κάθε 6 εβδομάδες	Κάθε 2 χρόνια	Κάθε 4 χρόνια	Κάθε 6 χρόνια
Καθαρίσιμα και απολύμανση		X		X		
Οπτικός έλεγχος, έλεγχος λειτουργίας και έλεγχος στεγανότητας		X	X			
Αλλαγή δίσκου βαλβίδας εκπομπής					X	
Αλλαγή μεμβράνη ομιλίας						X
Έλεγχος από χρήστη της συσκευής	X					

## Κατάλογος παραγγελιών

Όνομασία και περιγραφή	Αρ. παραγγελίας
Panorama Nova – EPDM – L – RA	R 52 860
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – L – RA	R 53 260
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/C – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – sw	R 53 420
Panorama Nova – EPDM – PC/C – RA – K – sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – CRNR – PC – RA – K – ge	R 52 999
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K – rt	R 54 990
Γυαλιά μάσκας (σκελετός και σύστημα συγκράτησης)	R 51 548
Τζελ "klar pilot" (αντιθαμπαωτικό τζελ για κρύσταλλο)	R 52 560
Κουτί μεταφοράς Mabox	R 53 680
Κουτί μεταφοράς Mabox II	R 54 610
Κουτί μάσκας Wikov V	R 51 019
Ζελατίνα συγκολλητή <sup>1)</sup>	R 50 270

1) Δεν καλύπτεται από την εξέταση τύπου EK

**Dräger Safety AG & Co. KGaA**

Germany

🏠 Revalstraße 1

D-23560 Lübeck

☎ +49 451 8 82 - 0

📠 26 80 70

FAX +49 451 8 82-20 80

🌐 <http://www.draeger.com>